



Glaubwürdigkeit der Medien

Eine Studie im Auftrag des Westdeutschen Rundfunks
Februar 2018

Grundgesamtheit	Wahlberechtigte in Deutschland
Stichprobe	Repräsentative Zufallsauswahl / Dual-Frame Disproportionaler Ansatz (West/Ost 70:30)
Erhebungsverfahren	Telefoninterviews (CATI)
Erhebungszeitraum	08. bis 21. Februar 2018
Fallzahl	1.000 Befragte
Gewichtung	nach soziodemographischen Merkmalen
Schwankungsbreite	1,4* bis 3,1** Prozentpunkte * bei einem Anteilswert von 5% ** bei einem Anteilswert von 50%
Ansprechpartner	Michael Kunert, Jürgen Hofrichter, Anja Miriam Simon
Kontakt	☎ Berlin: 030 / 533 22 –0, Bonn: 0228 / 329 69 –3 @ indi@infratest-dimap.de

Die wichtigsten Ergebnisse in Kürze

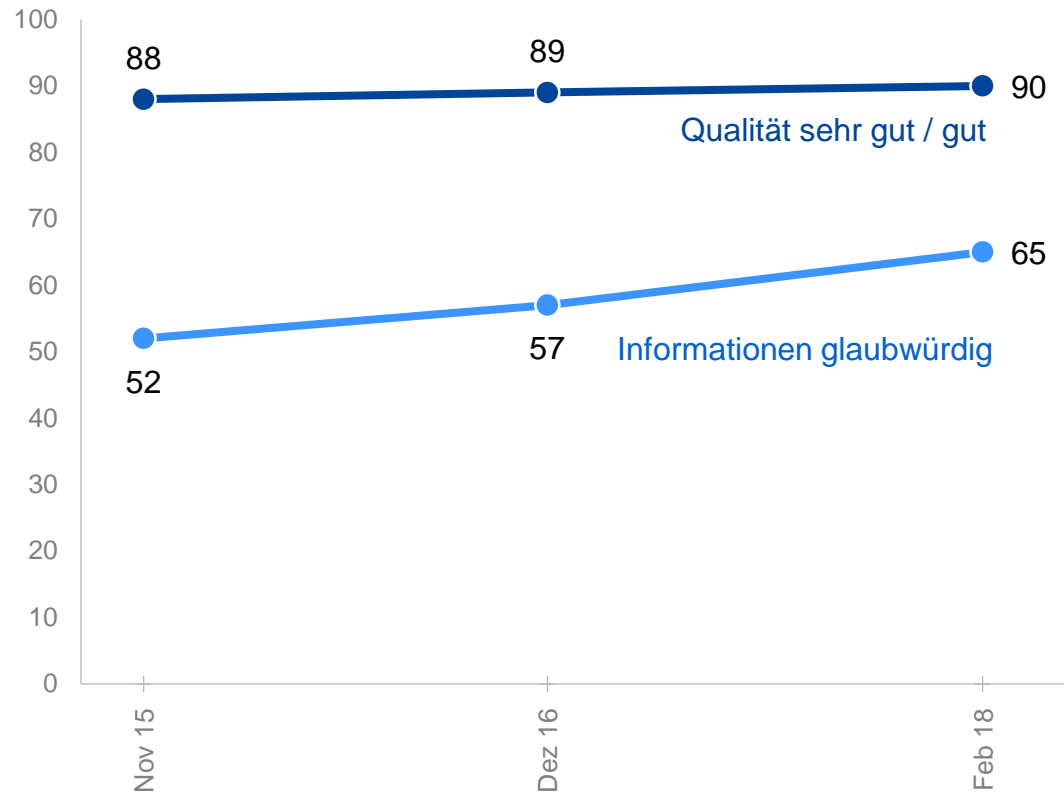
Detaillierte Ergebnisse

1. Glaubwürdigkeit und Qualität der deutschen Medien
2. Mediennutzung
3. Politische Einflussnahme
4. Beitrag des öffentlich-rechtlichen Rundfunks zur Meinungsbildung
5. Angebotserweiterung des öffentlich-rechtlichen Rundfunks
6. Politisches Interesse und Demokratiezufriedenheit

Die wichtigsten Ergebnisse in Kürze

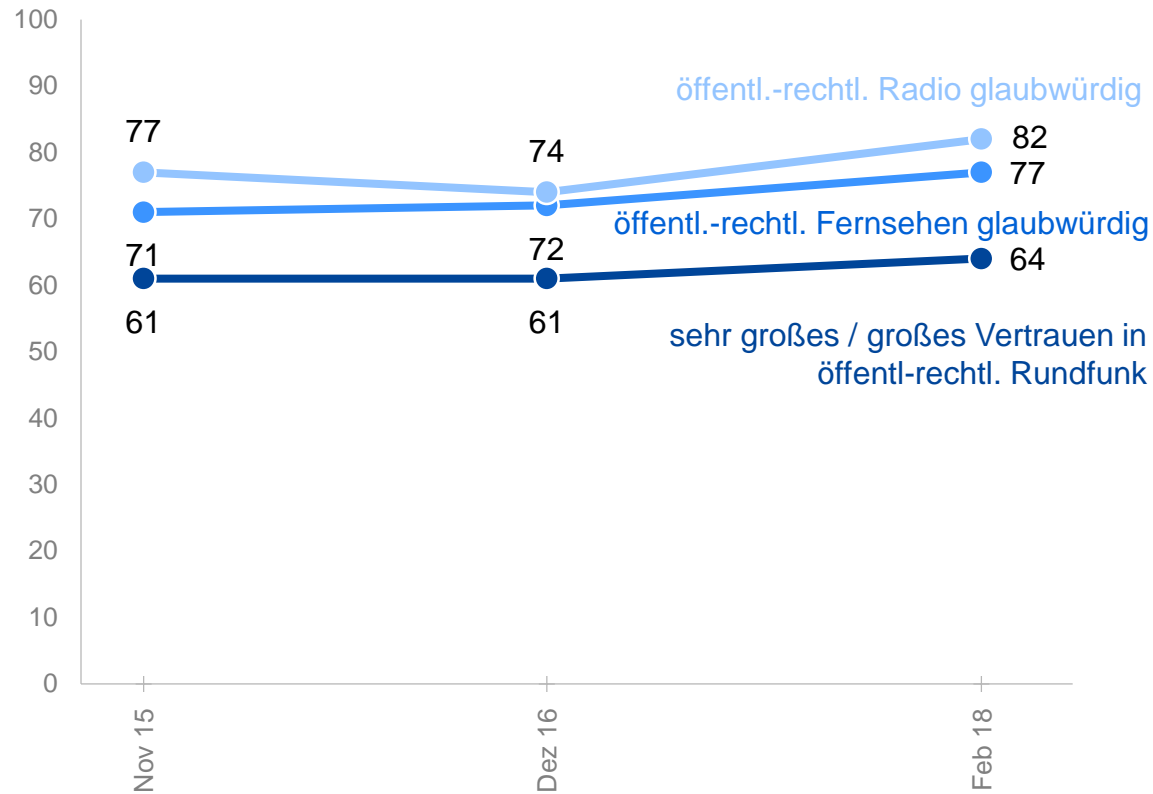
Glaubwürdigkeit der Medien

Qualität und Glaubwürdigkeit der deutschen Medien



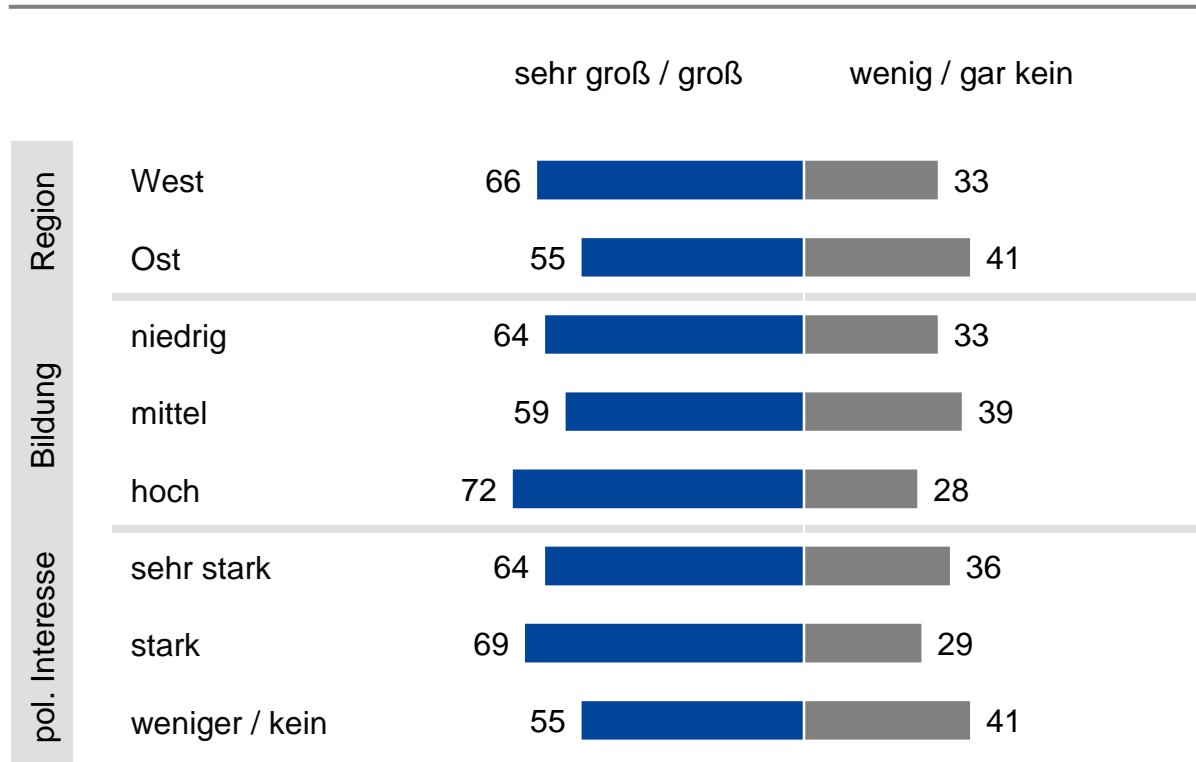
- Die Qualität des Informationsangebotes in Deutschland wird von der Bevölkerung seit drei Jahren konstant hoch bewertet: 90 Prozent der Bürger beurteilen die Qualität der Informationen in Zeitungen, Zeitschriften, Radio und Fernsehen als sehr gut oder gut.
- Die medial vermittelten Informationen werden mehrheitlich (65 Prozent) auch als glaubwürdig eingeschätzt. Im Vergleich zu den Vorjahren gilt die Berichterstattung glaubwürdiger.

Vertrauen und Glaubwürdigkeit des öffentlich-rechtlichen Rundfunks



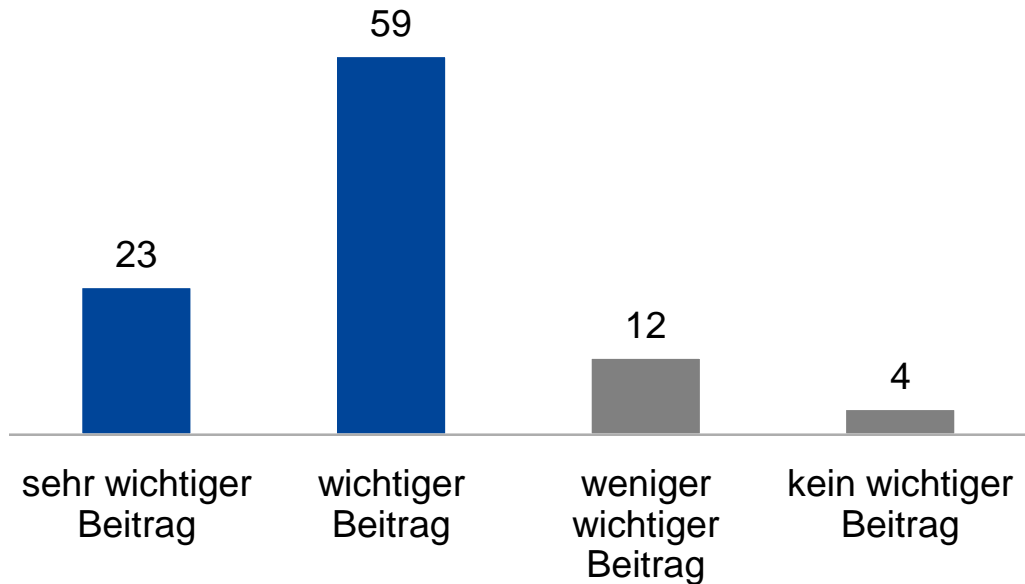
- Dies gilt insbesondere für den öffentlich-rechtlichen Rundfunk. Im Vergleich verschiedener medialer Angebote werden insbesondere das öffentlich-rechtliche Radio und Fernsehen als glaubwürdig eingeschätzt.
- Daher wird dem öffentlich-rechtlichen Rundfunk auch häufiger vertraut (64 Prozent) als anderen Medien, wie z.B. dem privaten Rundfunk (20 Prozent).

Vertrauen nach...

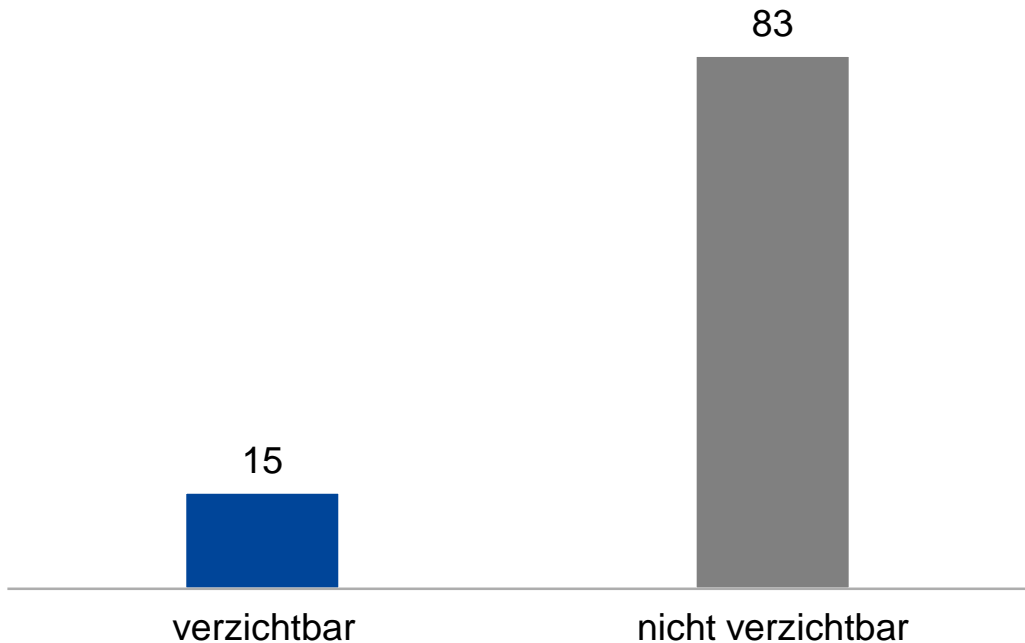


- In den westlichen Bundesländern ist das Vertrauen in den öffentlich-rechtlichen Rundfunk etwas stärker ausgeprägt als in den östlichen.
- Auch zeigt sich beim Vertrauen in den öffentlich-rechtlichen Rundfunk ein Bildungsgefälle: Personen mit formal hoher Bildung vertrauen den öffentlich-rechtlichen Medien häufiger als Bürger mit formal niedrigen Bildungsabschlüssen.
- Ähnliches gilt für den Grad des politischen Interesses: Personen mit sehr starkem oder starkem politischen Interesse sprechen dem öffentlich-rechtlichen Rundfunk häufiger ihr Vertrauen aus als Bürger mit einem nur geringen Interesse am politischen Geschehen.
- Während die Anhänger von Grünen, Union, SPD, Linke und FDP dem öffentlich-rechtlichen Rundfunk mehrheitlich ihr Vertrauen schenken, sind die Anhänger der AfD hier skeptisch. Kaum Unterschiede zeigen sich nach Nutzung sozialer Medien.
- Ein ähnliches Muster zeigt sich auch bei der Einschätzung der Glaubwürdigkeit des medialen Informationsangebotes.

Beitrag des öffentlich-rechtlichen Rundfunks zur Meinungsbildung



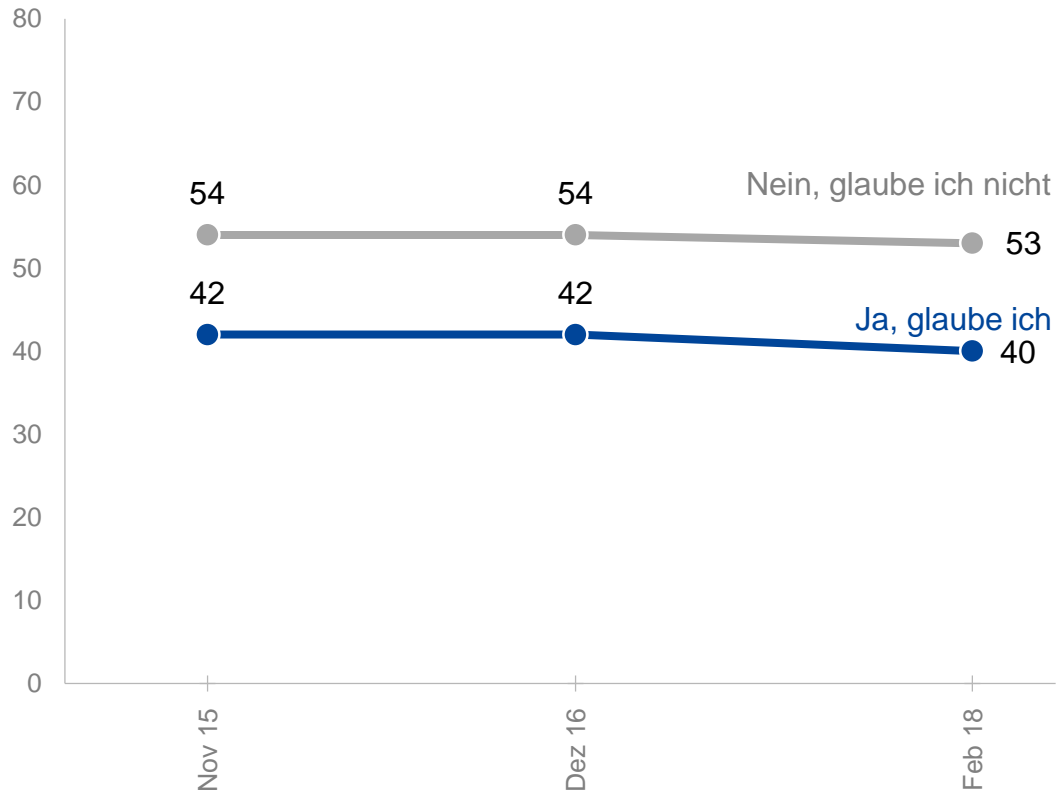
- Der öffentlich-rechtliche Rundfunk leistet nach mehrheitlicher Auffassung (82 Prozent) einen sehr wichtigen oder wichtigen Beitrag zur Meinungsbildung in Deutschland. 16 Prozent halten den Beitrag zur Meinungsbildung hingegen für weniger wichtig oder nicht wichtig.
- Die Einschätzung, dass dem öffentlich-rechtlichen Rundfunk eine wichtige Funktion bei der Meinungsbildung in Deutschland zukommt, teilen mehrheitlich alle Bevölkerungsgruppen und Parteianhängerschaften – wobei bei den Anhängern der AfD das positive Urteil nur knapp das negative überwiegt.



- Große Teile der Bevölkerung (83 Prozent) halten den öffentlich-rechtlichen Rundfunk daher auch für nicht verzichtbar, lediglich 15 Prozent sind gegenteiliger Auffassung.
- Auch diese Einschätzung durchzieht alle Bevölkerungsgruppen und Parteianhängerschaften, wobei der Anteil derer, die den öffentlich-rechtlichen Rundfunk für verzichtbar halten, im Lager der AfD überdurchschnittlich hoch ist (44 Prozent).

Ist der öffentlich-rechtliche Rundfunk in Deutschland Ihrer Meinung nach verzichtbar oder nicht verzichtbar?

Politische Einflussnahme auf die Berichterstattung der Medien



- Nach wie vor glauben 40 Prozent der Bürger, dass den deutschen Medien von Staat und Regierung vorgegeben wird, worüber sie berichten sollen.
- Diese Vermutung wird in den ostdeutschen Bundesländern etwas häufiger (47 Prozent) als in den westdeutschen (39 Prozent) geäußert. Auch gehen jüngere Bürger im Alter bis einschließlich 34 Jahren (54 Prozent), Nutzer sozialer Medien (49 Prozent) und insbesondere die Anhänger der AfD (84 Prozent) überdurchschnittlich häufig von einer politischen Einflussnahme auf die Medien aus.



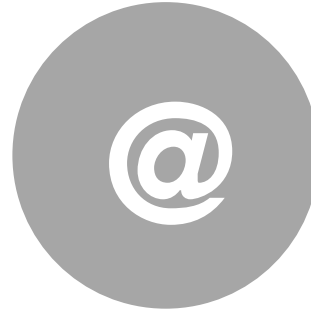
36
+2

öffentlich-rechtliches
Fernsehen



22
-4

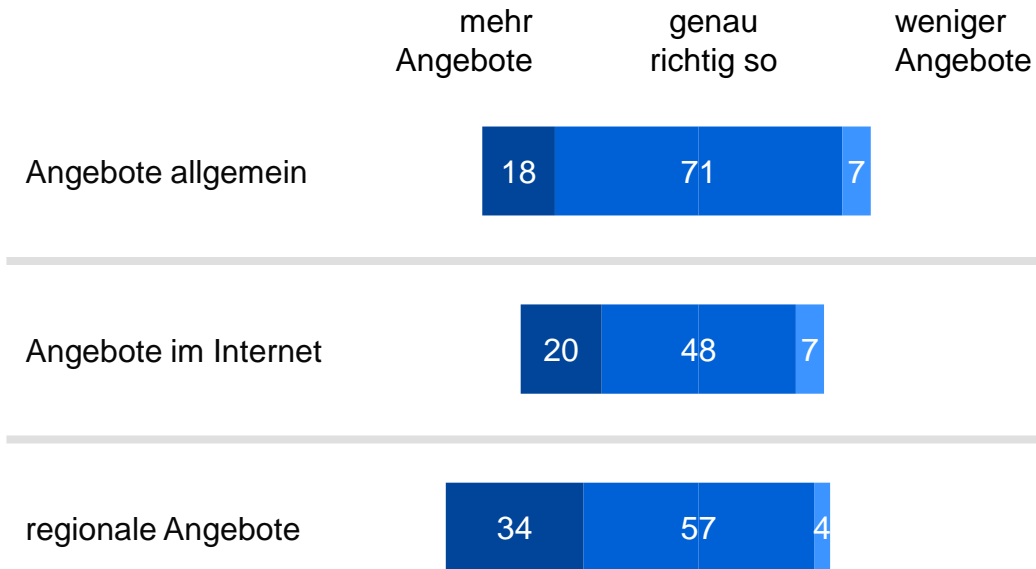
Tageszeitungen



17
+1

Internet
im Allgemeinen

- Die Hauptquelle für Informationen rund um das politische Geschehen bildet wie bereits in den vergangenen Jahren das öffentlich-rechtliche Fernsehen (36 Prozent), gefolgt von Tageszeitungen (22 Prozent).
- Gut jeder Sechste (17 Prozent) nutzt in erster Linie das Internet, um sich über das politische Geschehen zu informieren. Dieser Anteil ist unter jüngeren Personen im Alter von 18-34 Jahren (35 Prozent) und unter Nutzern sozialer Netzwerke (33 Prozent) deutlich höher, während sich die älteren Bürger über 65 Jahren zu großen Teilen (49 Prozent) im öffentlich-rechtlichen Fernsehen informieren.

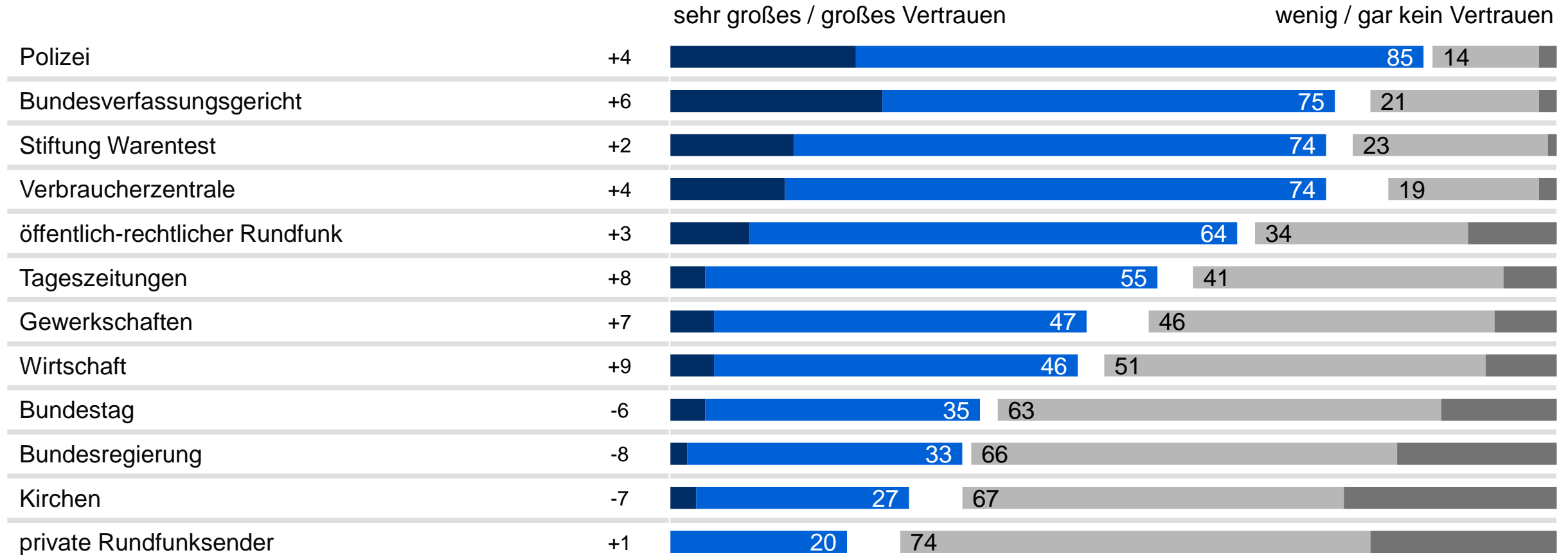


- Der Umfang des öffentlich-rechtlichen Angebots im allgemeinen wird mehrheitlich (71 Prozent) als genau richtig empfunden. Knapp ein Fünftel wünscht sich eine Ausweitung (18 Prozent) des Angebots, 7 Prozent könnten sich eine Einschränkung vorstellen.
- Das Internetangebot des öffentlich-rechtlichen Rundfunks wird von knapp jedem zweiten Bürger (48 Prozent) als angemessen bewertet. Ein Fünftel (20 Prozent) wünscht sich ein umfangreicheres Internetangebot, darunter insbesondere die Nutzer sozialer Netzwerke, jüngere, formal höher gebildete und politisch interessierte Bürger. Ein Viertel kann oder will sich zum Umfang des öffentlich-rechtlichen Internetangebots nicht äußern.
- Der größte Wunsch nach einer Ausweitung des öffentlich-rechtlichen Angebots besteht im Bereich regionaler Informationen. Ein Drittel der Bürger (34 Prozent) wünscht sich mehr regionale Angebote im öffentlich-rechtlichen Rundfunk. Mehr als die Hälfte (57 Prozent) beurteilt den derzeitigen Umfang der Regionalangebote als genau richtig. Ein besonders hohes Interesse an regionalen Informationen besteht im Ostteil des Landes, wo sich fast jeder Zweite (47 Prozent) ein größeres Angebot wünscht.

Detaillierte Ergebnisse

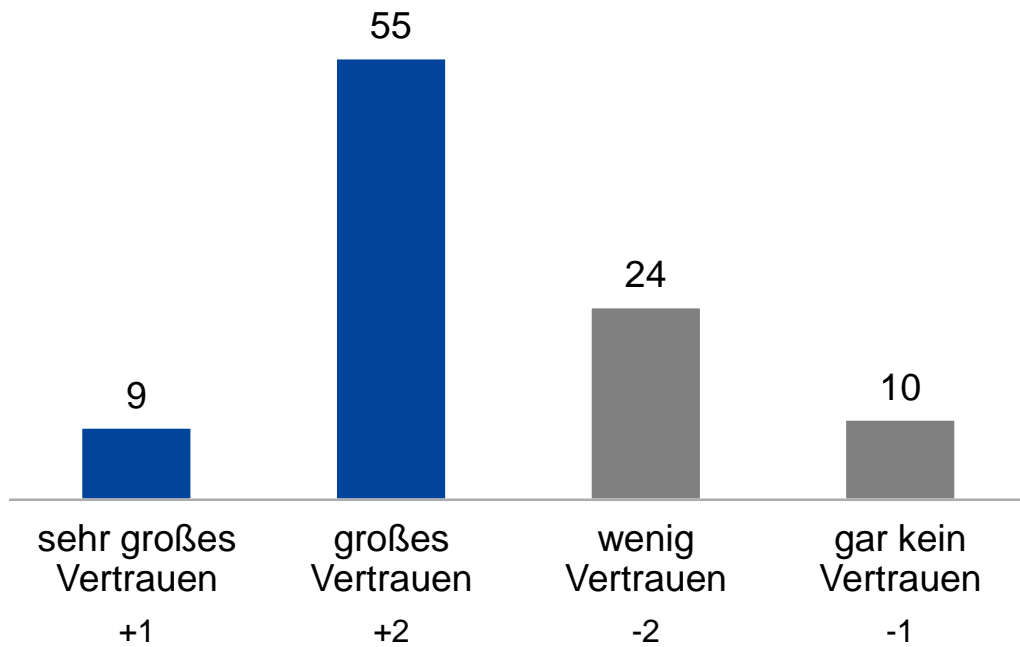
1

Glaubwürdigkeit und Qualität der deutschen Medien

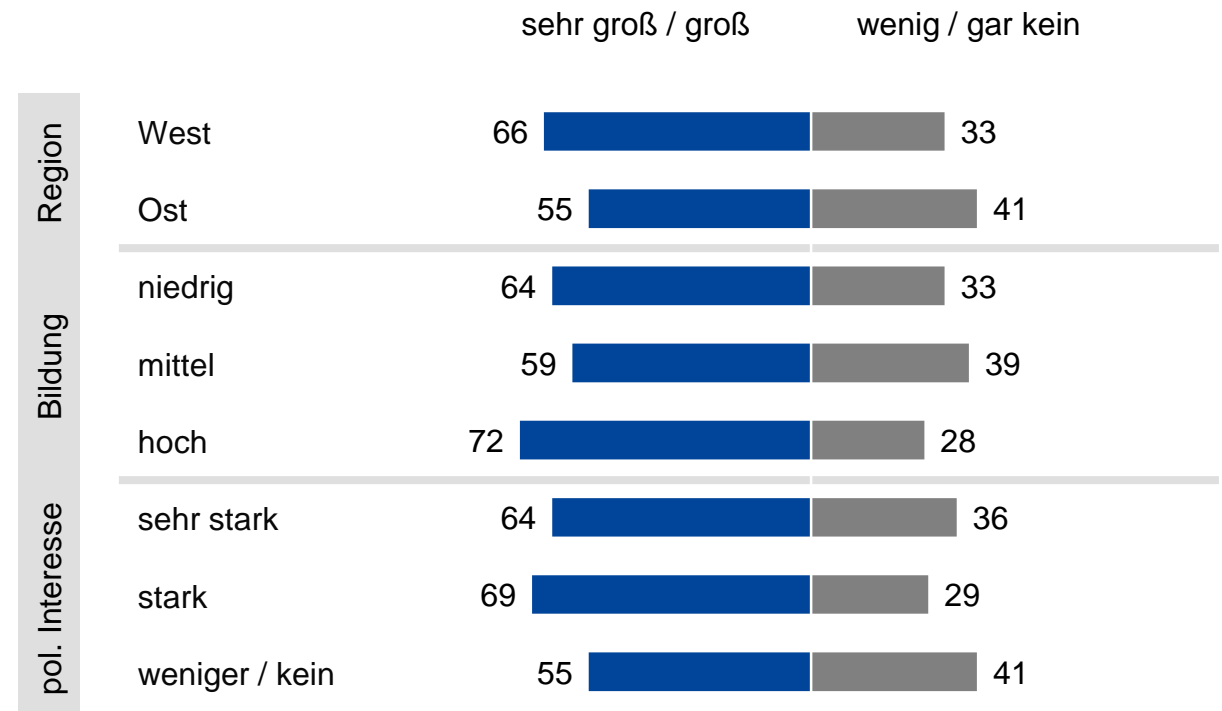


Ich nenne Ihnen jetzt eine Reihe von Einrichtungen und Organisationen. Bitte sagen Sie mir für jede, wie viel Vertrauen Sie in sie haben: sehr großes Vertrauen, großes Vertrauen, wenig Vertrauen oder gar kein Vertrauen?

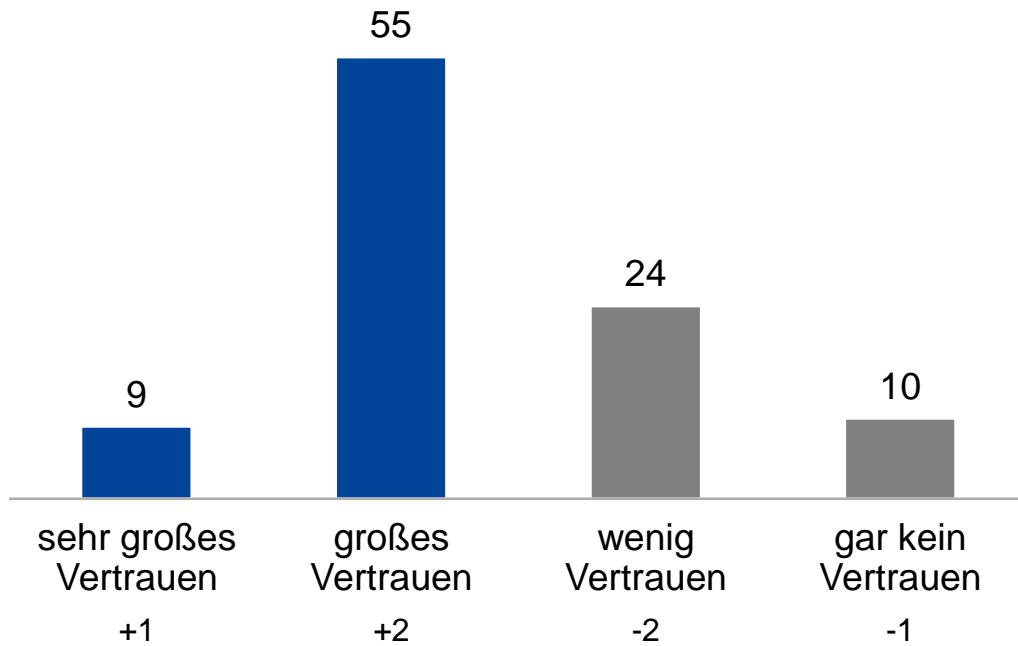
Vertrauen in den öffentlich-rechtlichen Rundfunk (1/3)



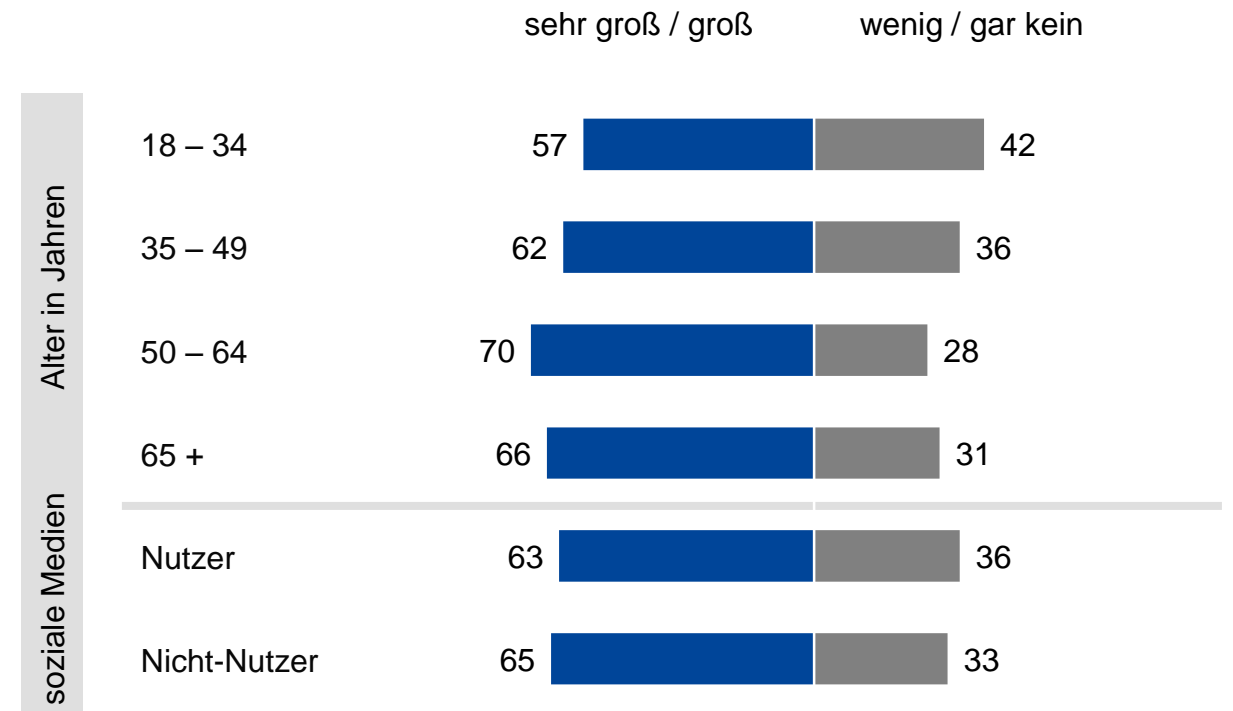
Vertrauen nach...



Ich nenne Ihnen jetzt eine Reihe von Einrichtungen und Organisationen. Bitte sagen Sie mir für jede, wie viel Vertrauen Sie in sie haben: sehr großes Vertrauen, großes Vertrauen, wenig Vertrauen oder gar kein Vertrauen?

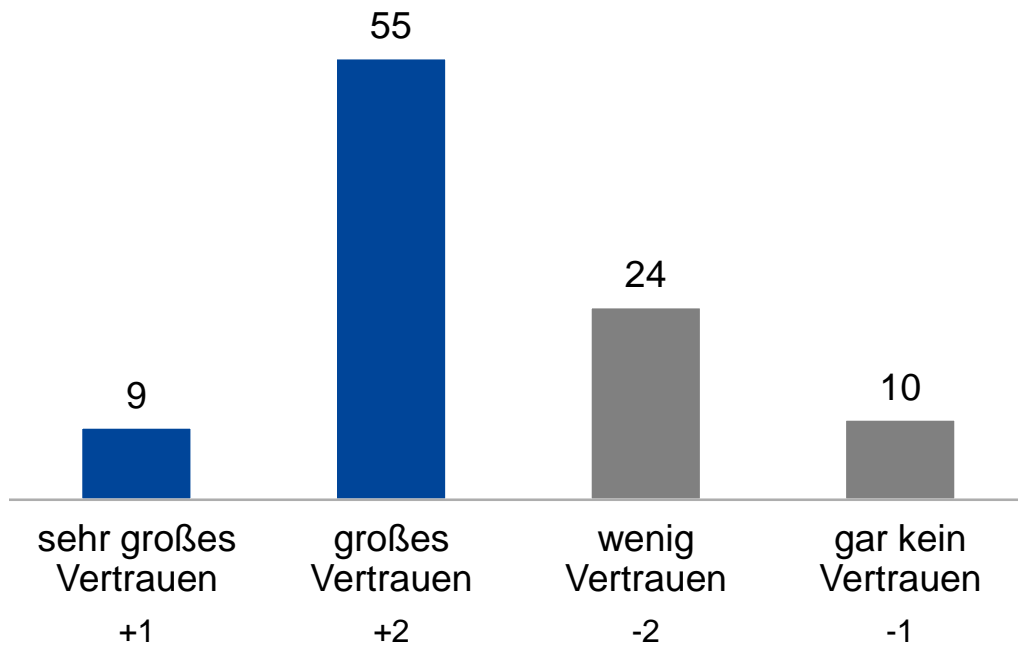


Vertrauen nach...

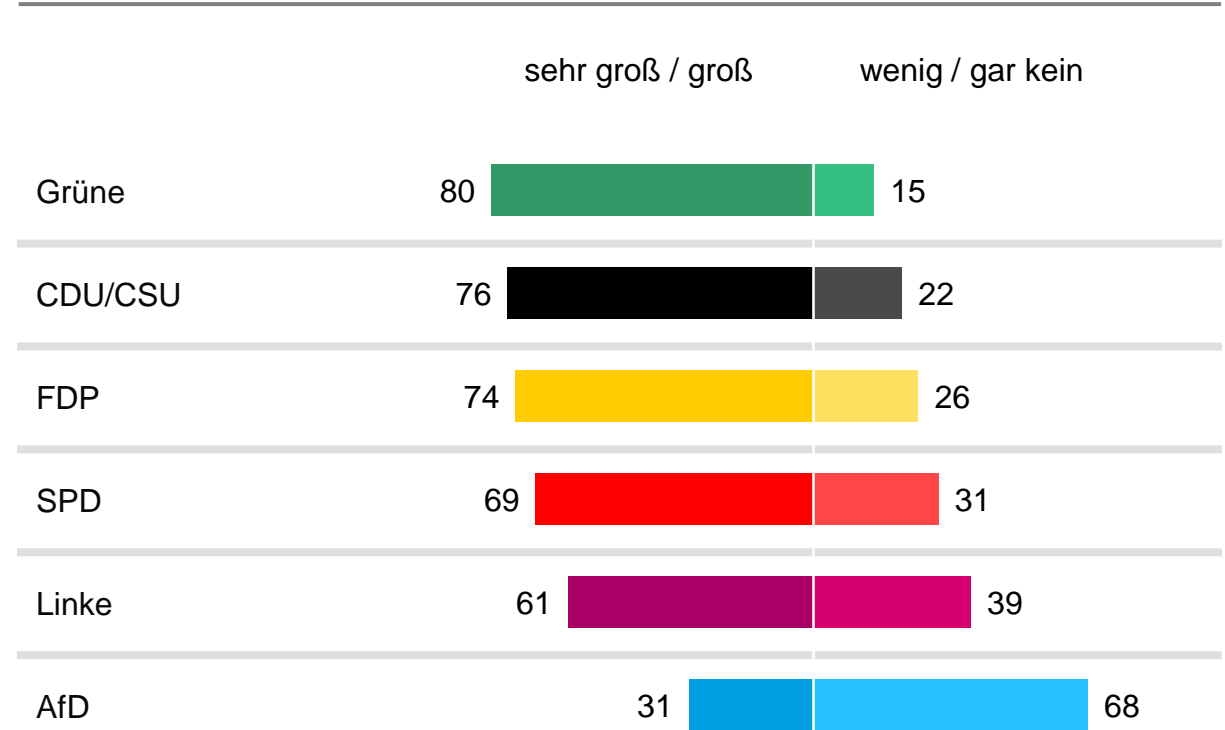


Ich nenne Ihnen jetzt eine Reihe von Einrichtungen und Organisationen. Bitte sagen Sie mir für jede, wie viel Vertrauen Sie in sie haben: sehr großes Vertrauen, großes Vertrauen, wenig Vertrauen oder gar kein Vertrauen?

Vertrauen in den öffentlich-rechtlichen Rundfunk (3/3)



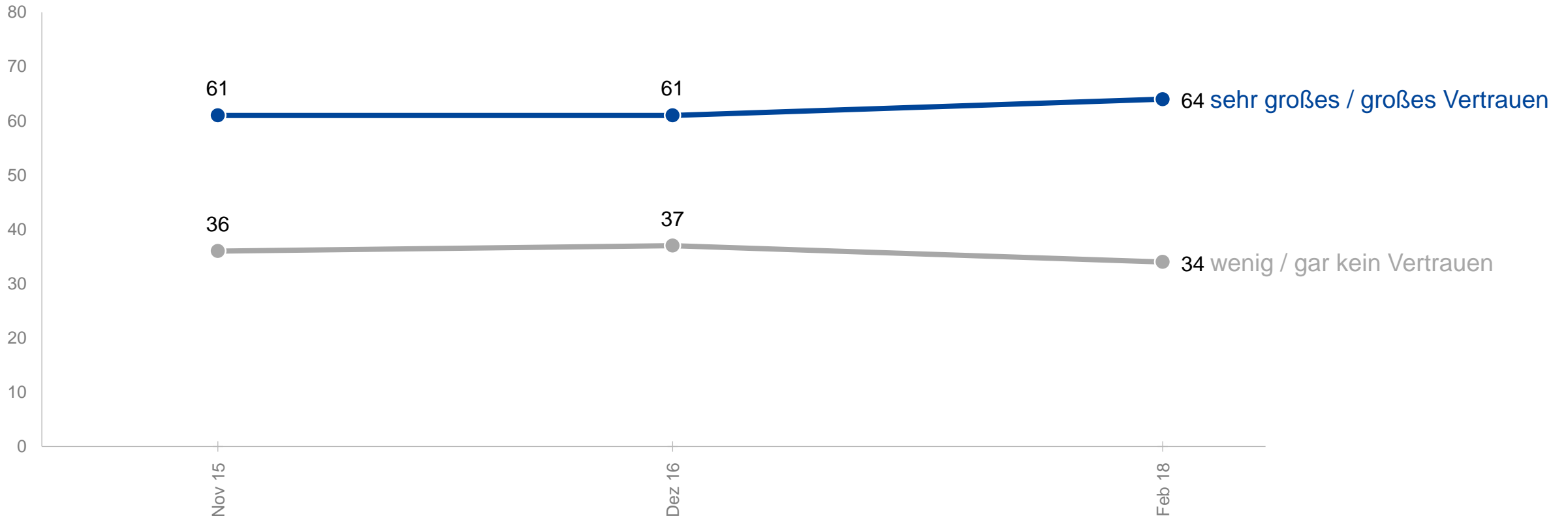
Parteianhänger



Ich nenne Ihnen jetzt eine Reihe von Einrichtungen und Organisationen. Bitte sagen Sie mir für jede, wie viel Vertrauen Sie in sie haben: sehr großes Vertrauen, großes Vertrauen, wenig Vertrauen oder gar kein Vertrauen?

Vertrauen in den öffentlich-rechtlichen Rundfunk

Zeitverlauf

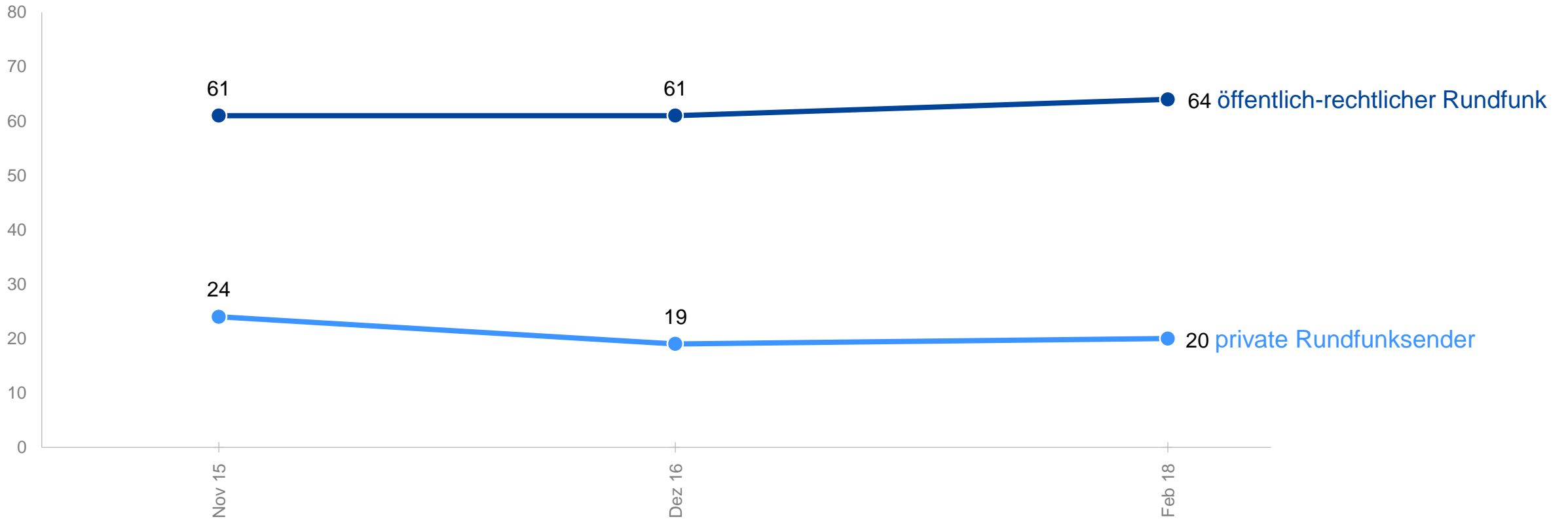


Ich nenne Ihnen jetzt eine Reihe von Einrichtungen und Organisationen. Bitte sagen Sie mir für jede, wie viel Vertrauen Sie in sie haben: sehr großes Vertrauen, großes Vertrauen, wenig Vertrauen oder gar kein Vertrauen?

Vertrauen in den öffentlich-rechtlichen Rundfunk und die privaten Rundfunksender

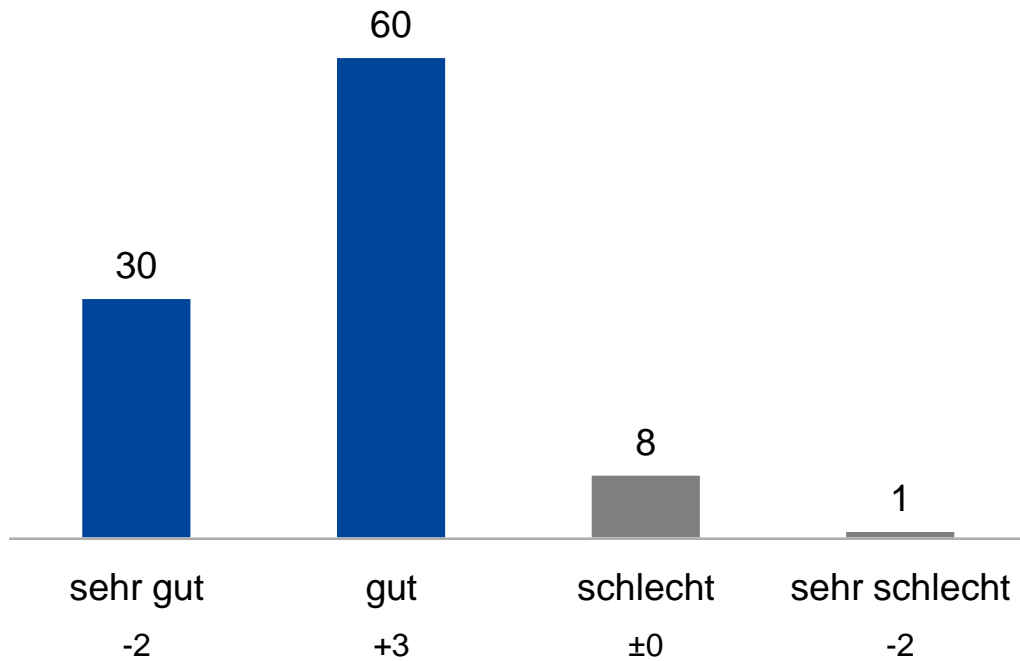
Zeitverlauf

sehr großes / großes Vertrauen

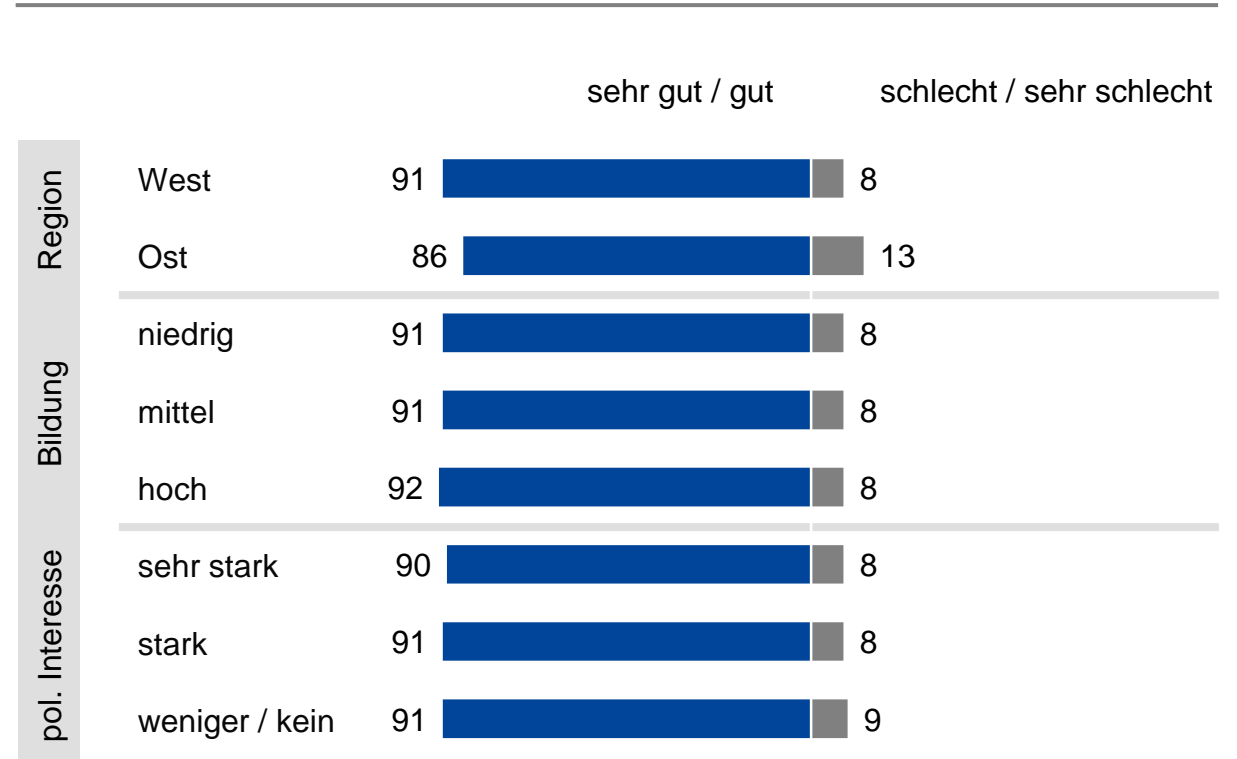


Ich nenne Ihnen jetzt eine Reihe von Einrichtungen und Organisationen. Bitte sagen Sie mir für jede, wie viel Vertrauen Sie in sie haben: sehr großes Vertrauen, großes Vertrauen, wenig Vertrauen oder gar kein Vertrauen?

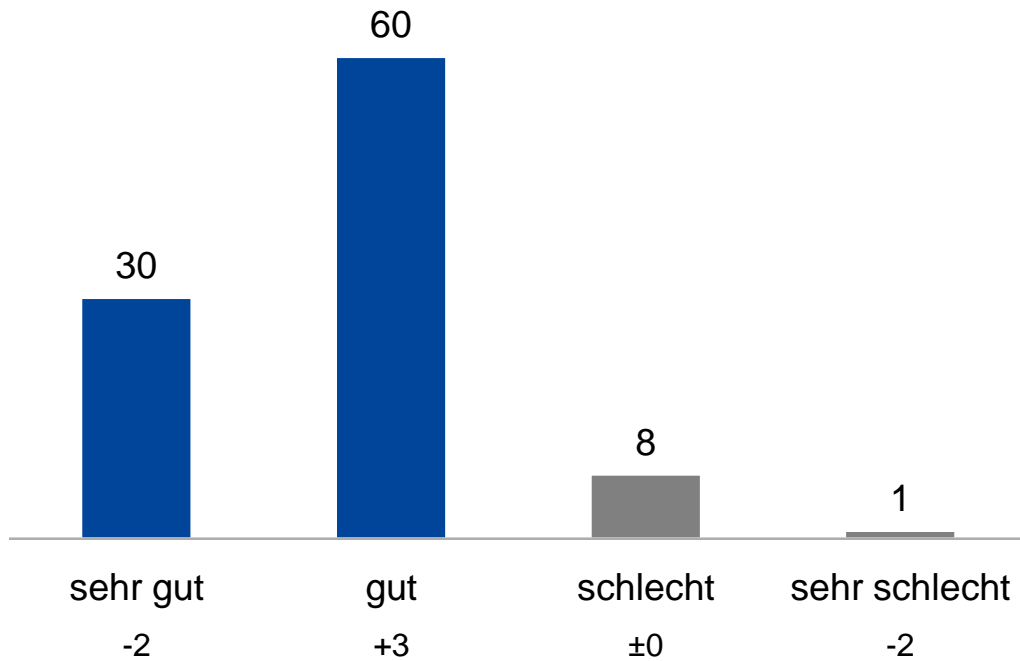
Qualität des Informationsangebots der Medien in Deutschland (1/3)



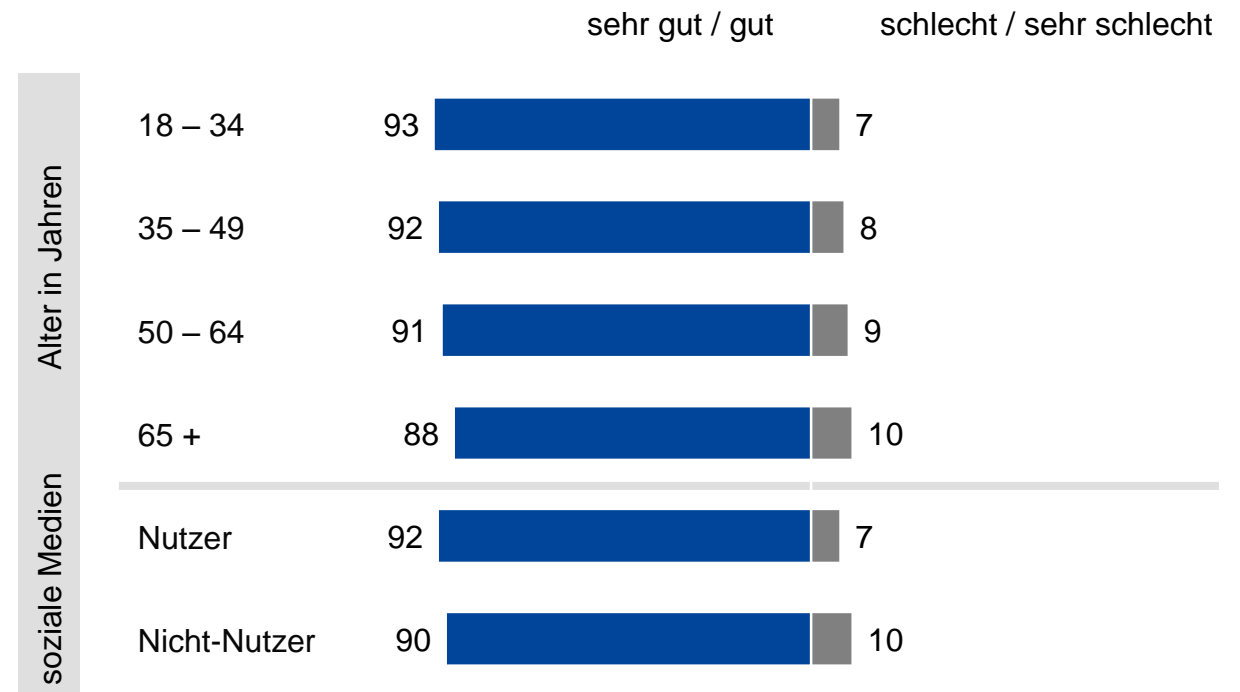
Qualitätsbeurteilung nach ...



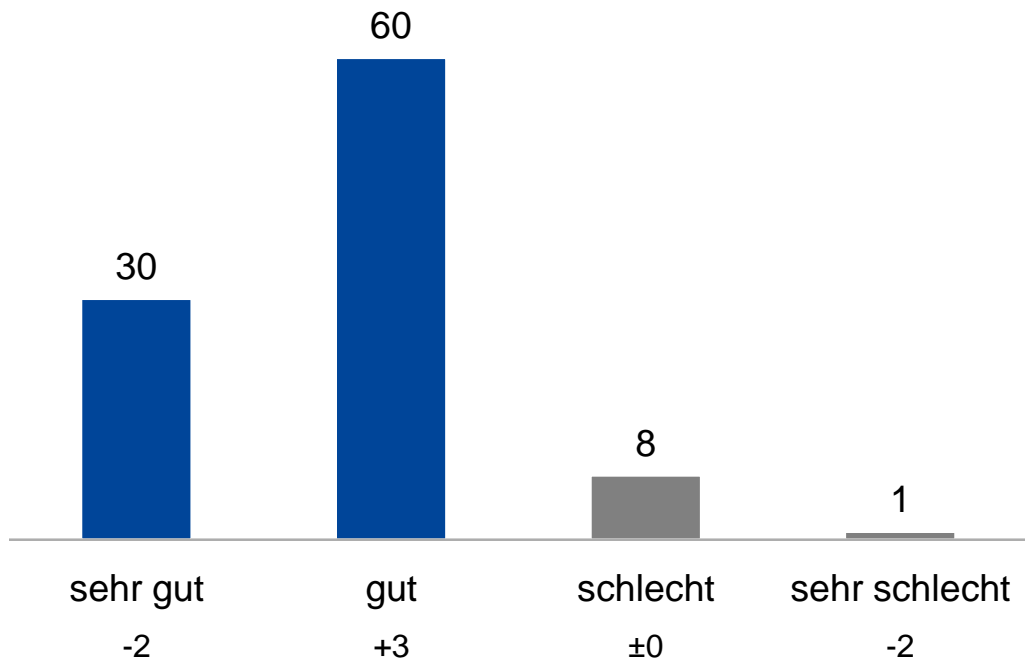
In Deutschland gibt es viele und unterschiedliche Medienangebote: Zeitungen und Zeitschriften, Radio und Fernsehen sowie Internet. Halten Sie das Informationsangebot der Medien bei uns alles in allem für sehr gut, gut, schlecht oder sehr schlecht?



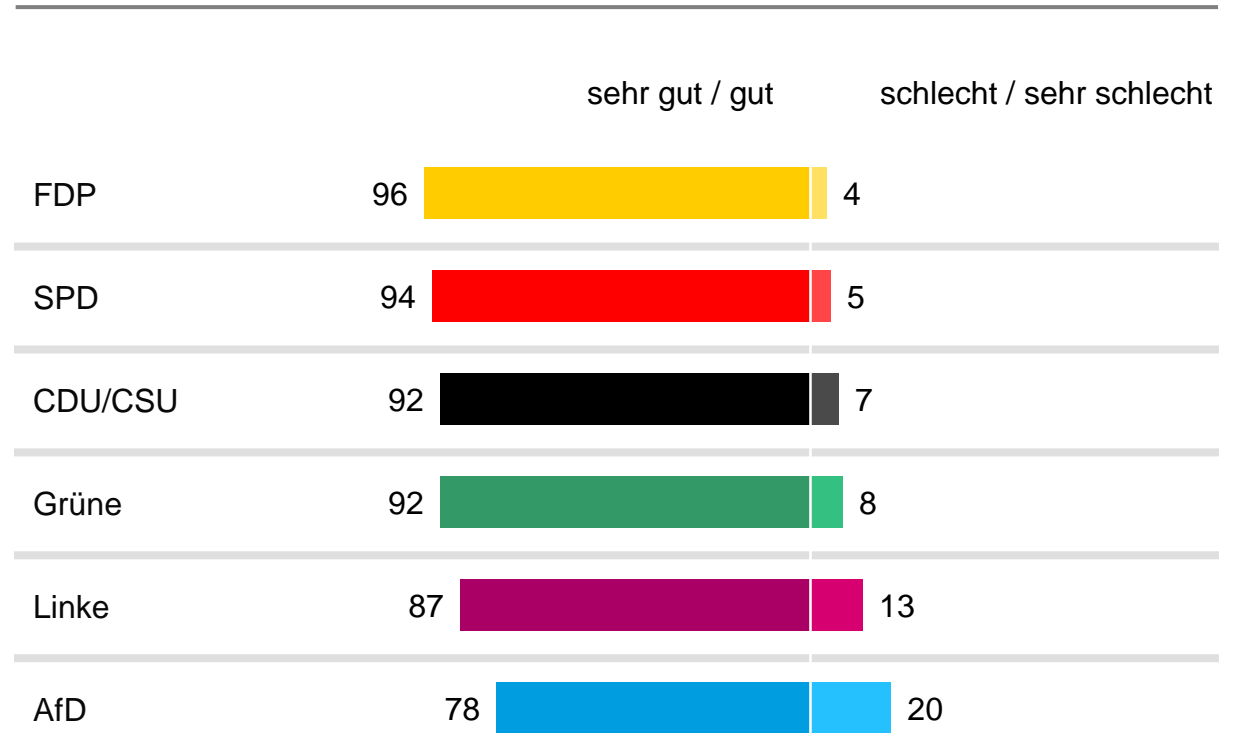
Qualitätsbeurteilung nach...



In Deutschland gibt es viele und unterschiedliche Medienangebote: Zeitungen und Zeitschriften, Radio und Fernsehen sowie Internet. Halten Sie das Informationsangebot der Medien bei uns alles in allem für sehr gut, gut, schlecht oder sehr schlecht?



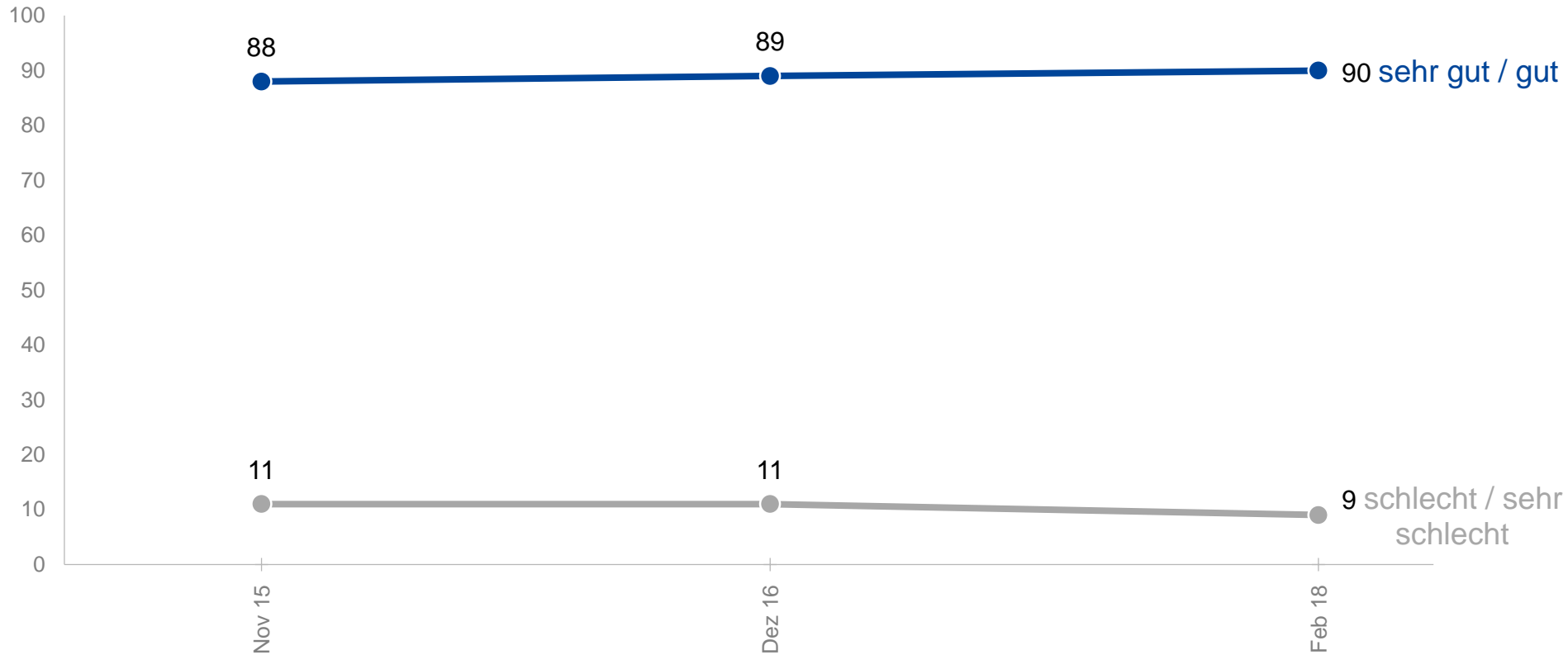
Parteianhänger



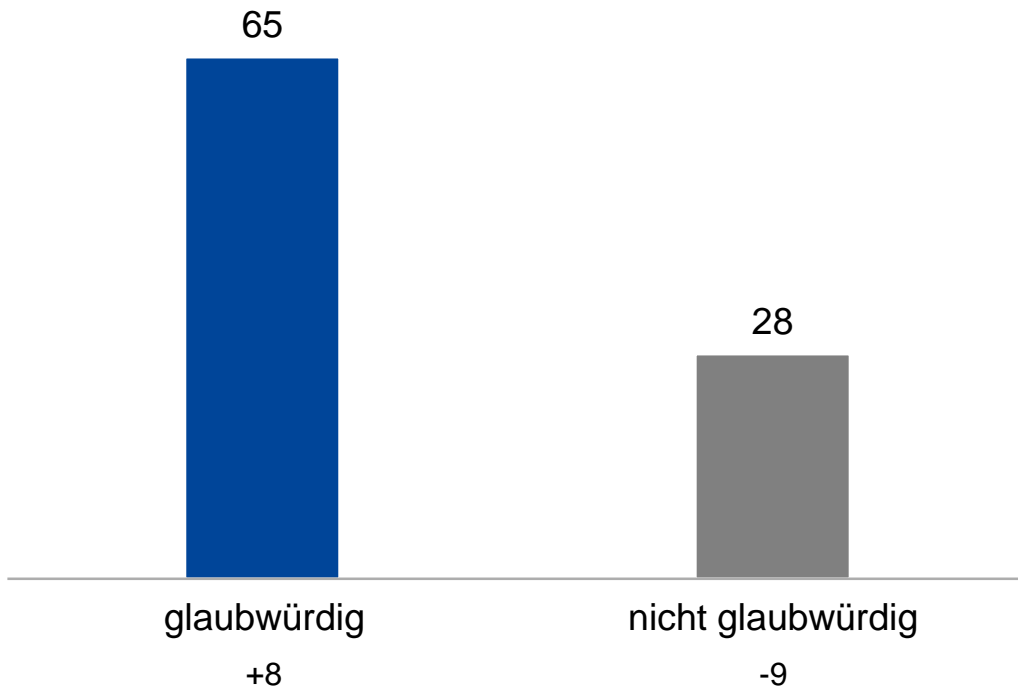
In Deutschland gibt es viele und unterschiedliche Medienangebote: Zeitungen und Zeitschriften, Radio und Fernsehen sowie Internet. Halten Sie das Informationsangebot der Medien bei uns alles in allem für sehr gut, gut, schlecht oder sehr schlecht?

Qualität des Informationsangebots der Medien in Deutschland

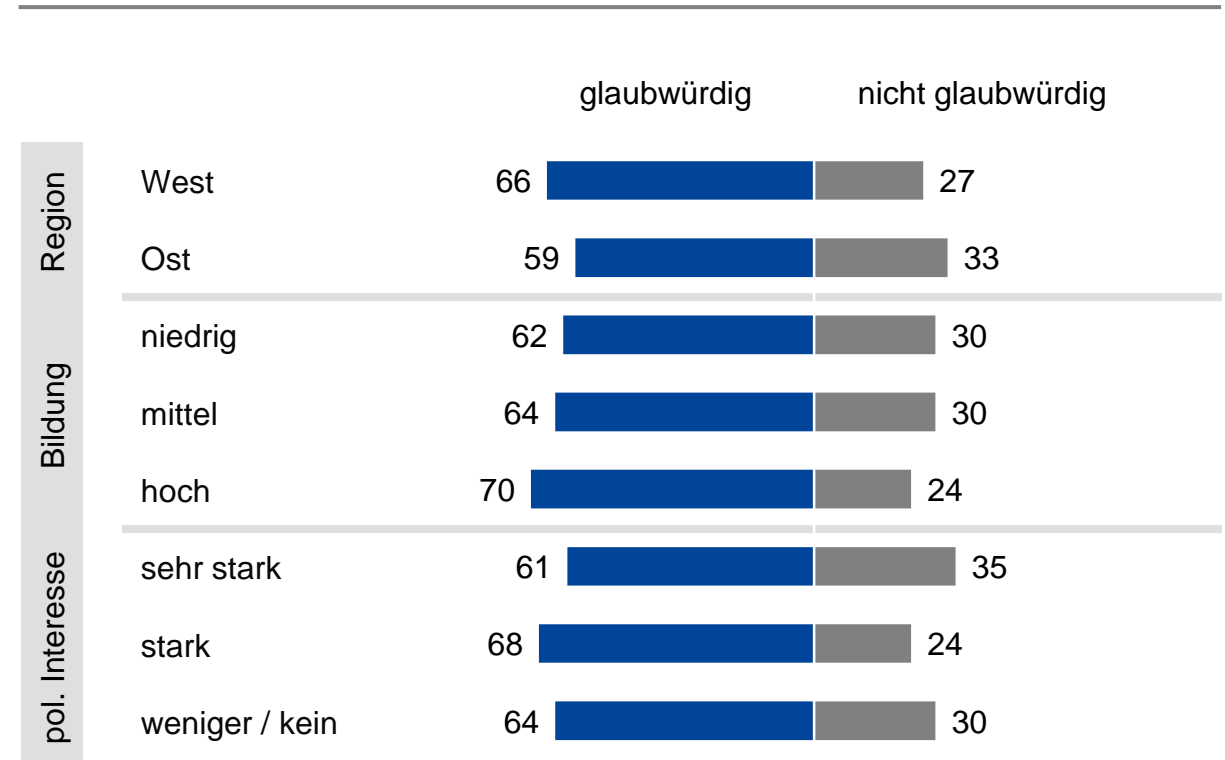
Zeitverlauf



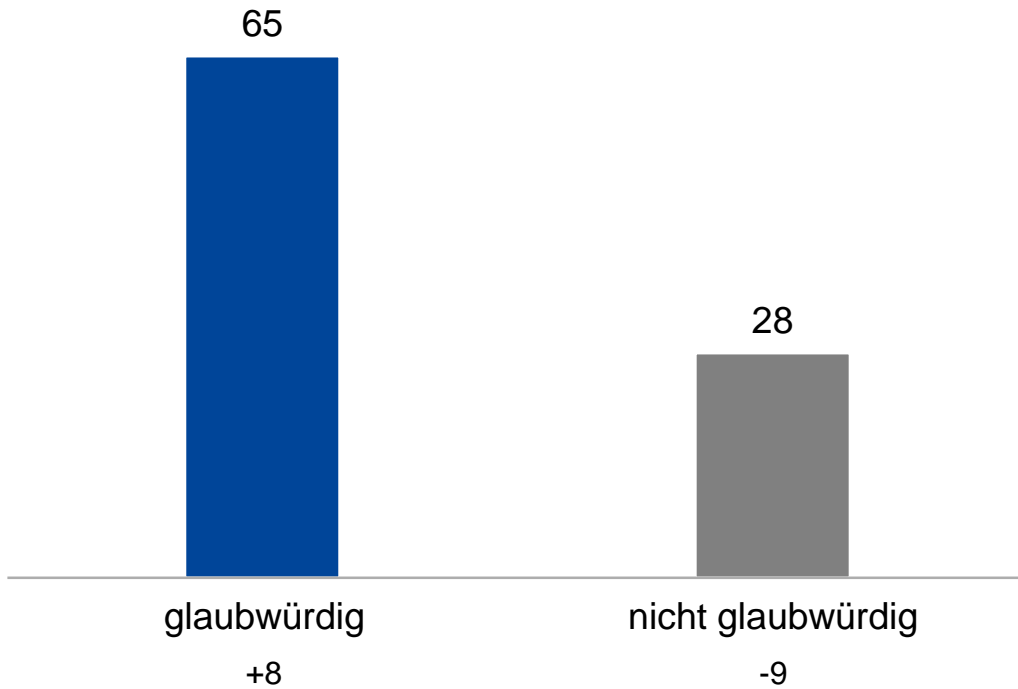
In Deutschland gibt es viele und unterschiedliche Medienangebote: Zeitungen und Zeitschriften, Radio und Fernsehen sowie Internet. Halten Sie das Informationsangebot der Medien bei uns alles in allem für sehr gut, gut, schlecht oder sehr schlecht?



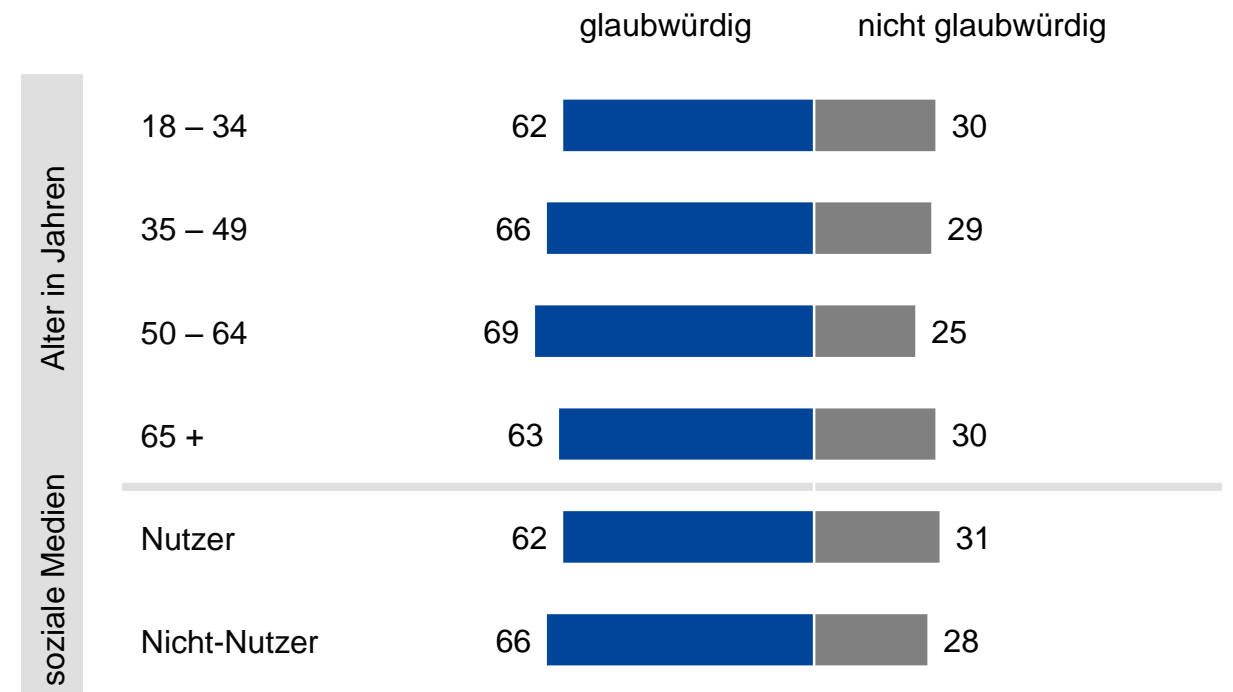
Glaubwürdigkeit nach...



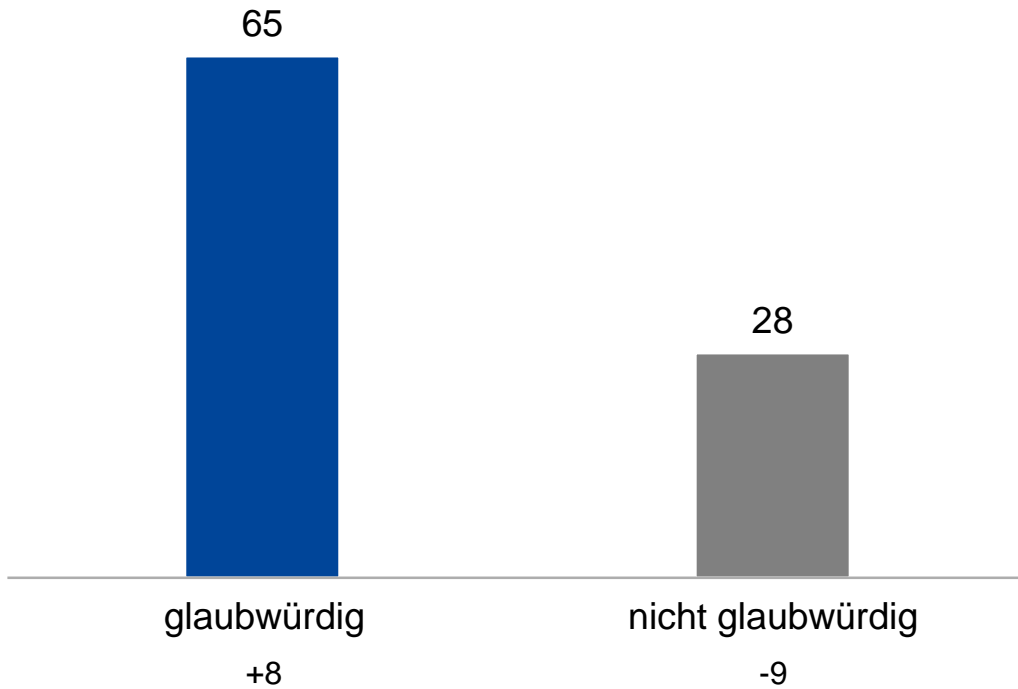
Halten Sie die Informationen in den deutschen Medien alles in allem für glaubwürdig oder für nicht glaubwürdig?



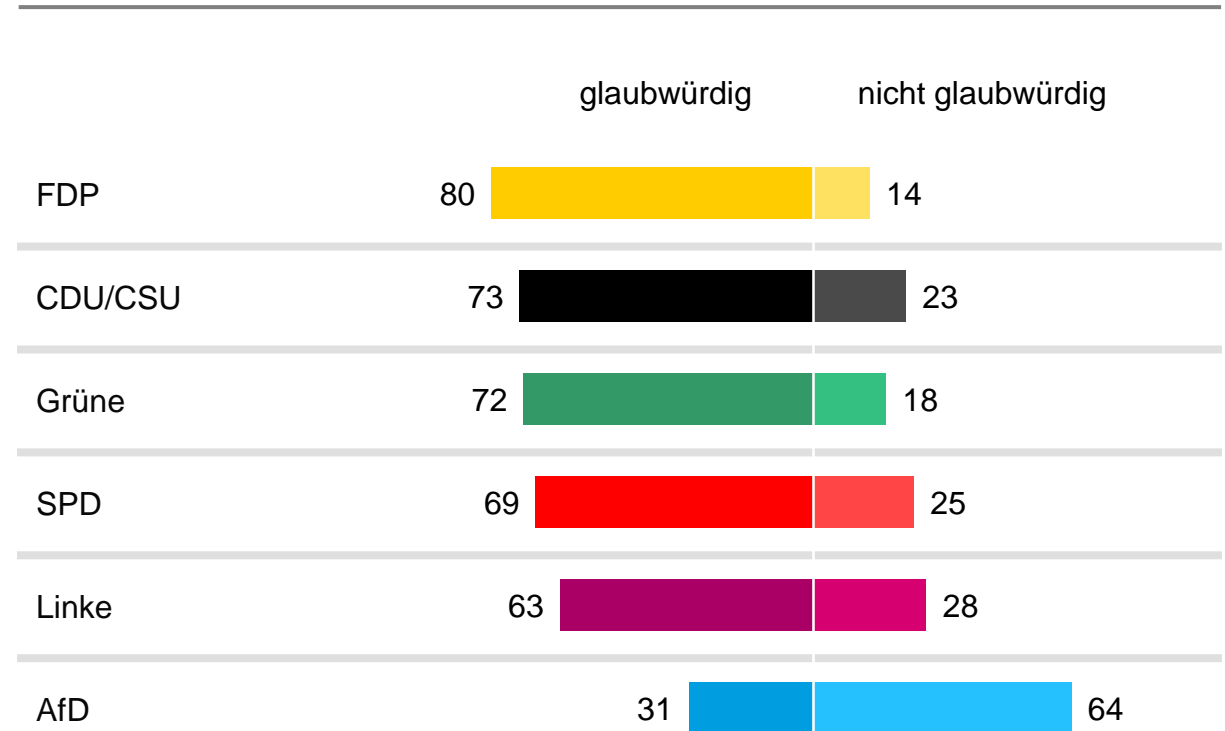
Glaubwürdigkeit nach...



Halten Sie die Informationen in den deutschen Medien alles in allem für glaubwürdig oder für nicht glaubwürdig?

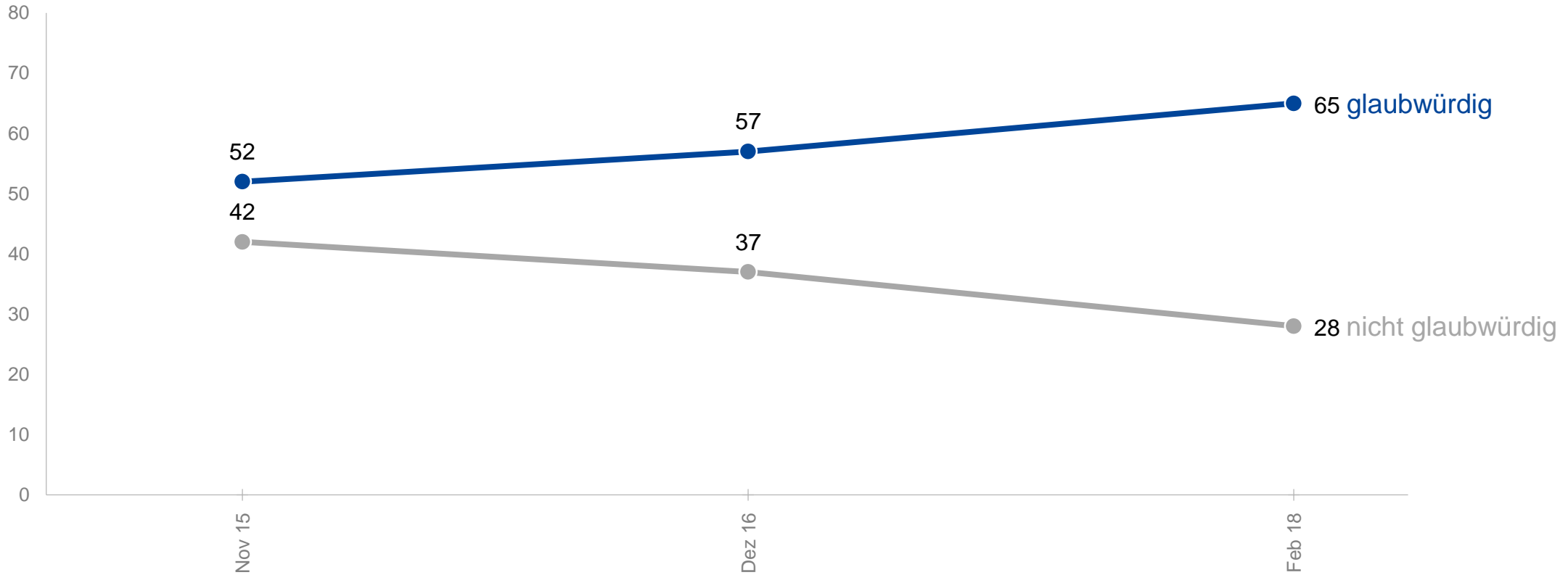


ParteiAnhänger



Halten Sie die Informationen in den deutschen Medien alles in allem für glaubwürdig oder für nicht glaubwürdig?

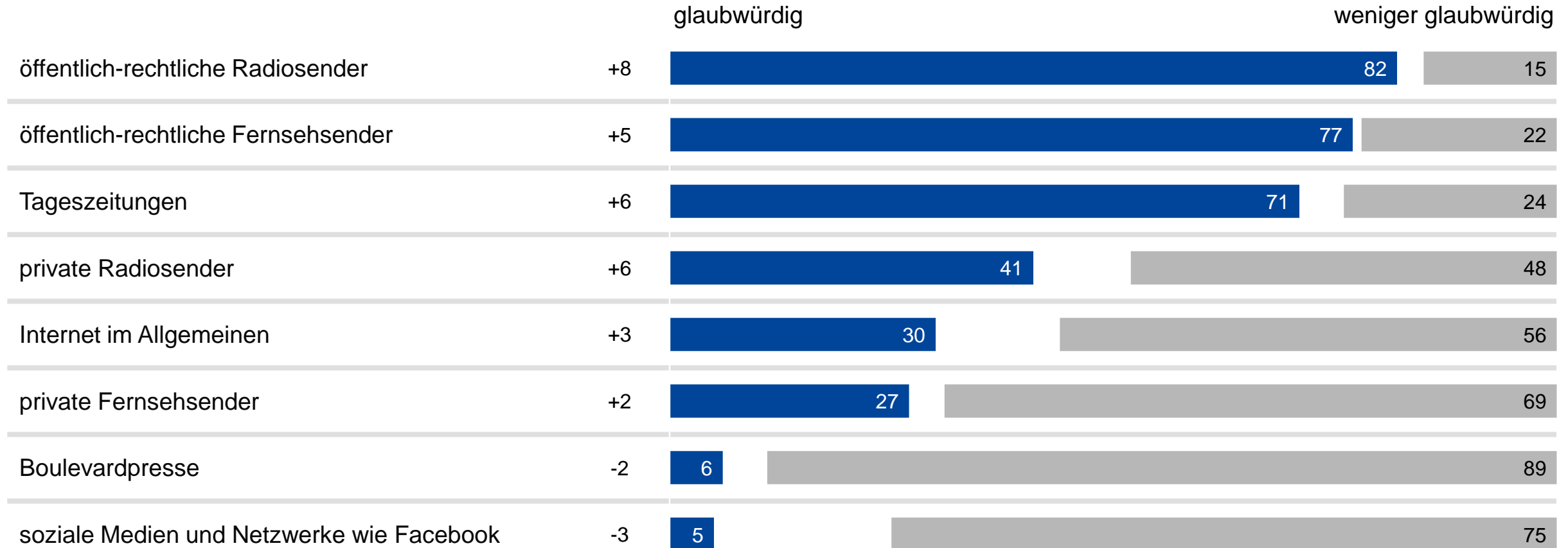
Glaubwürdigkeit der Informationen in den deutschen Medien Zeitverlauf



Halten Sie die Informationen in den deutschen Medien alles in allem für glaubwürdig oder für nicht glaubwürdig?

Glaubwürdigkeit der Medien

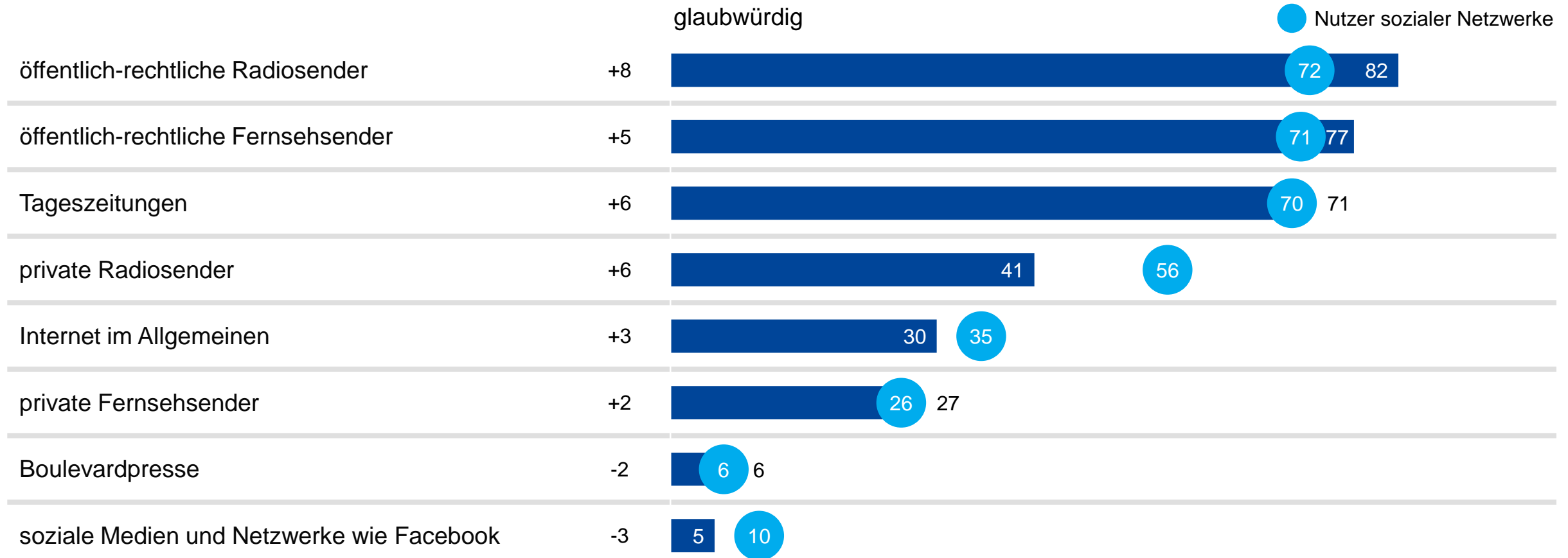
Glaubwürdigkeit einzelner Medien



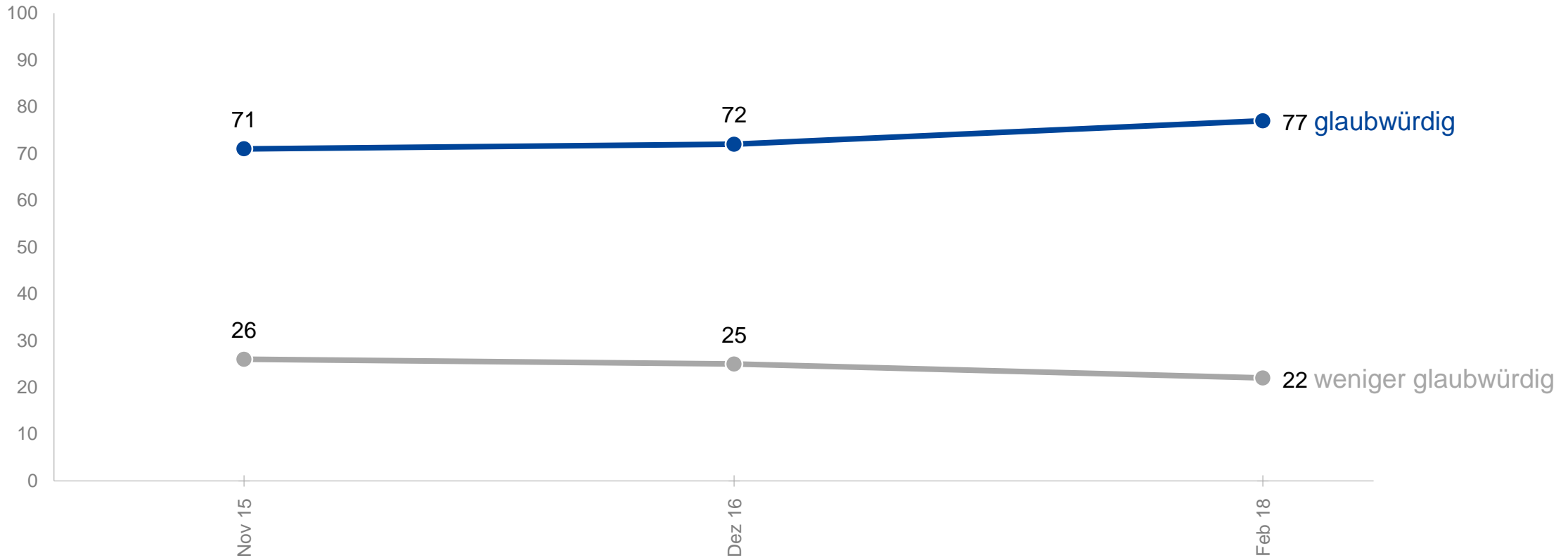
Ich nenne Ihnen jetzt einige Medien. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob Sie diese für glaubwürdig oder für weniger glaubwürdig halten.

Glaubwürdigkeit der Medien

Glaubwürdigkeit einzelner Medien



Ich nenne Ihnen jetzt einige Medien. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob Sie diese für glaubwürdig oder für weniger glaubwürdig halten.



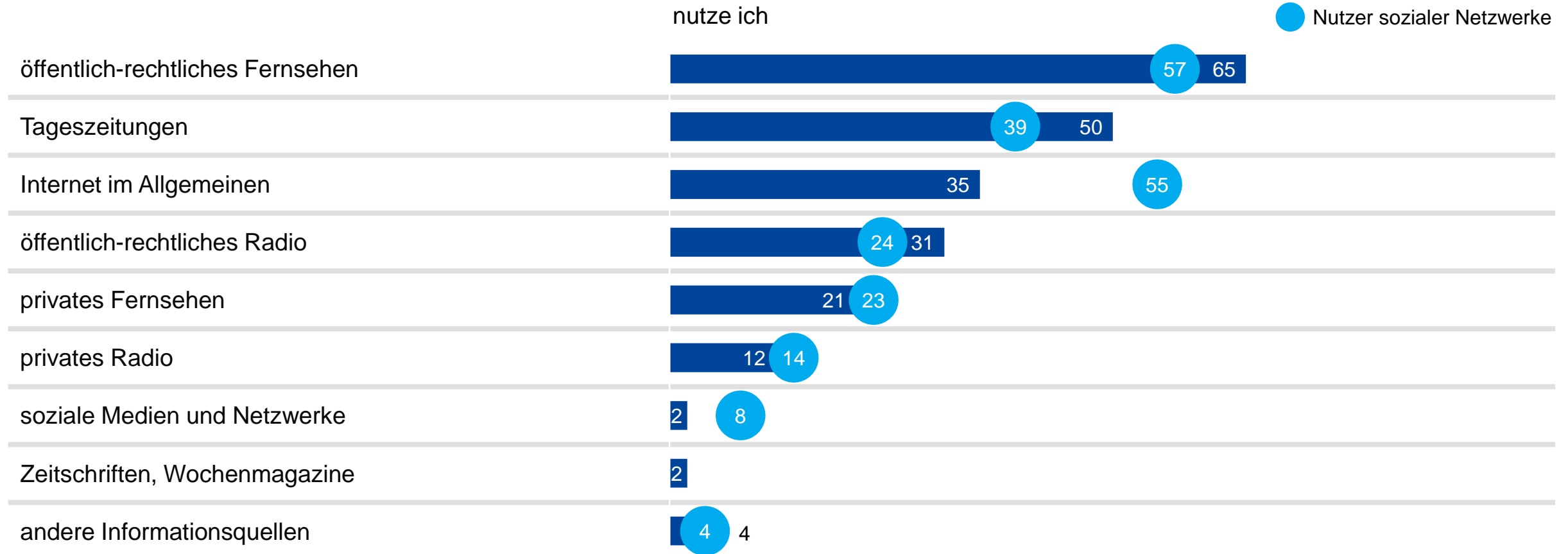
Ich nenne Ihnen jetzt einige Medien. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob Sie diese für glaubwürdig oder für weniger glaubwürdig halten.

2

Mediennutzung

Glaubwürdigkeit der Medien

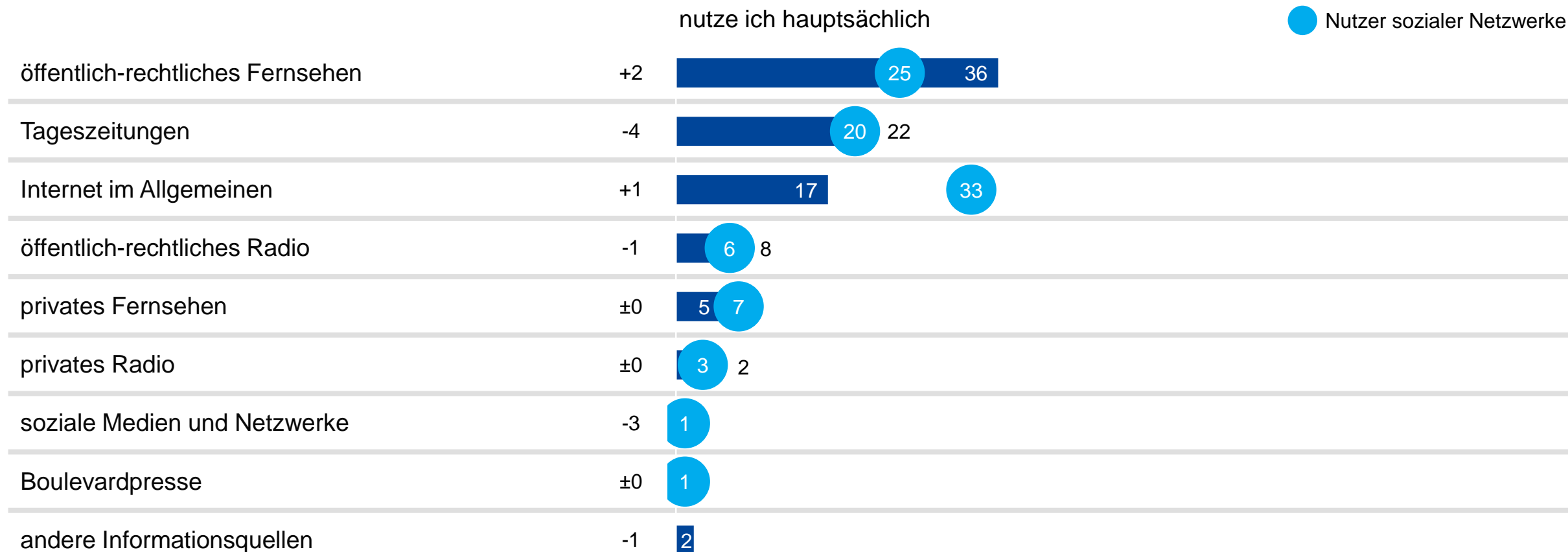
Informationsquellen über das politische Geschehen



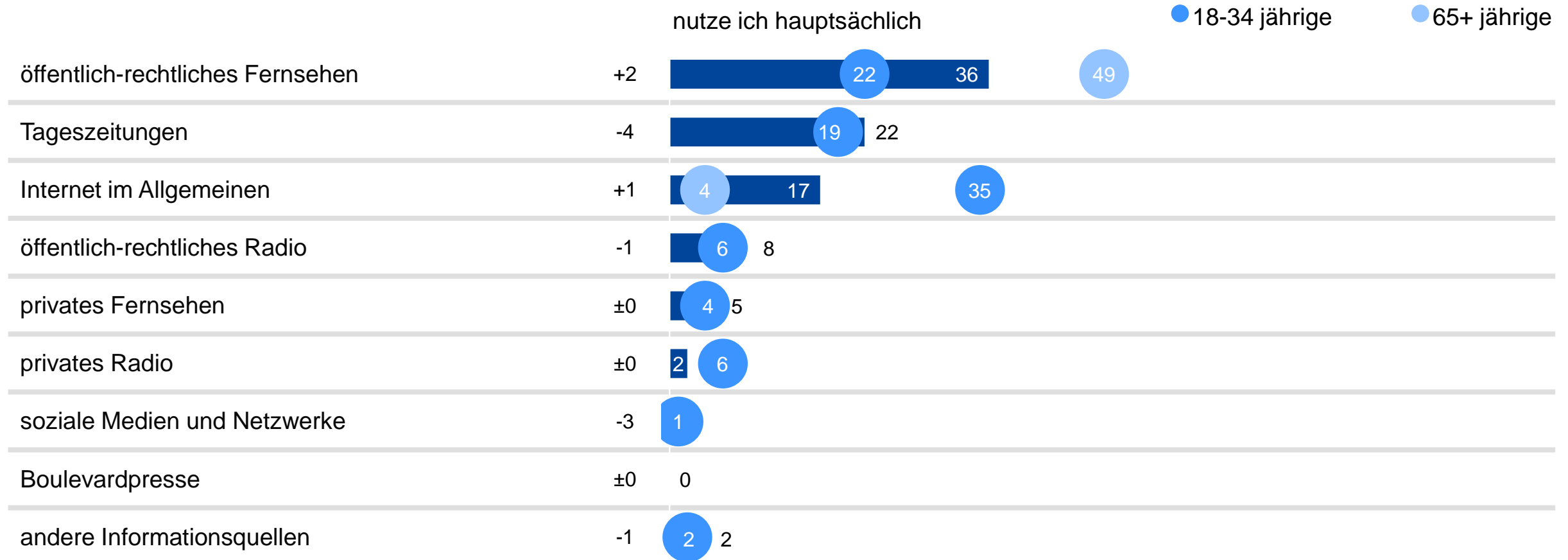
Aus welchen Medien beziehen Sie Ihre Informationen über das politische Geschehen?

Glaubwürdigkeit der Medien

Hauptinformationsquelle über das politische Geschehen



Aus welchem der genannten Medien beziehen Sie hauptsächlich Ihre Informationen über das politische Geschehen?



Aus welchem der genannten Medien beziehen Sie hauptsächlich Ihre Informationen über das politische Geschehen?

Glaubwürdigkeit der Medien

Hauptinformationsquelle über das politische Geschehen



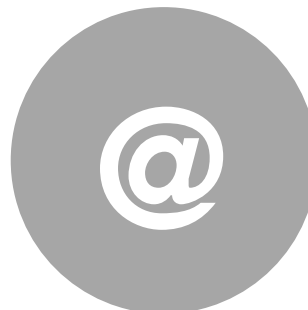
36
+2

öffentlich-rechtliches
Fernsehen



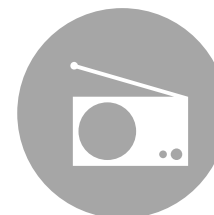
22
-4

Tageszeitungen



17
+1

Internet
im Allgemeinen



8
-1

öffentlich-rechtliches
Radio

Aus welchem der genannten Medien beziehen Sie hauptsächlich Ihre Informationen über das politische Geschehen?

Hauptinformationsquelle über das politische Geschehen

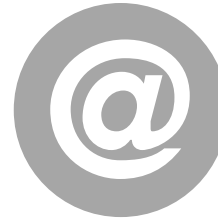
Alle



36



22



17



8

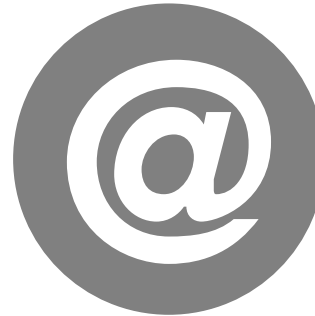
18-34
jährige



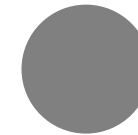
22



19



35



6

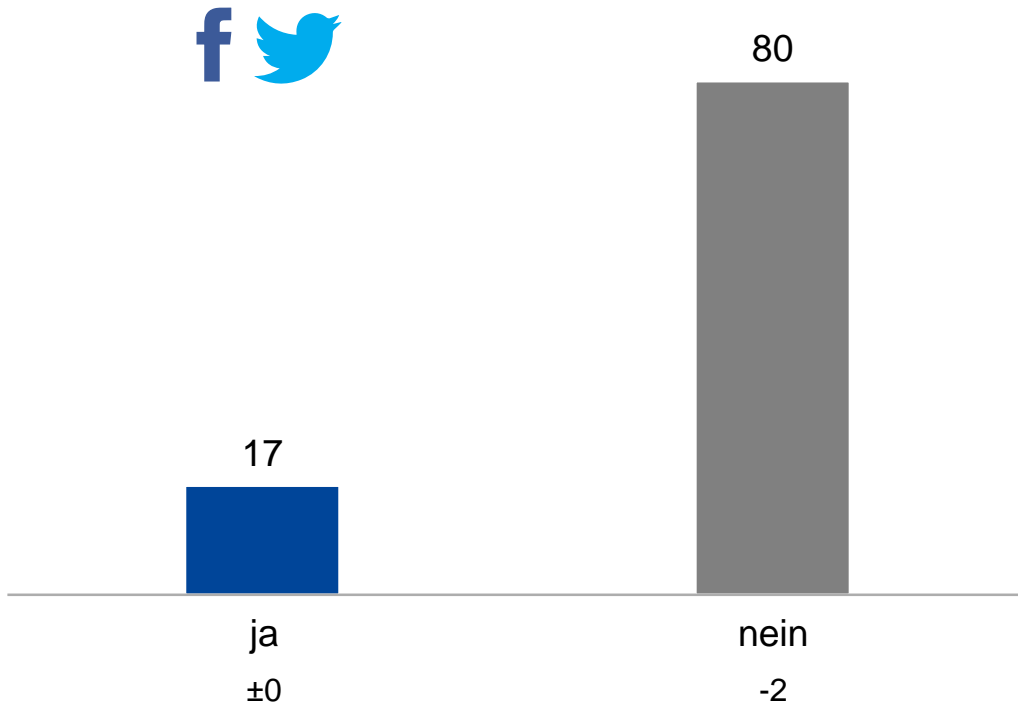
öffentlich-rechtliches
Fernsehen

Tageszeitungen

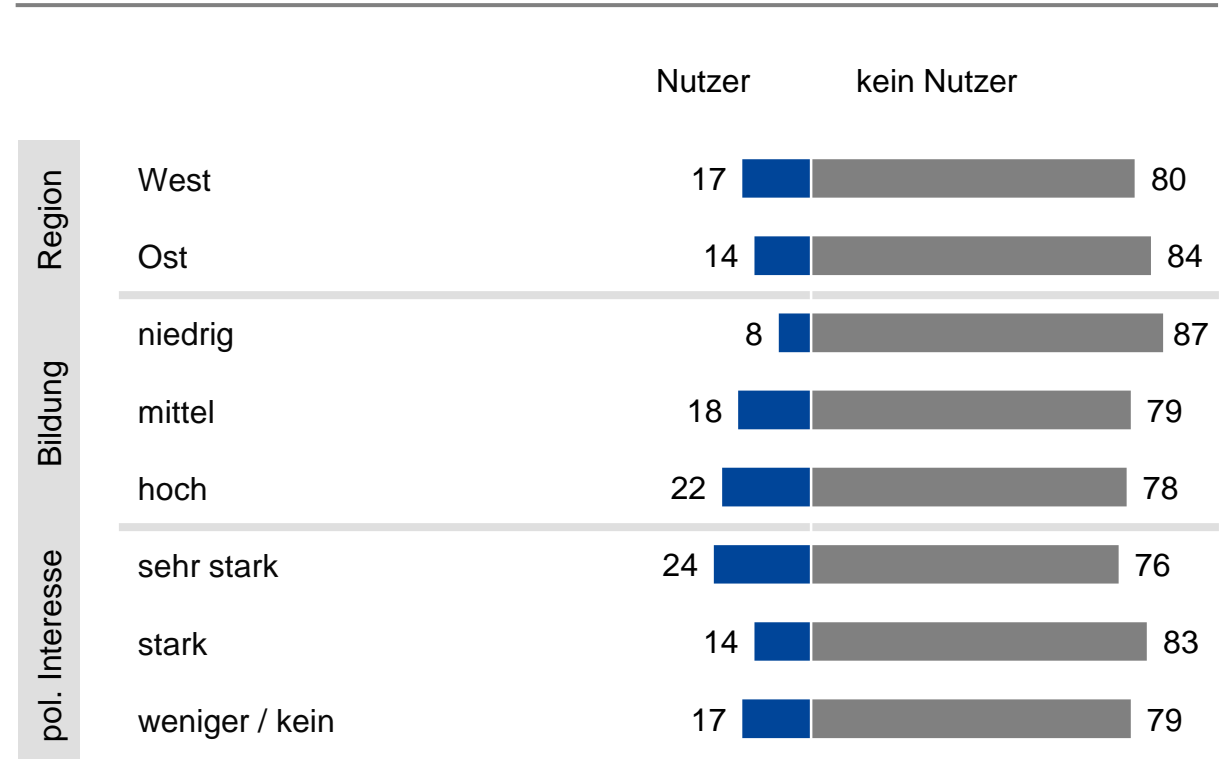
Internet
im Allgemeinen

öffentlich-rechtliches
Radio

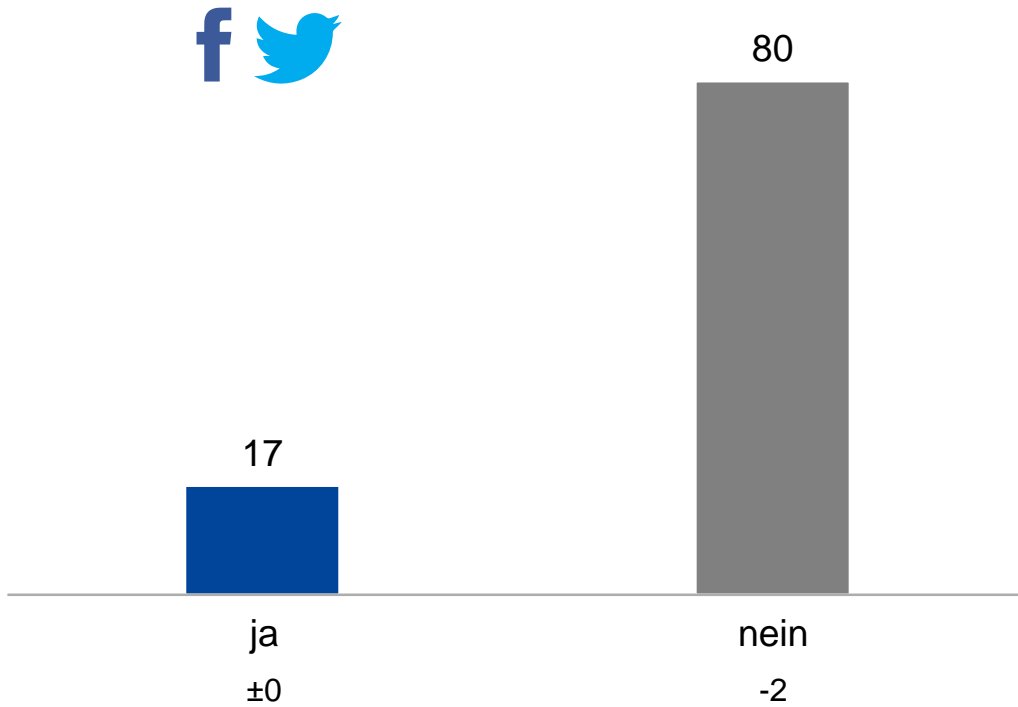
Aus welchem der genannten Medien beziehen Sie hauptsächlich Ihre Informationen über das politische Geschehen?



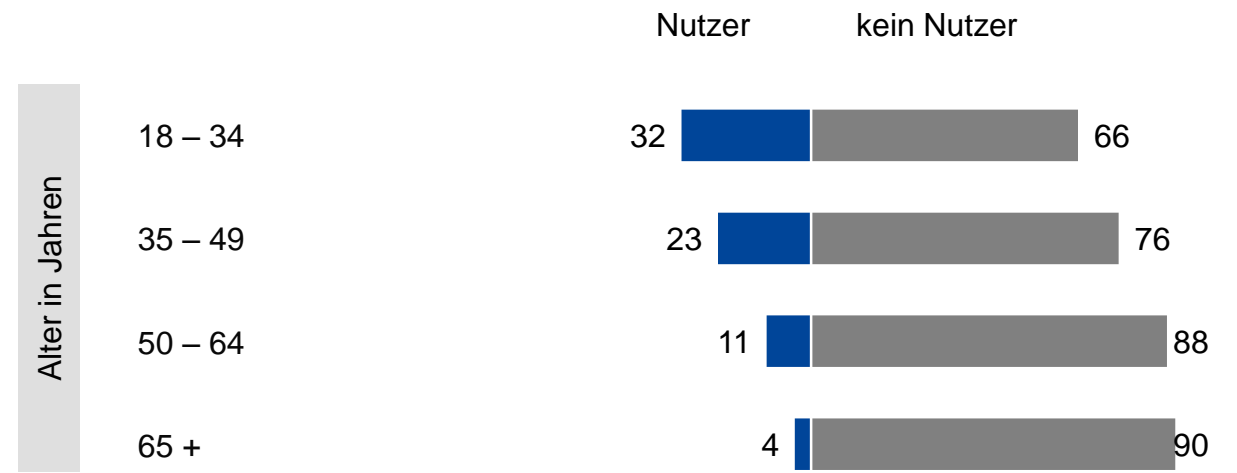
Nutzung sozialer Medien nach...



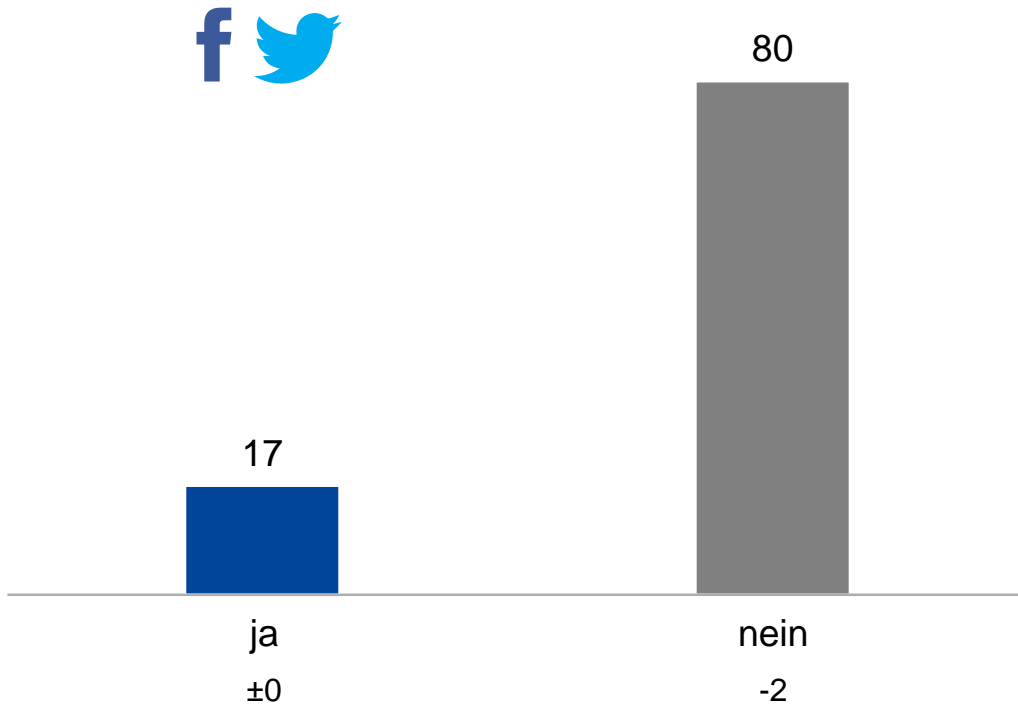
Haben Sie einen Twitter- oder Facebook Account, über den Sie regelmäßig politische Information und Nachrichten verfolgen oder austauschen?



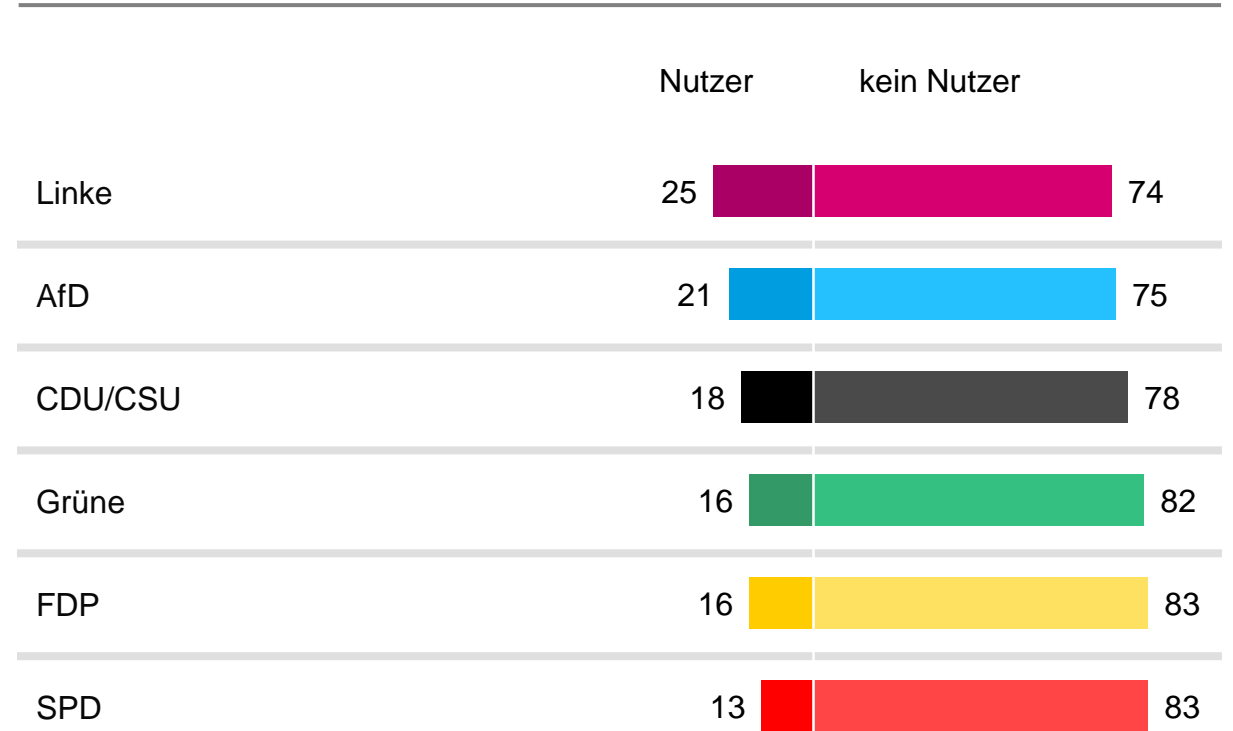
Nutzung sozialer Medien nach...



Haben Sie einen Twitter- oder Facebook Account, über den Sie regelmäßig politische Information und Nachrichten verfolgen oder austauschen?



Parteianhänger



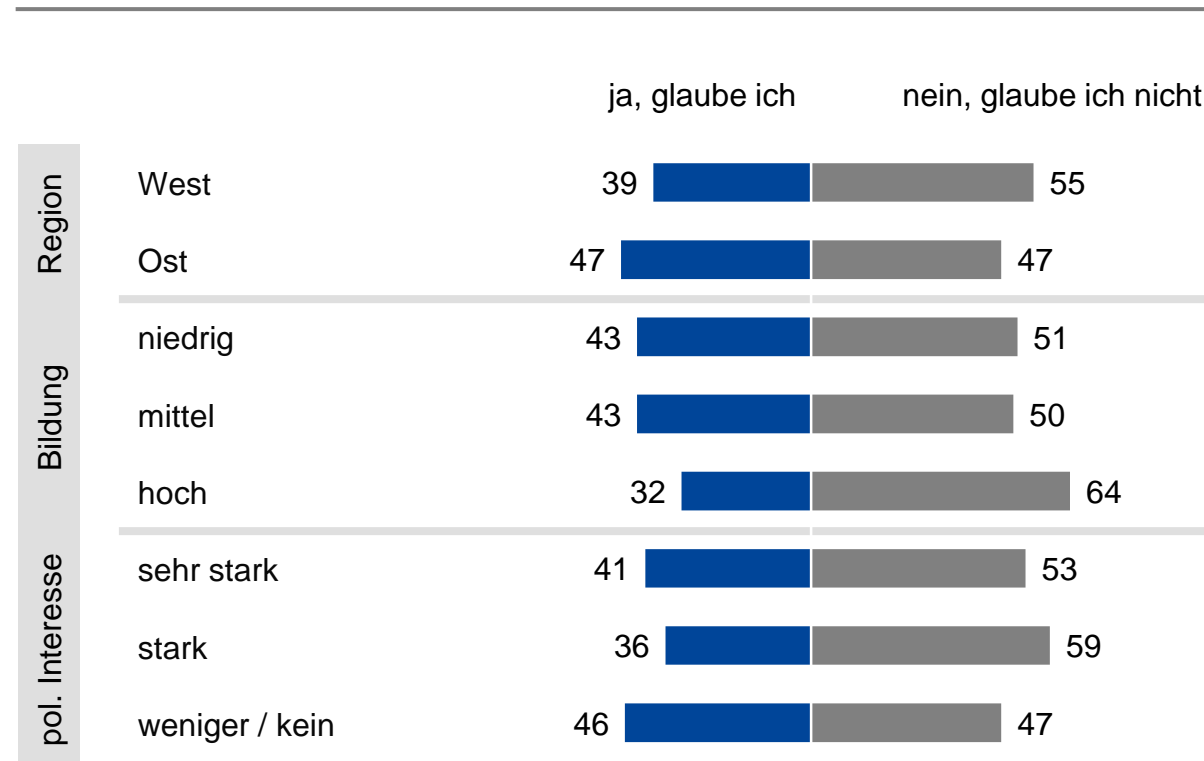
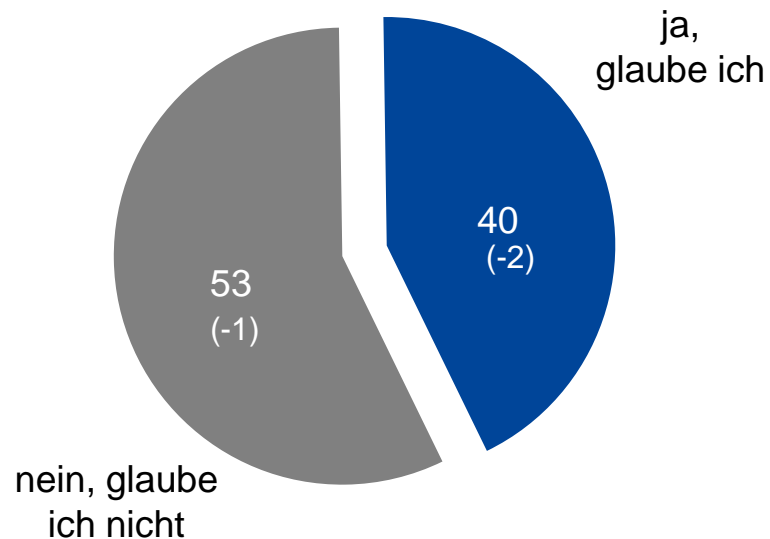
Haben Sie einen Twitter- oder Facebook Account, über den Sie regelmäßig politische Information und Nachrichten verfolgen oder austauschen?

3

Politische Einflussnahme

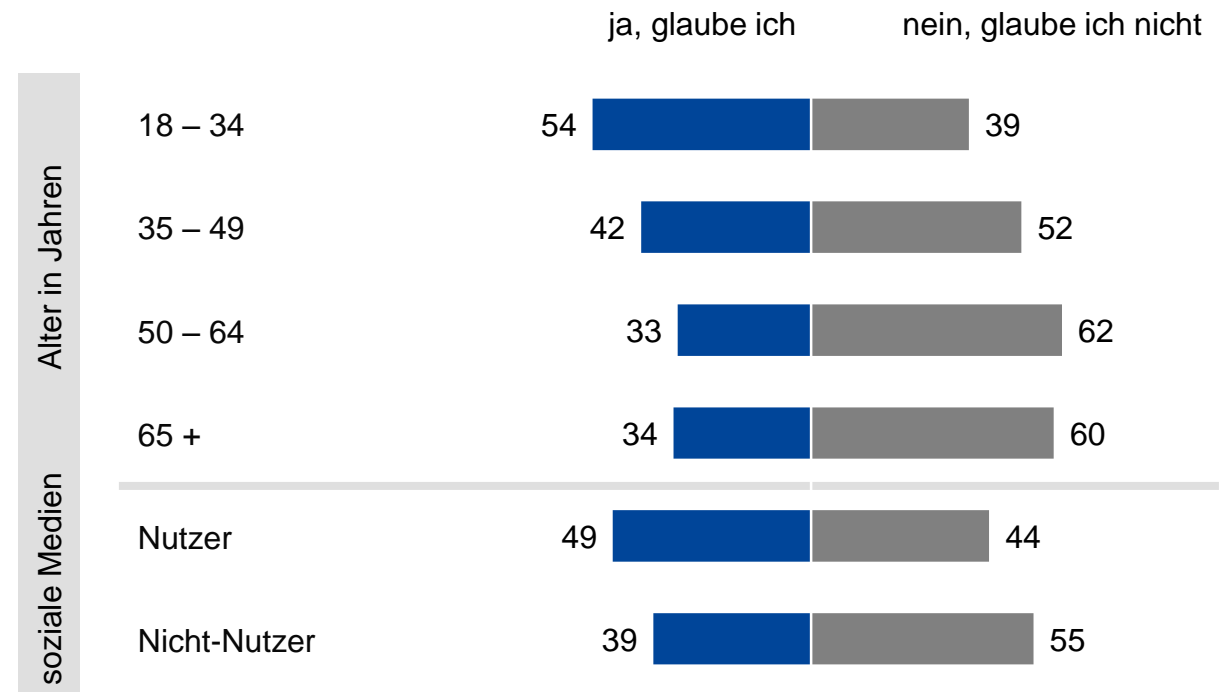
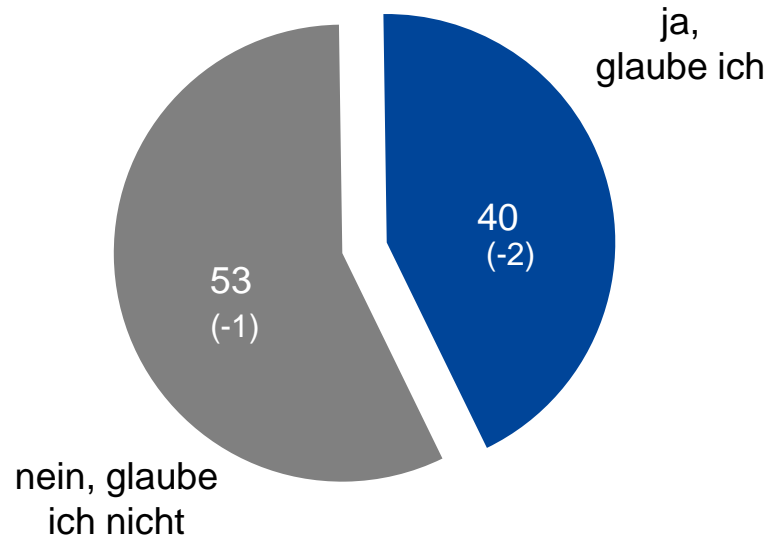
Vorgaben der Politik für die Berichterstattung der Medien (1/3)

Vorgaben der Politik für die Berichterstattung nach...

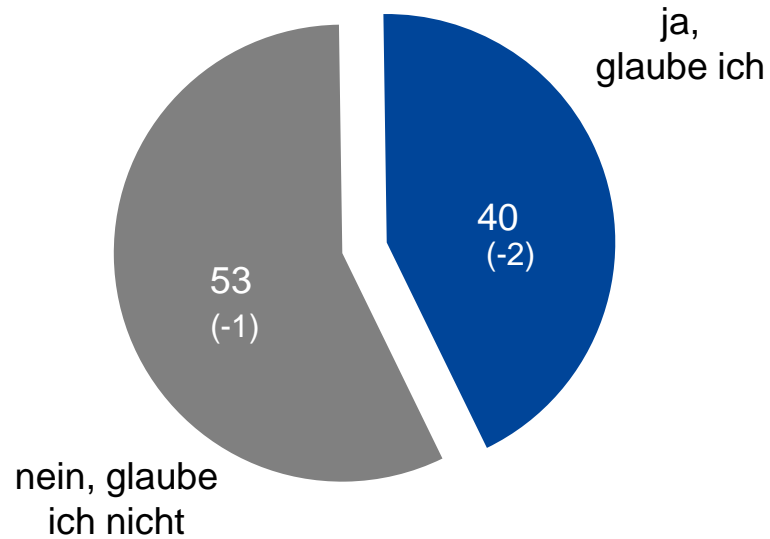


Und glauben Sie, dass den deutschen Medien von Staat und Regierung vorgegeben wird, worüber sie berichten sollen?

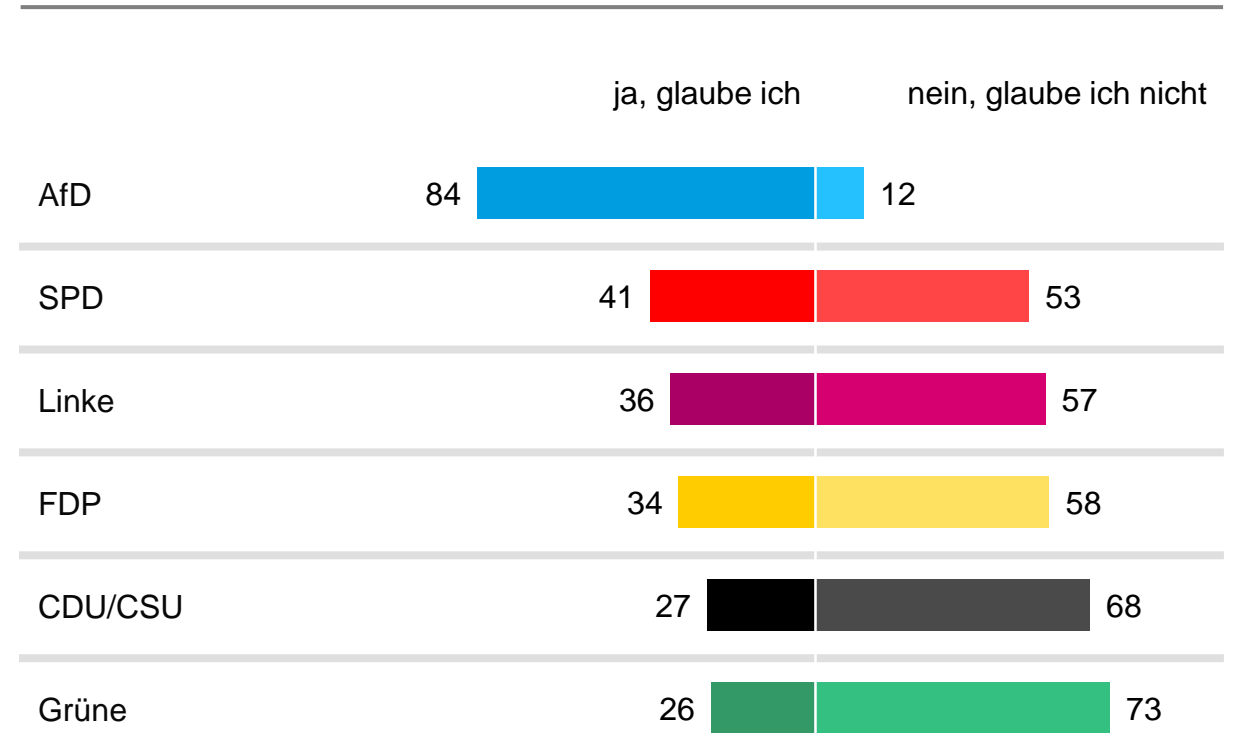
Vorgaben der Politik für die Berichterstattung nach...



Und glauben Sie, dass den deutschen Medien von Staat und Regierung vorgegeben wird, worüber sie berichten sollen?

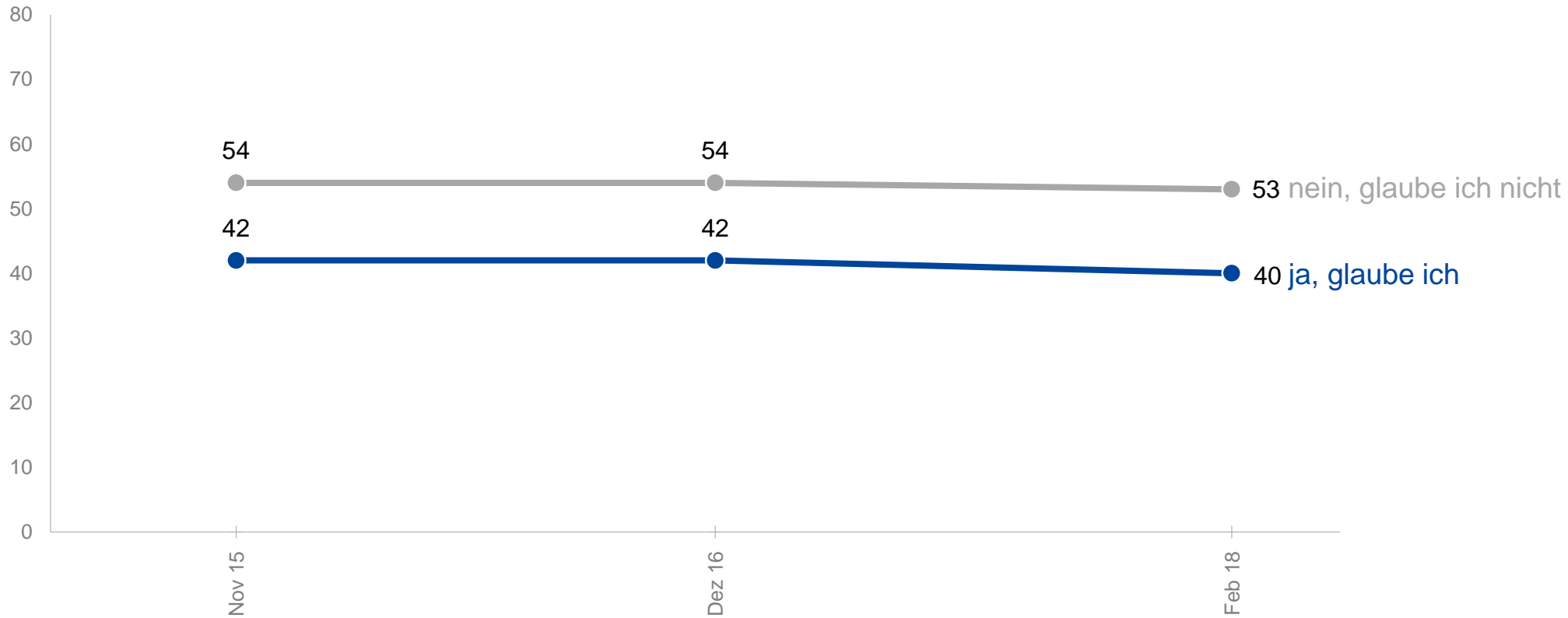


Parteianhänger



Und glauben Sie, dass den deutschen Medien von Staat und Regierung vorgegeben wird, worüber sie berichten sollen?

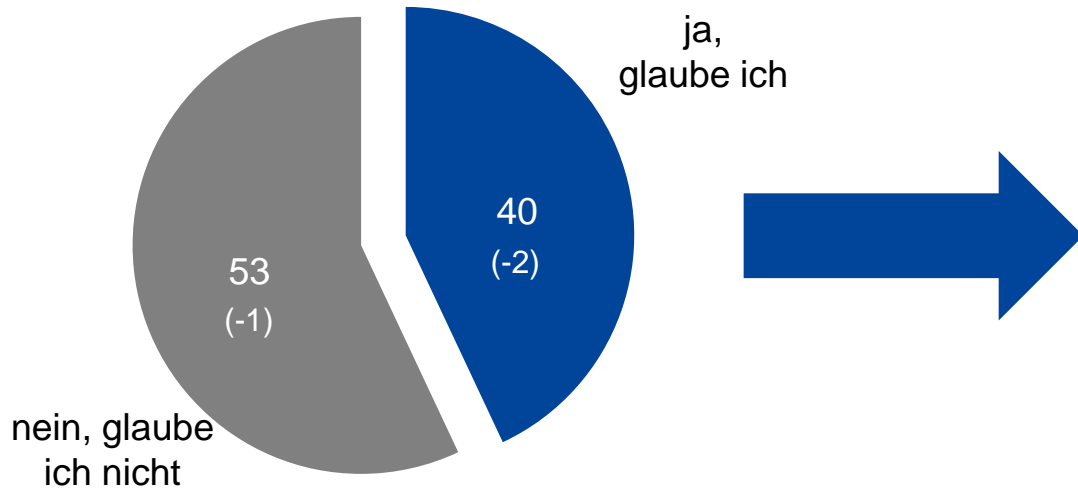
Vorgaben der Politik für die Berichterstattung der Medien Zeitverlauf



Und glauben Sie, dass den deutschen Medien von Staat und Regierung vorgegeben wird, worüber sie berichten sollen?

Vorgaben der Politik für die Berichterstattung und betroffene Medien

Gibt es Vorgaben der Politik für die Berichterstattung der Medien?



Welche Medien sind davon besonders betroffen?

öffentlich-rechtlicher Rundfunk	28	+6
Fernsehen allgemein	18	-7
Zeitungen / Zeitschriften / Magazine	14	-9
Internet allgemein	5	-1
Radio allgemein	5	±0
alle gleichermaßen	11	-2

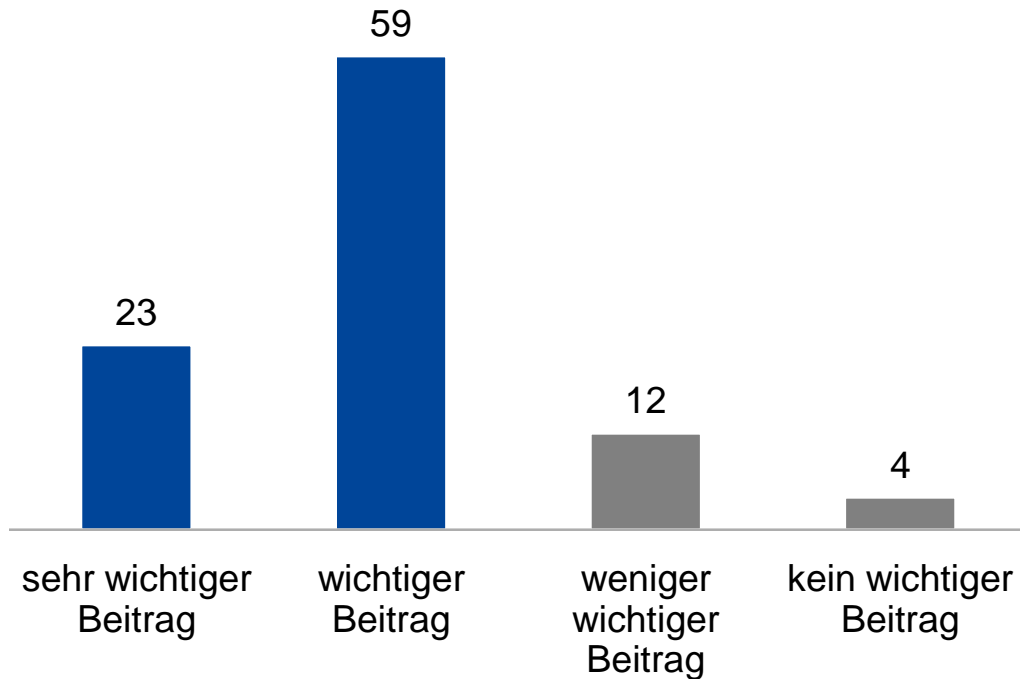
Und glauben Sie, dass den deutschen Medien von Staat und Regierung vorgegeben wird, worüber sie berichten sollen?

Und welche Medien sind Ihrer Meinung davon besonders betroffen?

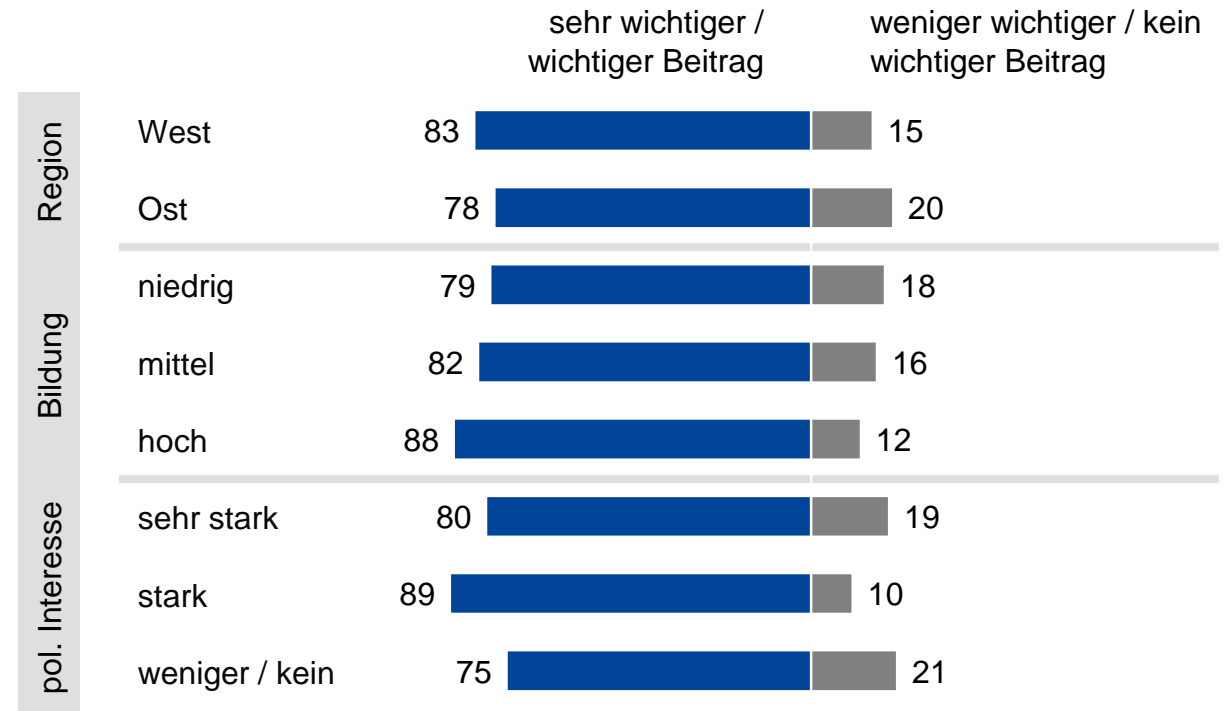
4

Beitrag des öffentlich-rechtlichen Rundfunks
zur Meinungsbildung

Beitrag des öffentlich-rechtlichen Rundfunks zur Meinungsbildung (1/3)

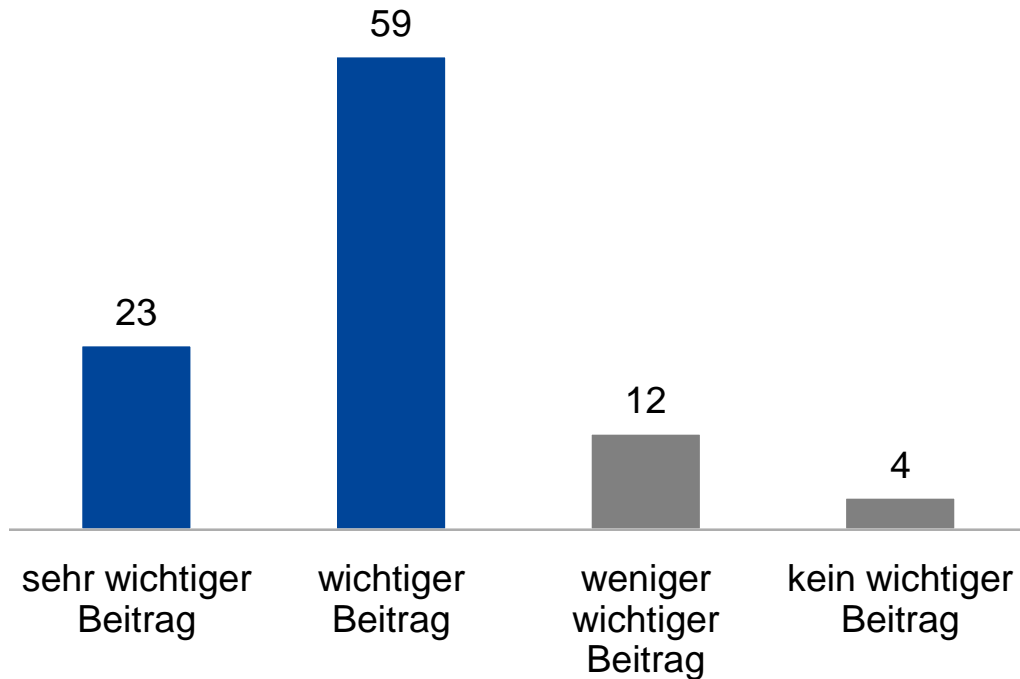


Beitrag des öffentlich-rechtlichen Rundfunks nach...

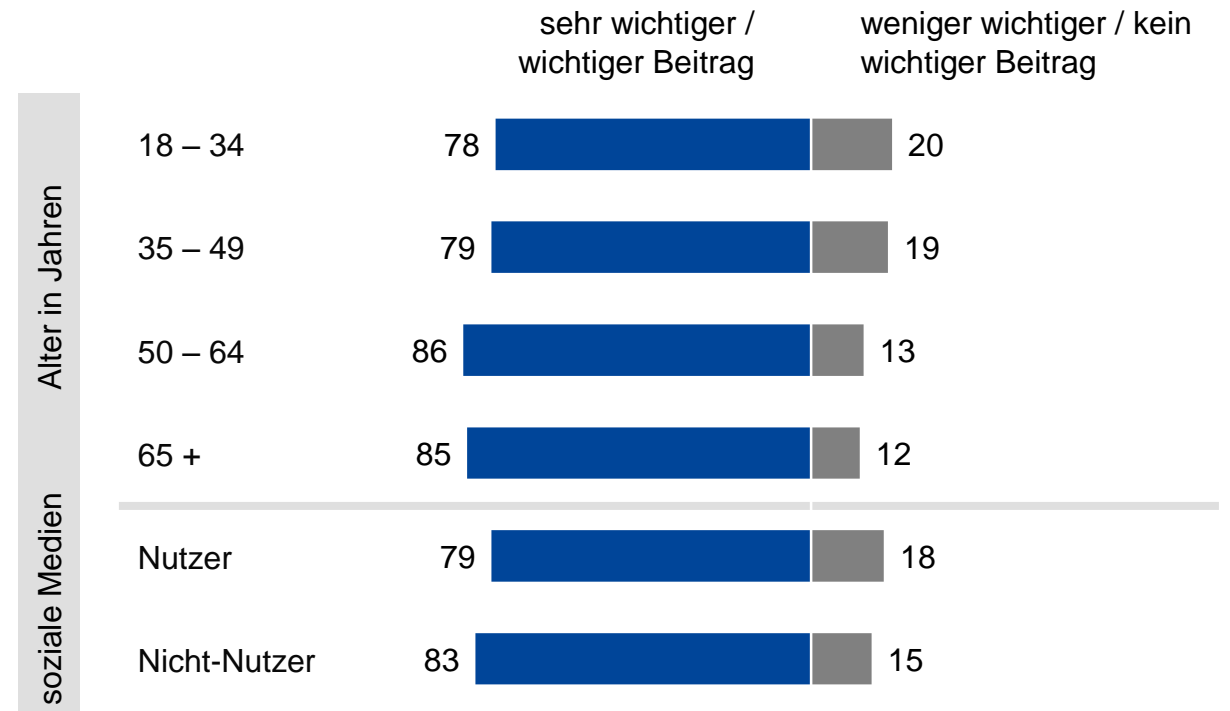


Was meinen Sie: Leistet der öffentlich-rechtliche Rundfunk einen sehr wichtigen Beitrag, wichtigen, weniger wichtigen oder keinen wichtigen Beitrag zur Meinungsbildung in Deutschland?

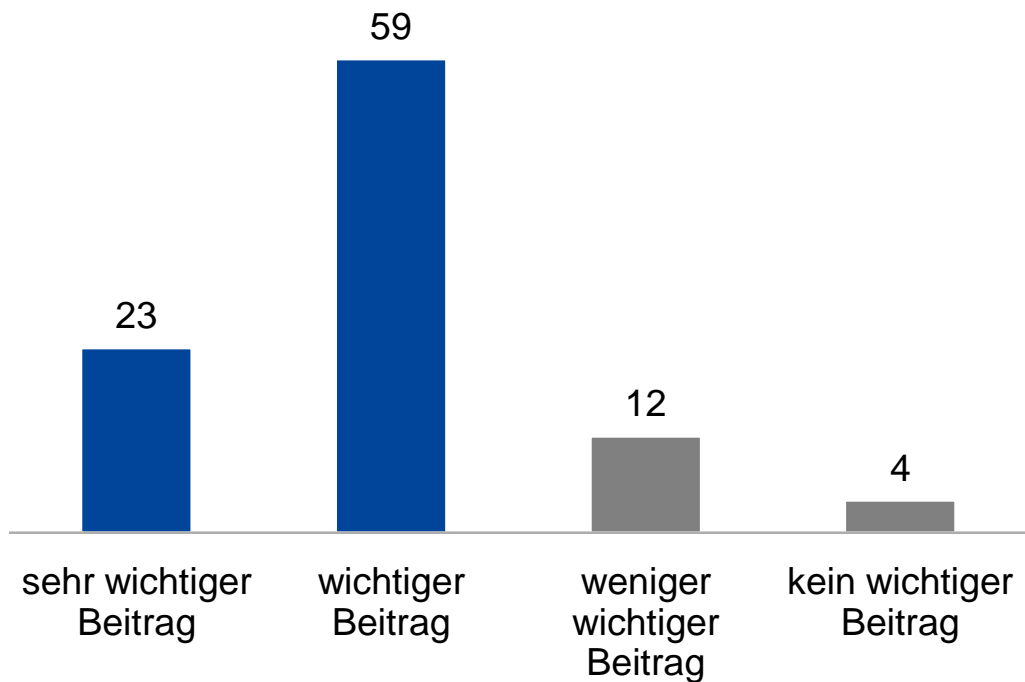
Beitrag des öffentlich-rechtlichen Rundfunks zur Meinungsbildung (2/3)



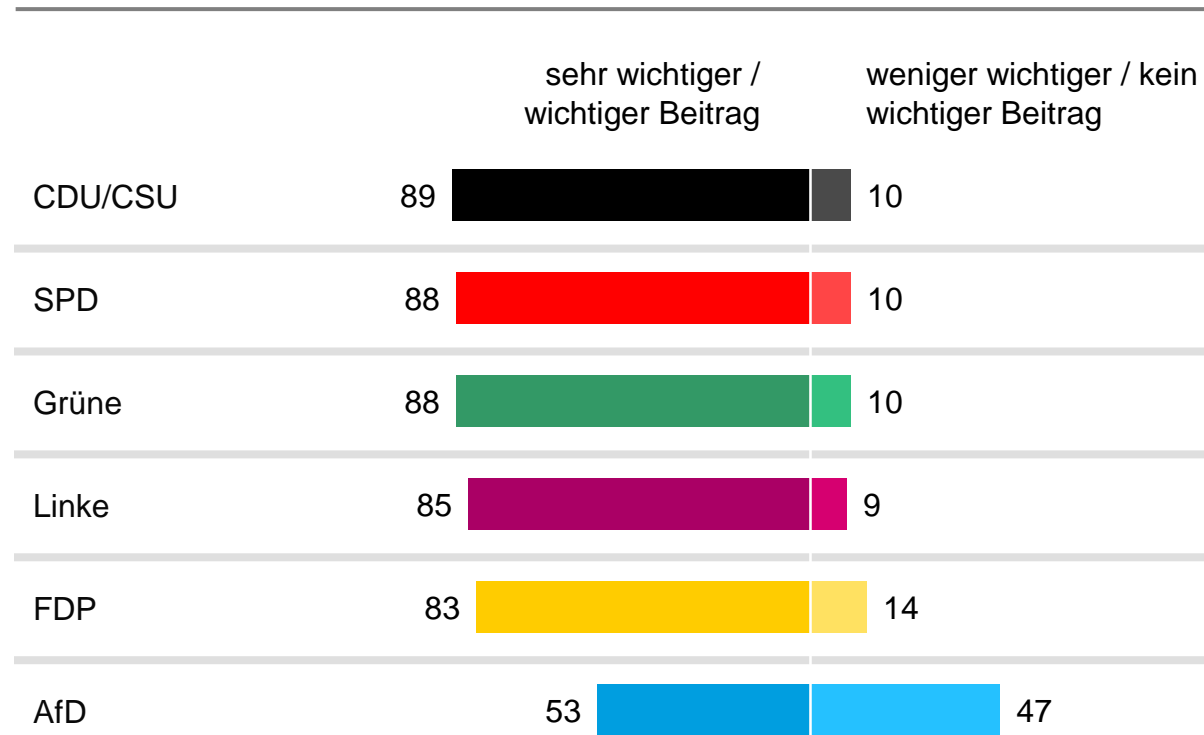
Beitrag des öffentlich-rechtlichen Rundfunks nach...



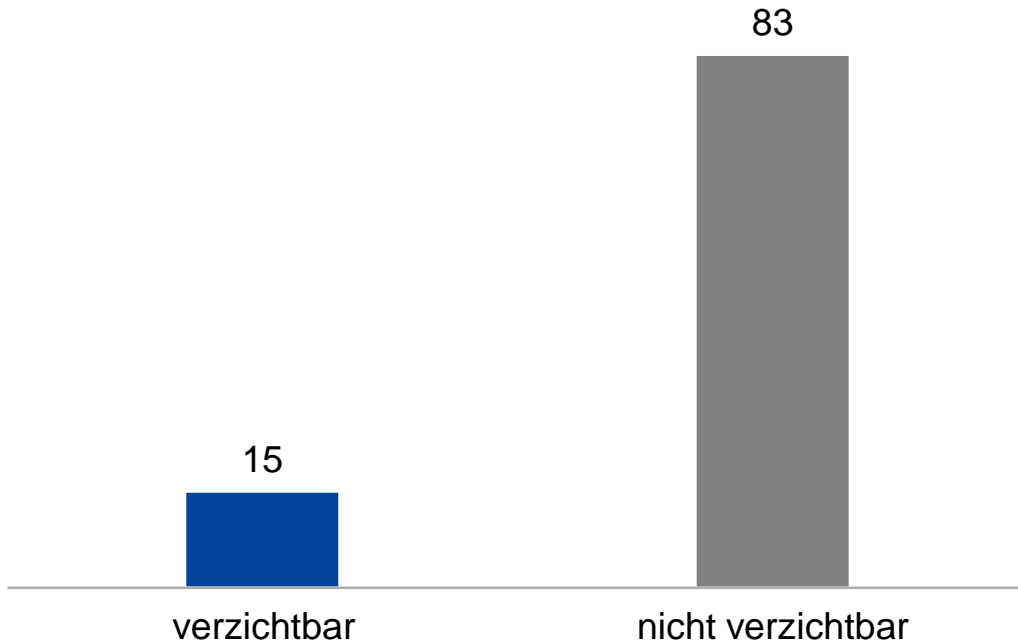
Was meinen Sie: Leistet der öffentlich-rechtliche Rundfunk einen sehr wichtigen Beitrag, wichtigen, weniger wichtigen oder keinen wichtigen Beitrag zur Meinungsbildung in Deutschland?



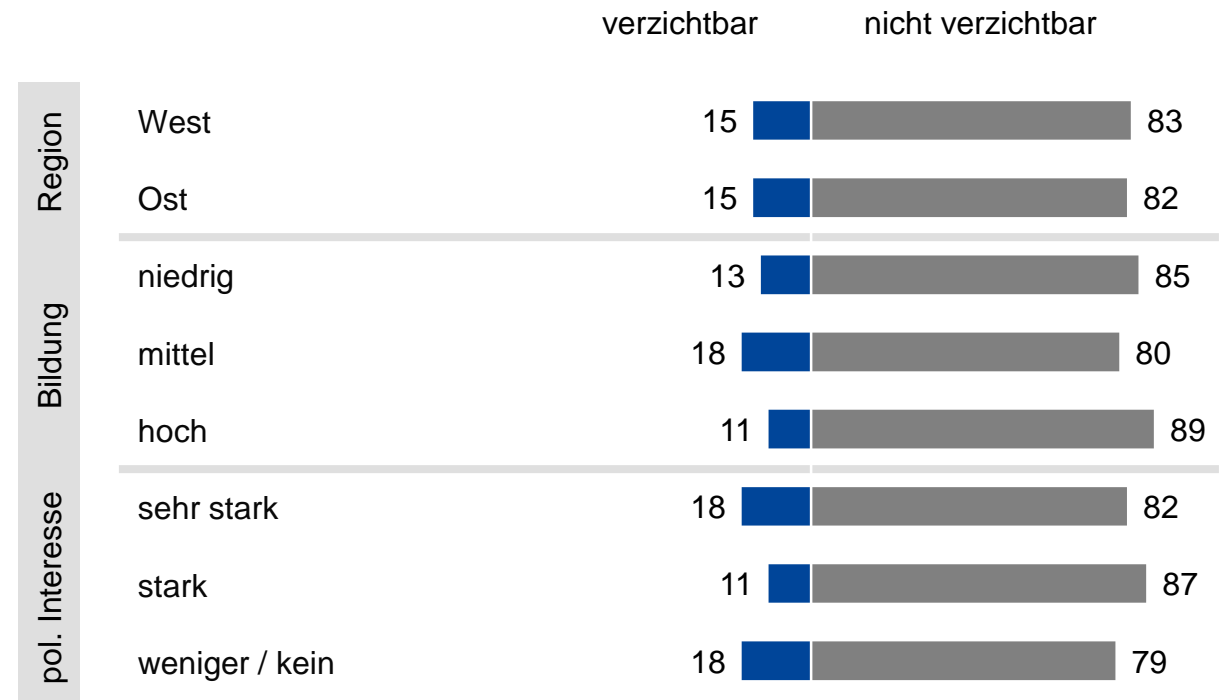
ParteiAnhänger



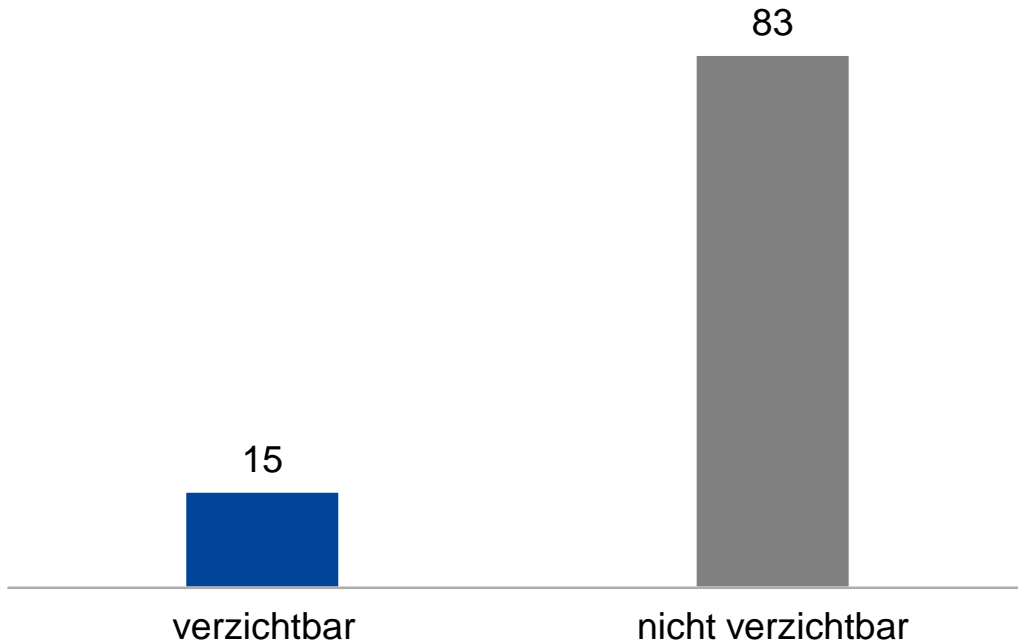
Was meinen Sie: Leistet der öffentlich-rechtliche Rundfunk einen sehr wichtigen Beitrag, wichtigen, weniger wichtigen oder keinen wichtigen Beitrag zur Meinungsbildung in Deutschland?



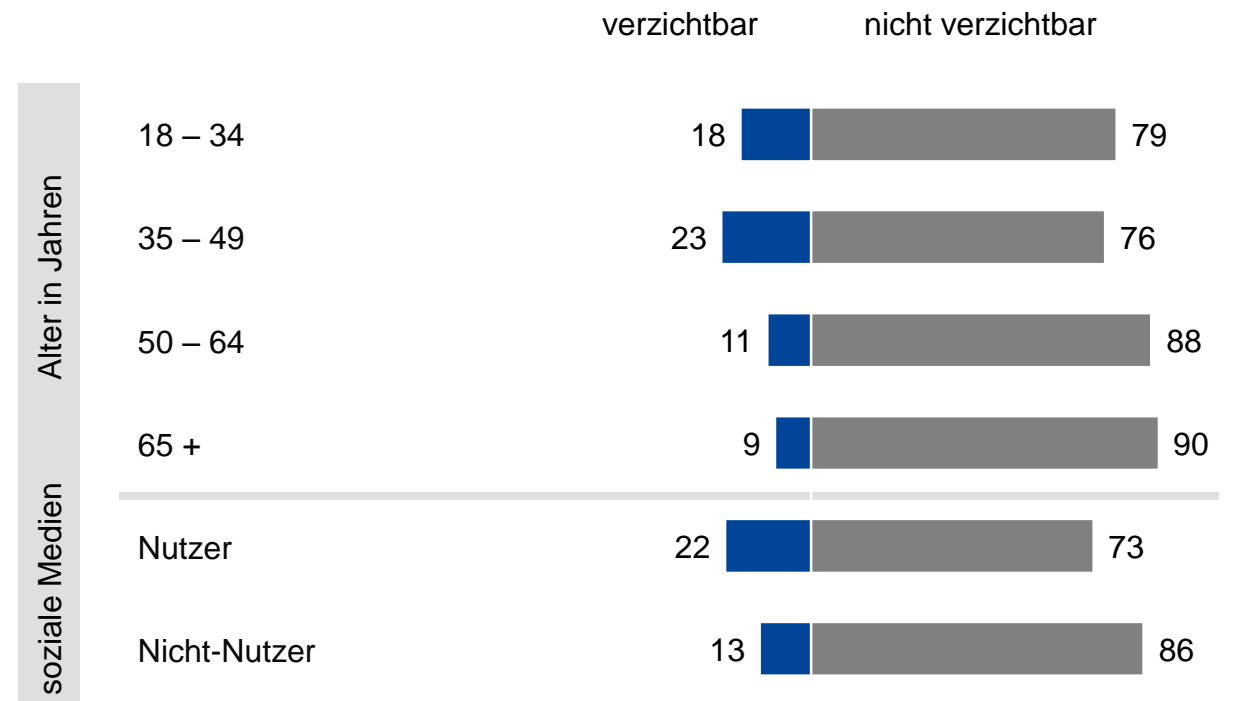
Verzichtbarkeit des öffentlich-rechtlichen Rundfunks nach...



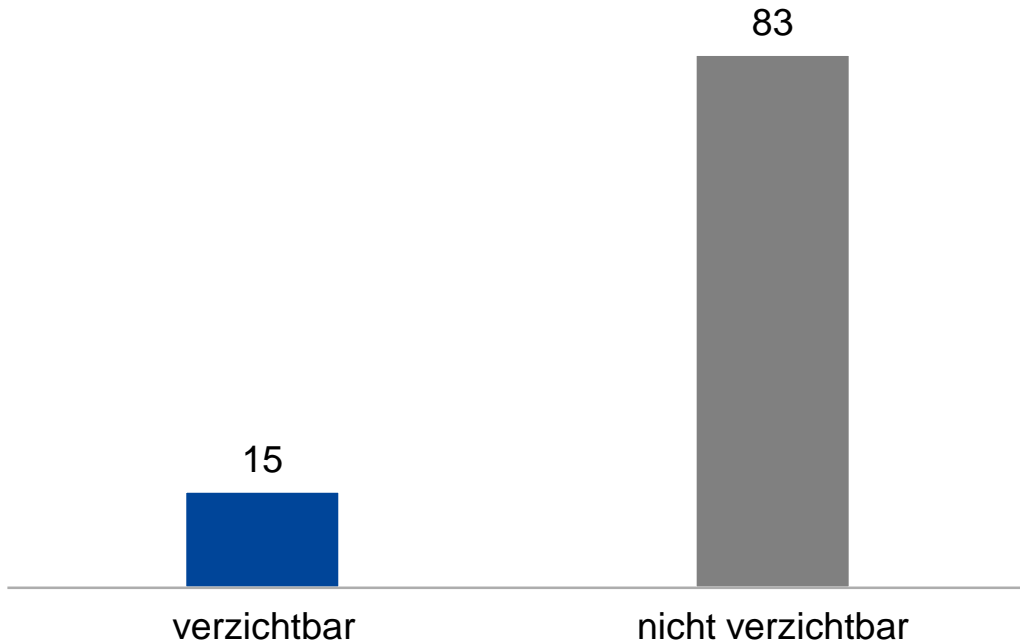
Ist der öffentlich-rechtliche Rundfunk in Deutschland Ihrer Meinung nach verzichtbar oder nicht verzichtbar?



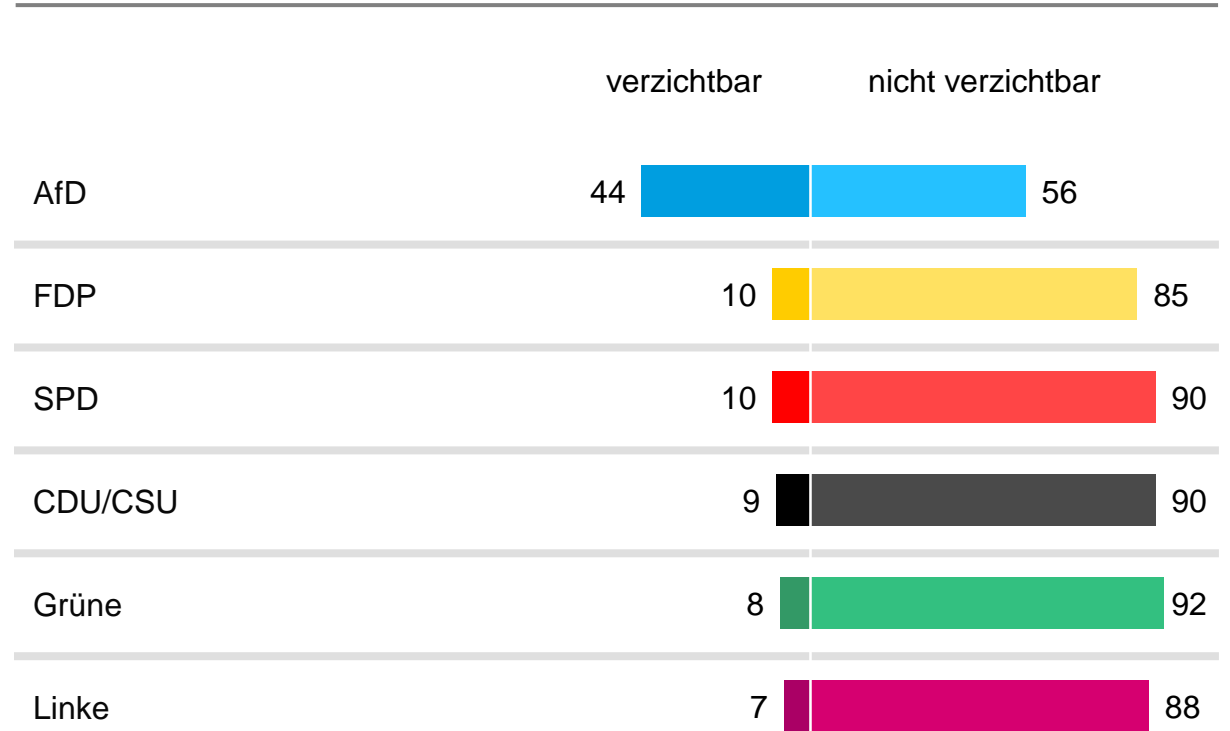
Verzichtbarkeit des öffentlich-rechtlichen Rundfunks nach...



Ist der öffentlich-rechtliche Rundfunk in Deutschland Ihrer Meinung nach verzichtbar oder nicht verzichtbar?



Parteianhänger



Ist der öffentlich-rechtliche Rundfunk in Deutschland Ihrer Meinung nach verzichtbar oder nicht verzichtbar?

5

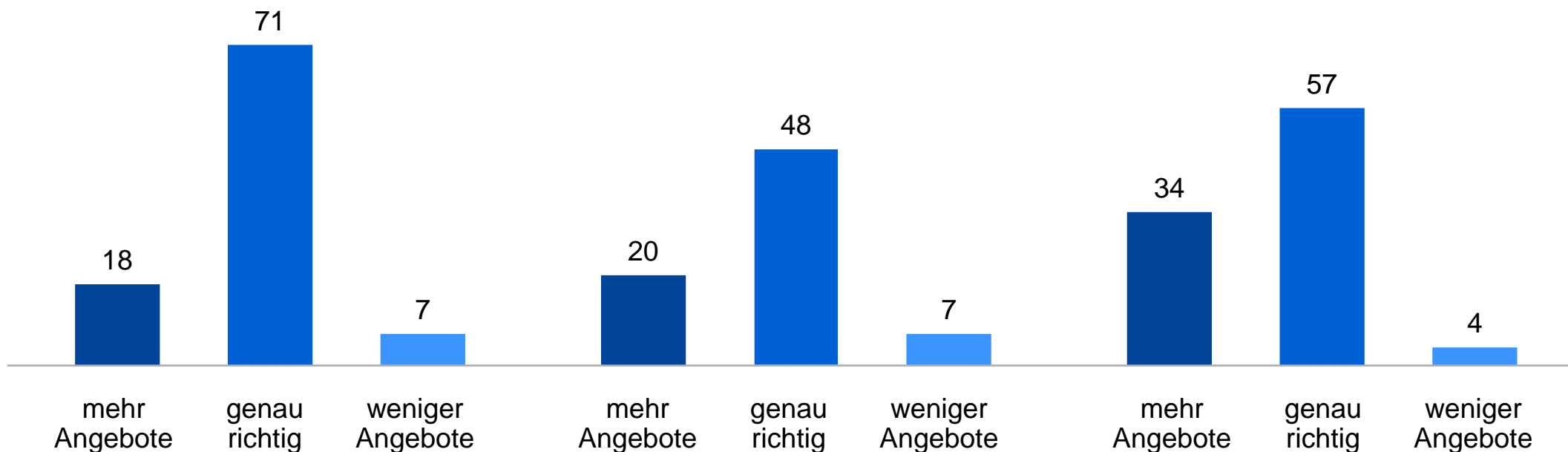
Angebotsumfang des öffentlich-rechtlichen Rundfunks

Angebote allgemein

Angebote im Internet

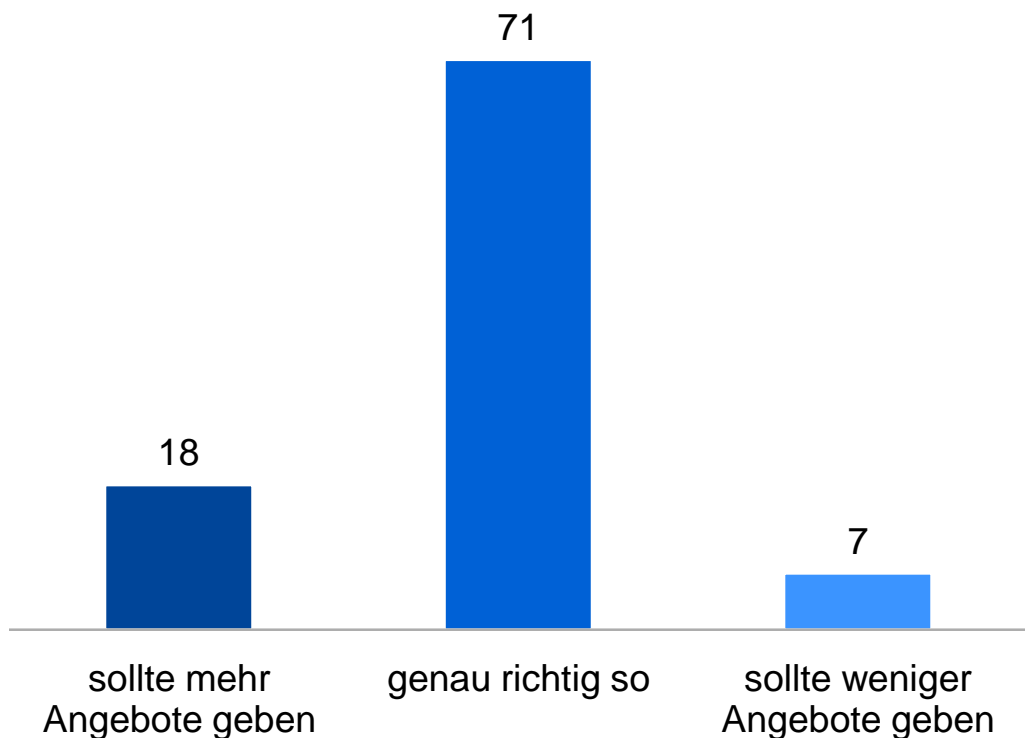


regionale Angebote

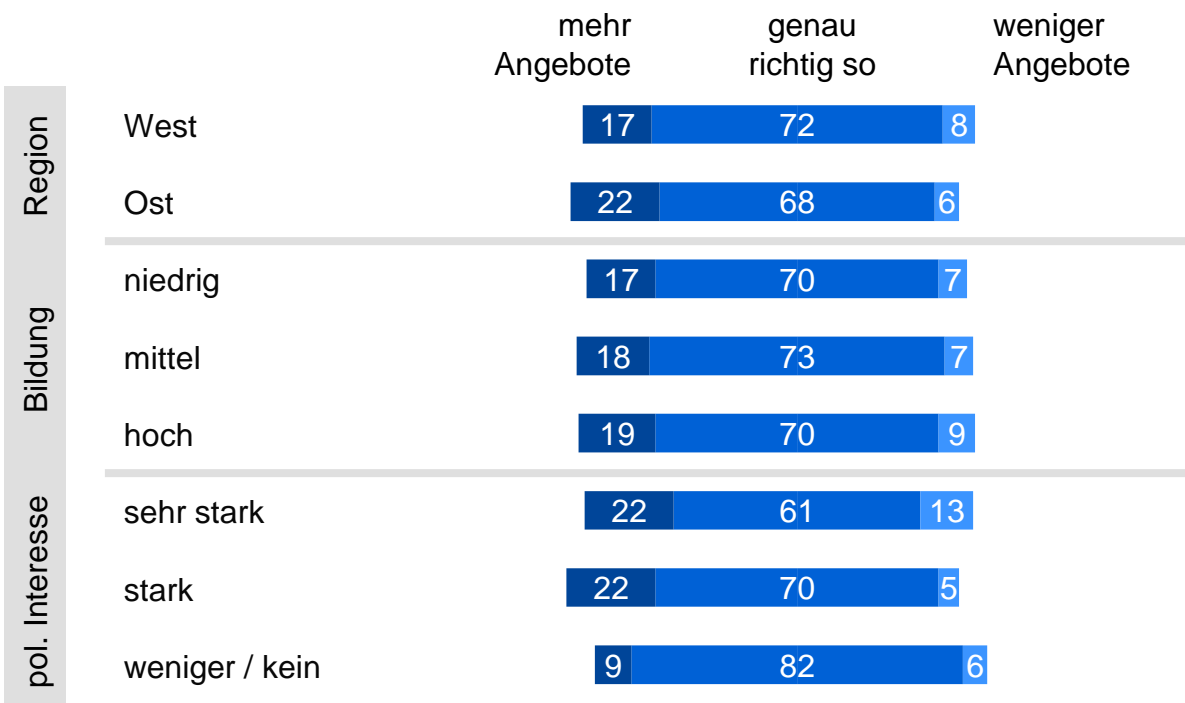


Sollte es Ihrer Meinung nach mehr Angebote des öffentlich-rechtlichen Rundfunks geben, sollte es weniger Angebote geben oder ist der Umfang der öffentlich-rechtlichen Angebote genau richtig so? (Und wenn Sie nun an das Internet / an regionale Informationen denken: ...)

Angebotsumfang des öffentlich-rechtlichen Rundfunks: **Allgemein** (1/3)

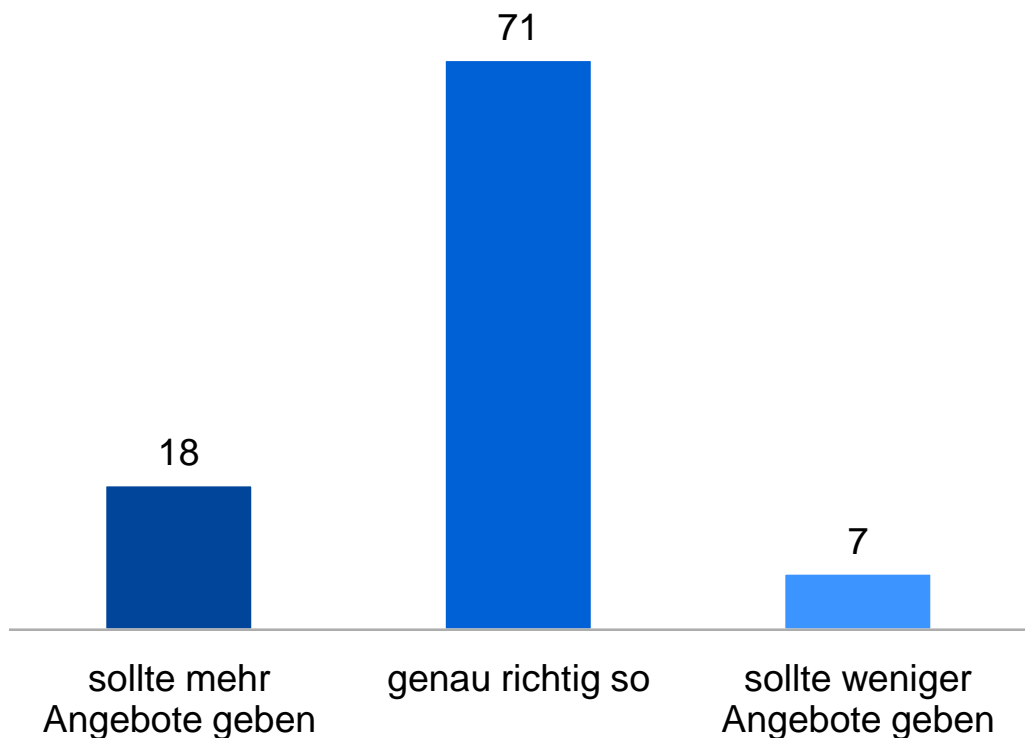


Ausweitung der allgemeinen Angebote nach...

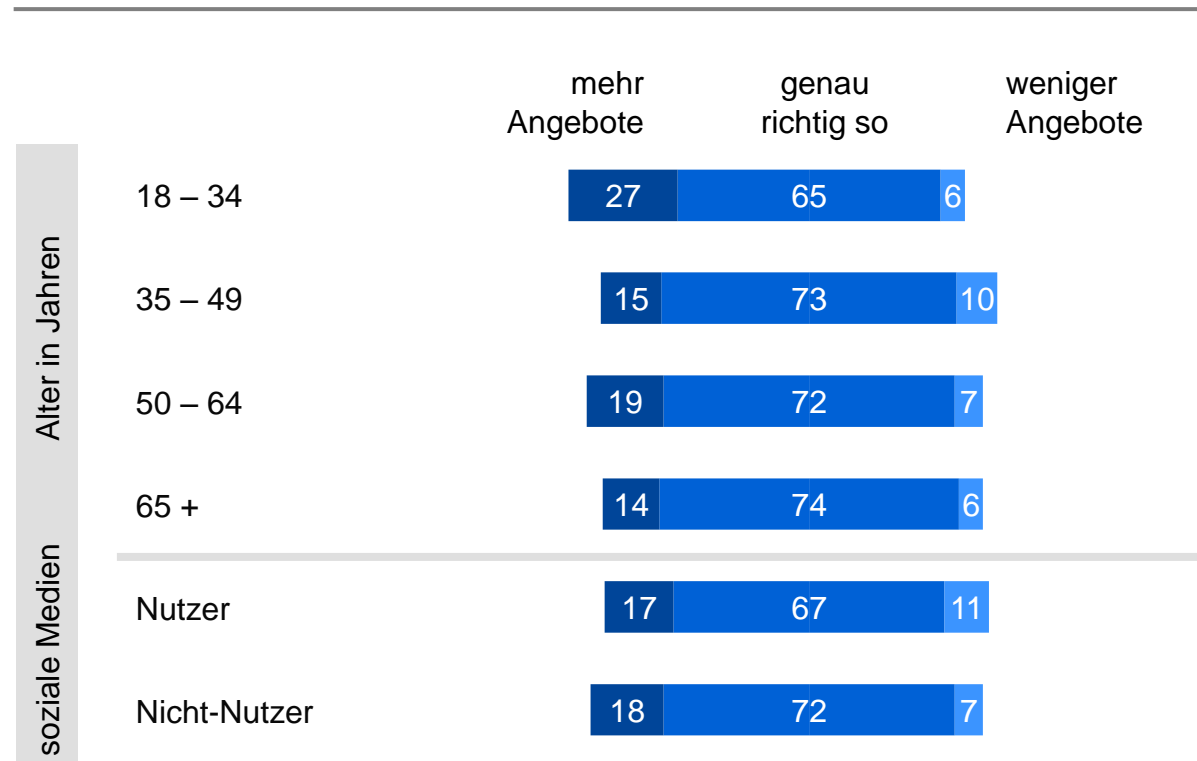


Sollte es Ihrer Meinung nach mehr Angebote des öffentlich-rechtlichen Rundfunks geben, sollte es weniger Angebote geben oder ist der Umfang der öffentlich-rechtlichen Angebote genau richtig so?

Angebotsumfang des öffentlich-rechtlichen Rundfunks: **Allgemein** (2/3)

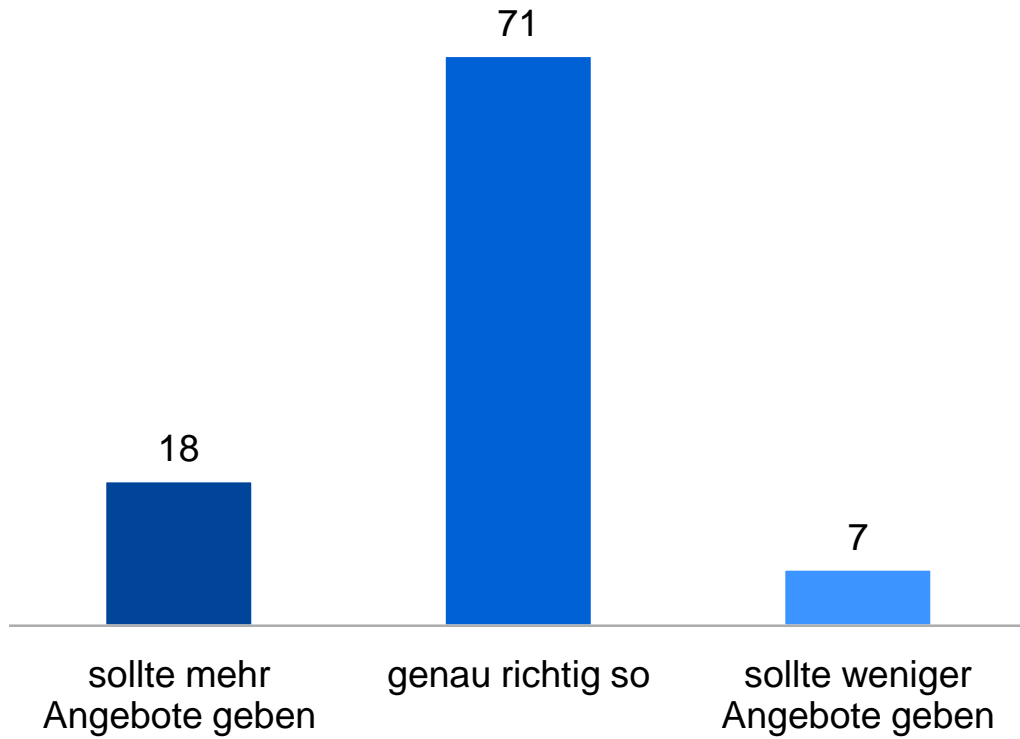


Ausweitung der allgemeinen Angebote nach...

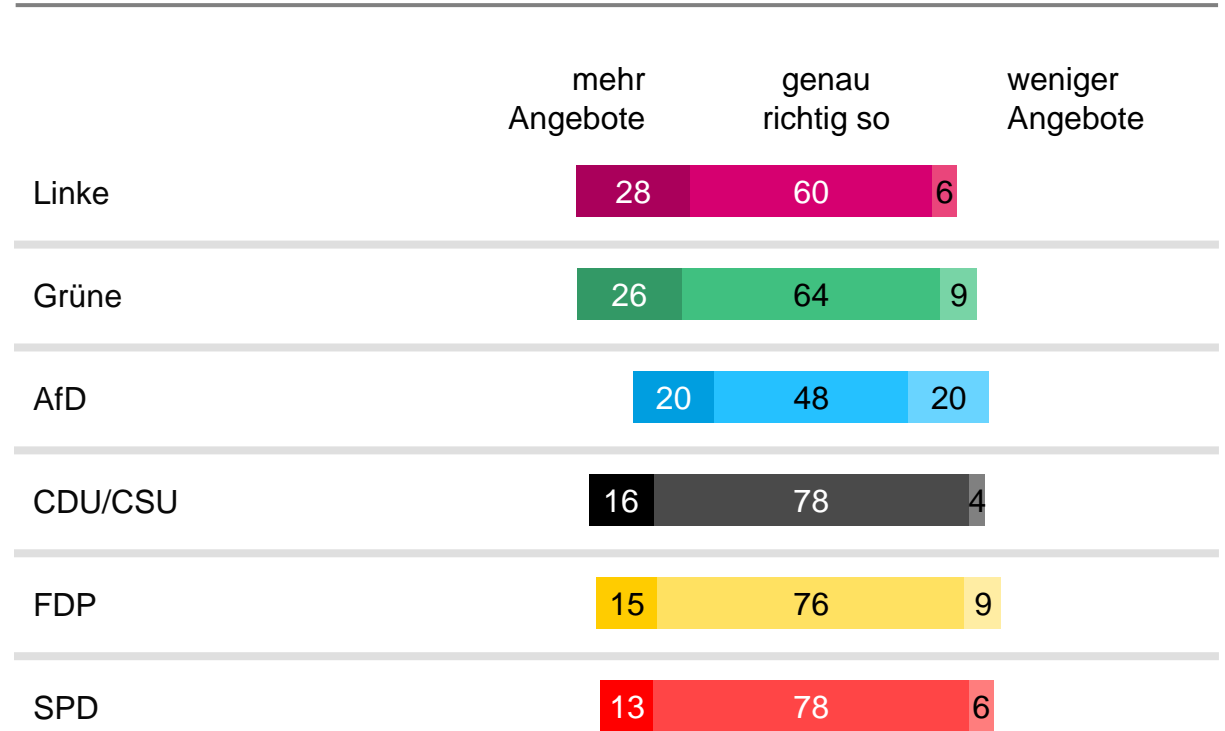


Sollte es Ihrer Meinung nach mehr Angebote des öffentlich-rechtlichen Rundfunks geben, sollte es weniger Angebote geben oder ist der Umfang der öffentlich-rechtlichen Angebote genau richtig so?

Angebotsumfang des öffentlich-rechtlichen Rundfunks: **Allgemein** (3/3)

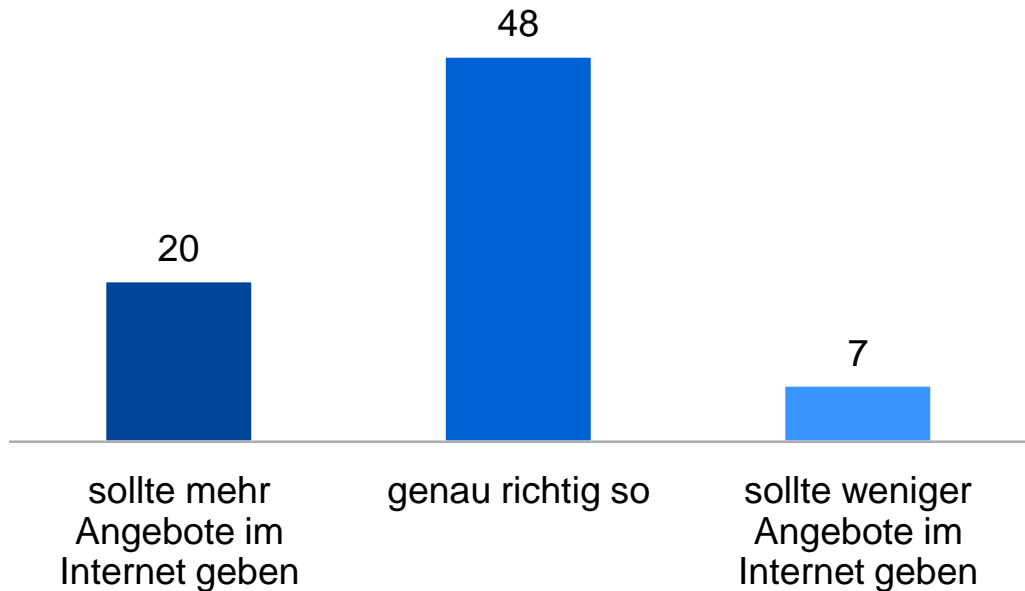


ParteiAnhänger

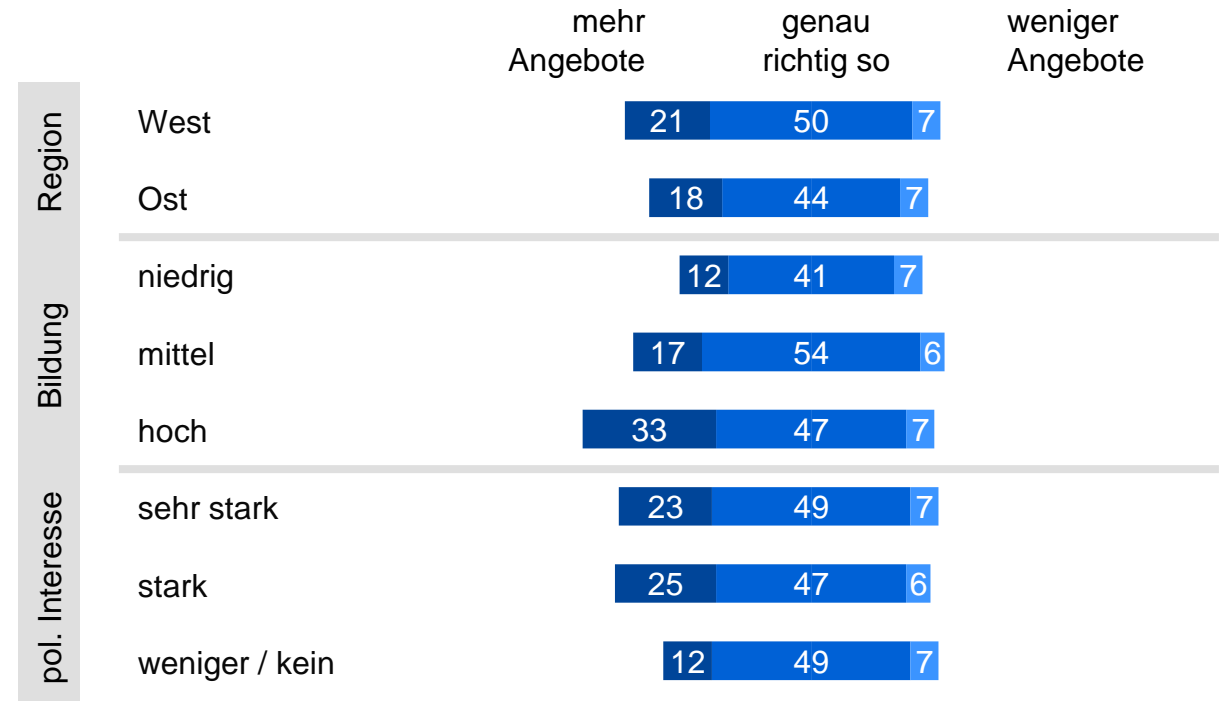


Sollte es Ihrer Meinung nach mehr Angebote des öffentlich-rechtlichen Rundfunks geben, sollte es weniger Angebote geben oder ist der Umfang der öffentlich-rechtlichen Angebote genau richtig so?

Angebotsumfang des öffentlich-rechtlichen Rundfunks: **im Internet** (1/3)

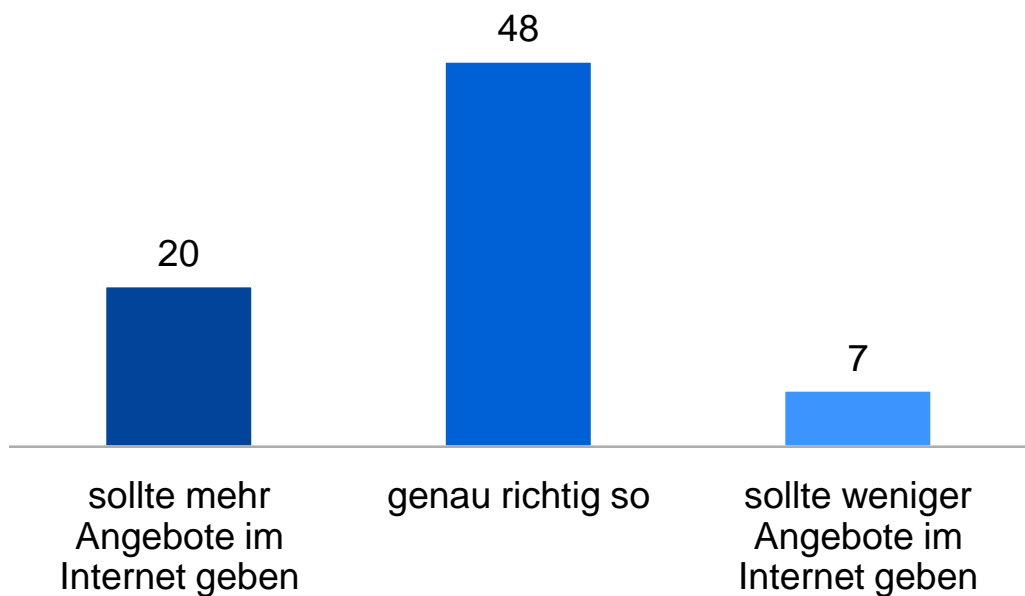


Ausweitung der Angebote im Internet nach...

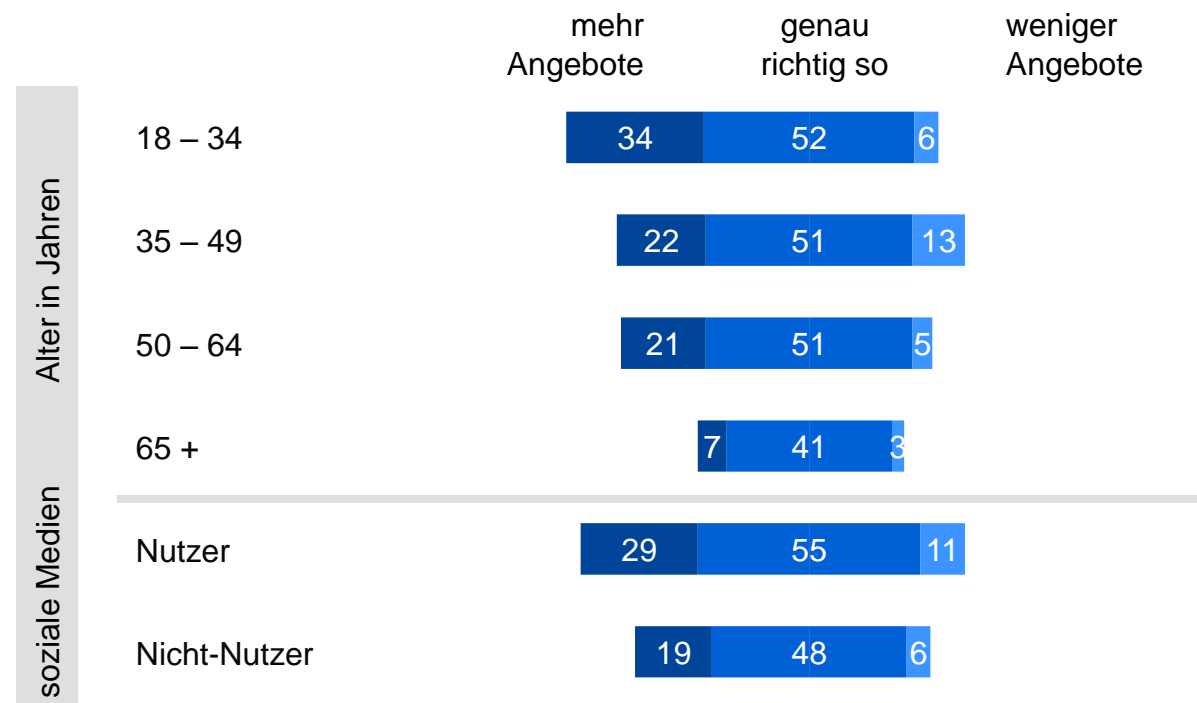


Und wenn Sie nun an das Internet denken: Sollte der öffentlich-rechtliche Rundfunk mehr Angebote im Internet machen, sollte er weniger Angebote im Internet machen oder ist der Umfang der Angebote im Internet genau richtig so?

Angebotsumfang des öffentlich-rechtlichen Rundfunks: **im Internet (2/3)**

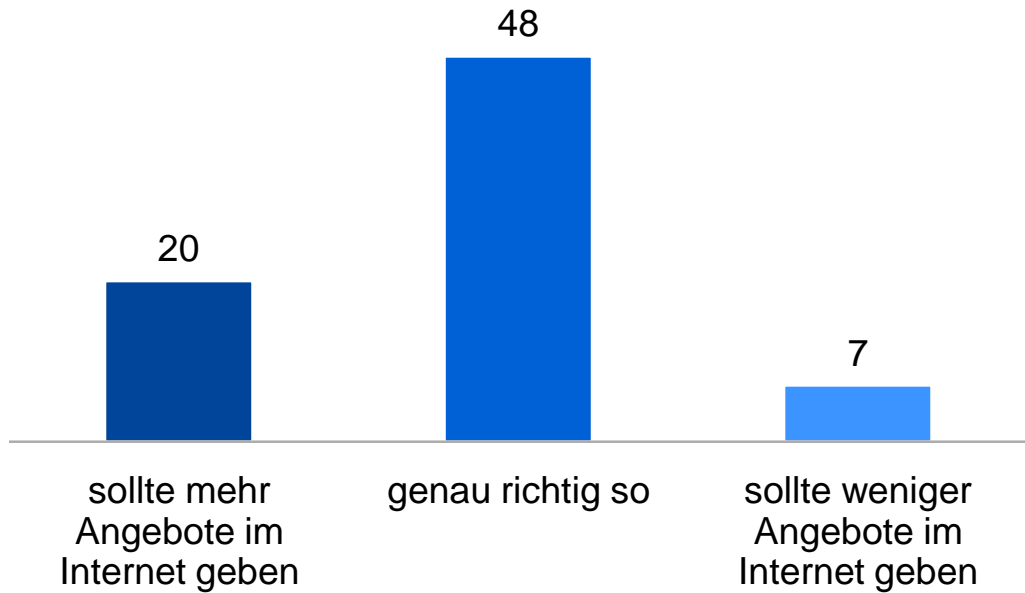


Ausweitung der Angebote im Internet nach...

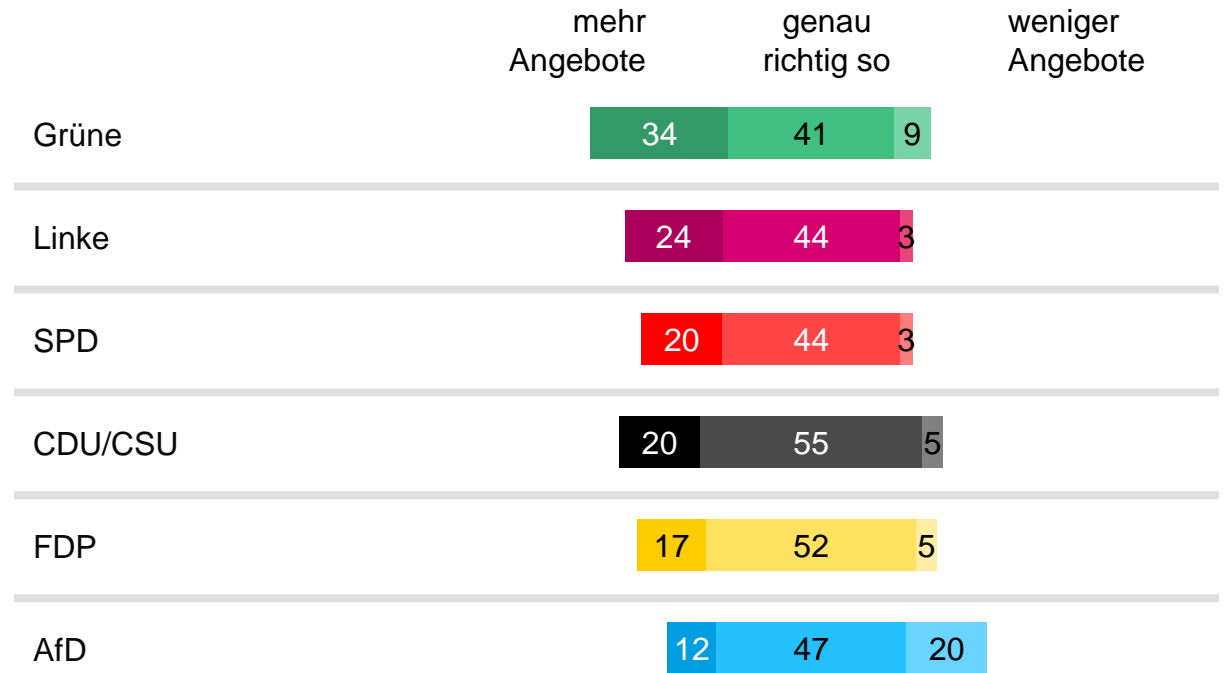


Und wenn Sie nun an das Internet denken: Sollte der öffentlich-rechtliche Rundfunk mehr Angebote im Internet machen, sollte er weniger Angebote im Internet machen oder ist der Umfang der Angebote im Internet genau richtig so?

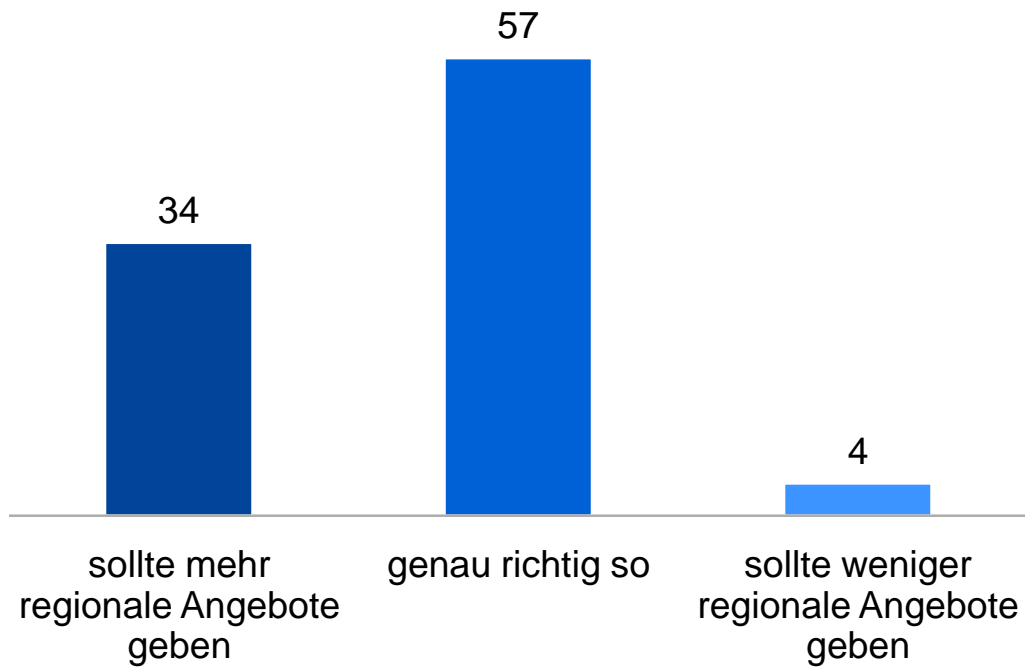
Angebotsumfang des öffentlich-rechtlichen Rundfunks: **im Internet** (3/3)



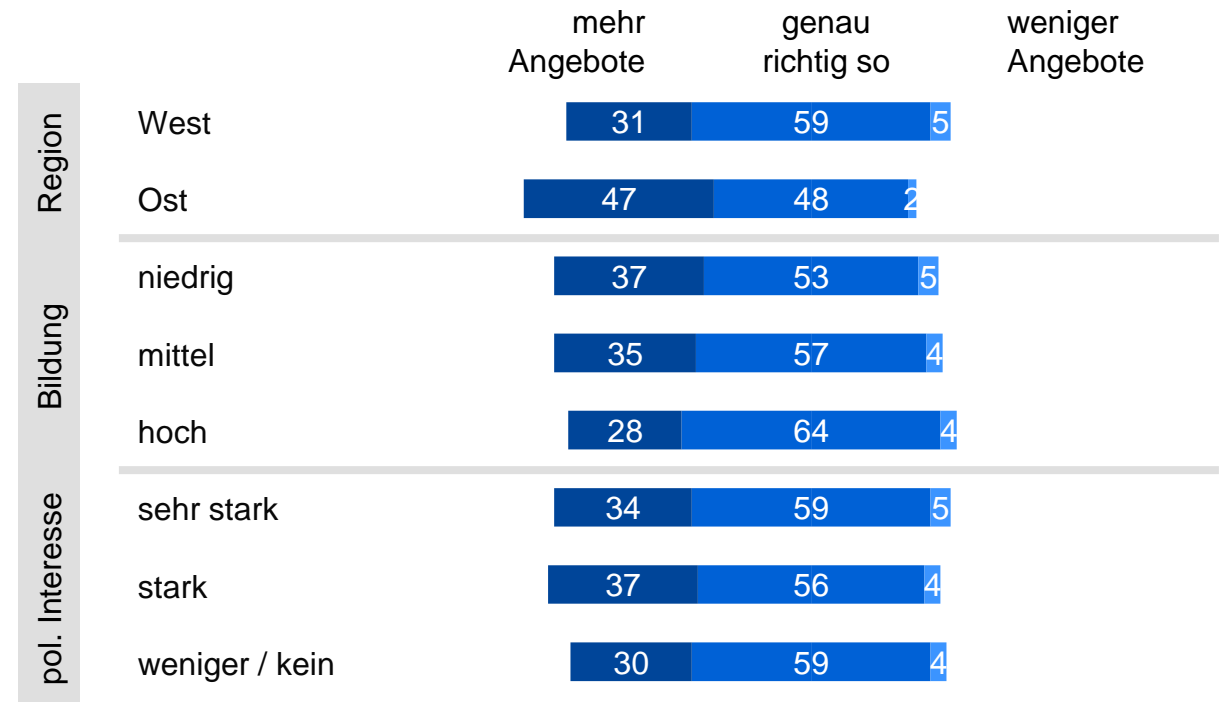
ParteiAnhänger



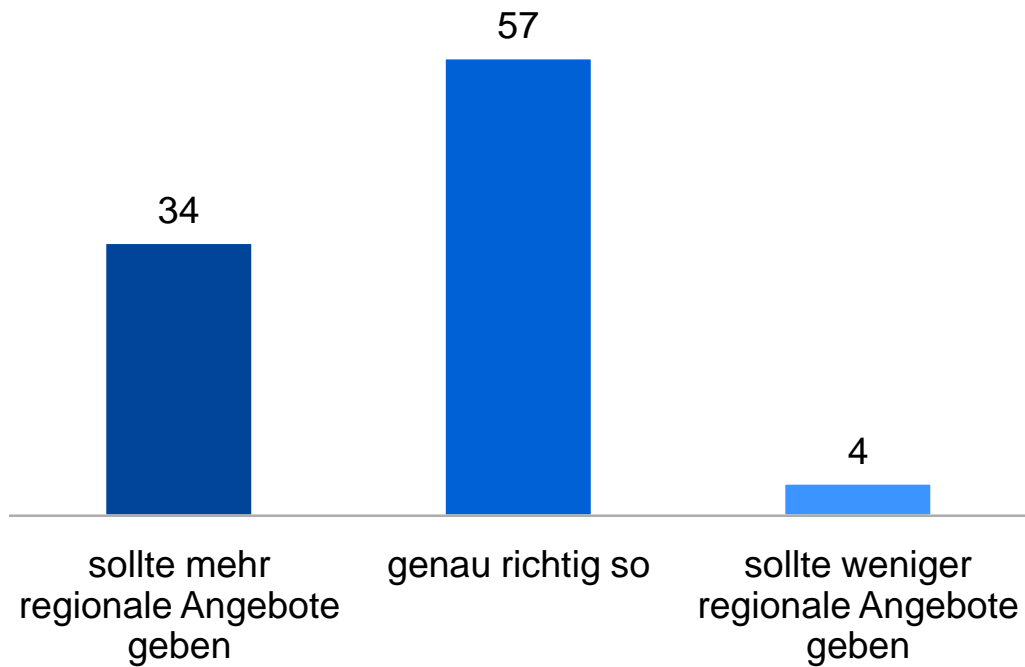
Und wenn Sie nun an das Internet denken: Sollte der öffentlich-rechtliche Rundfunk mehr Angebote im Internet machen, sollte er weniger Angebote im Internet machen oder ist der Umfang der Angebote im Internet genau richtig so?



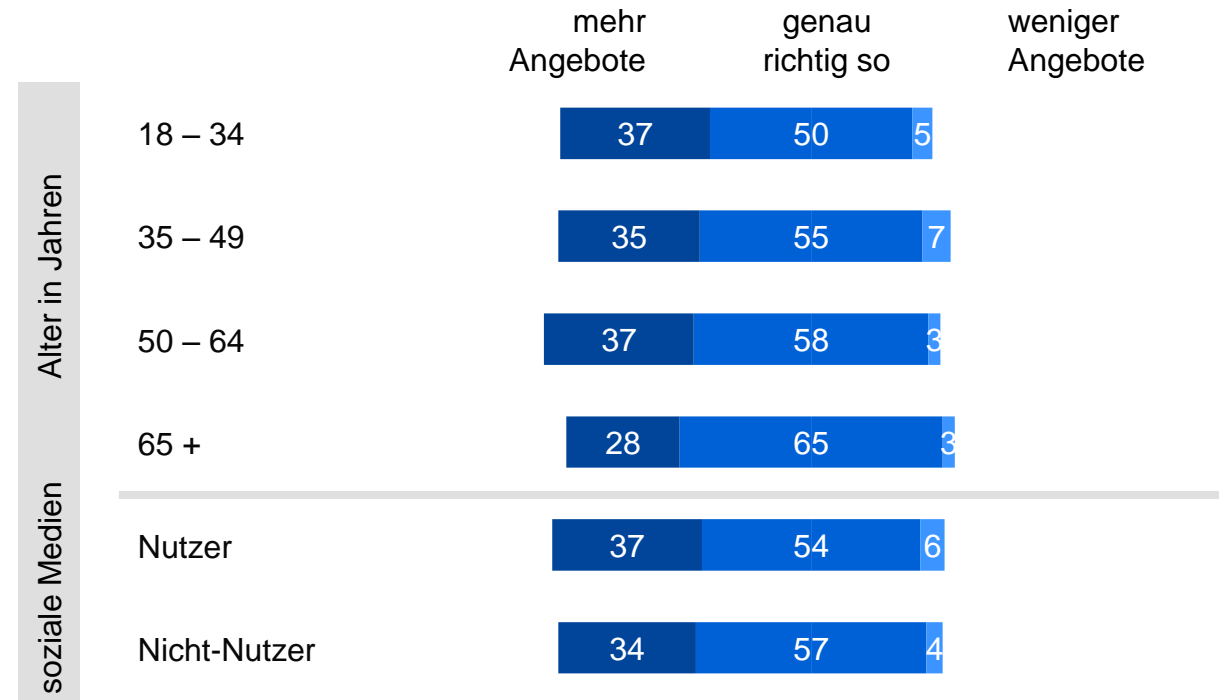
Ausweitung der regionalen Angebote nach...



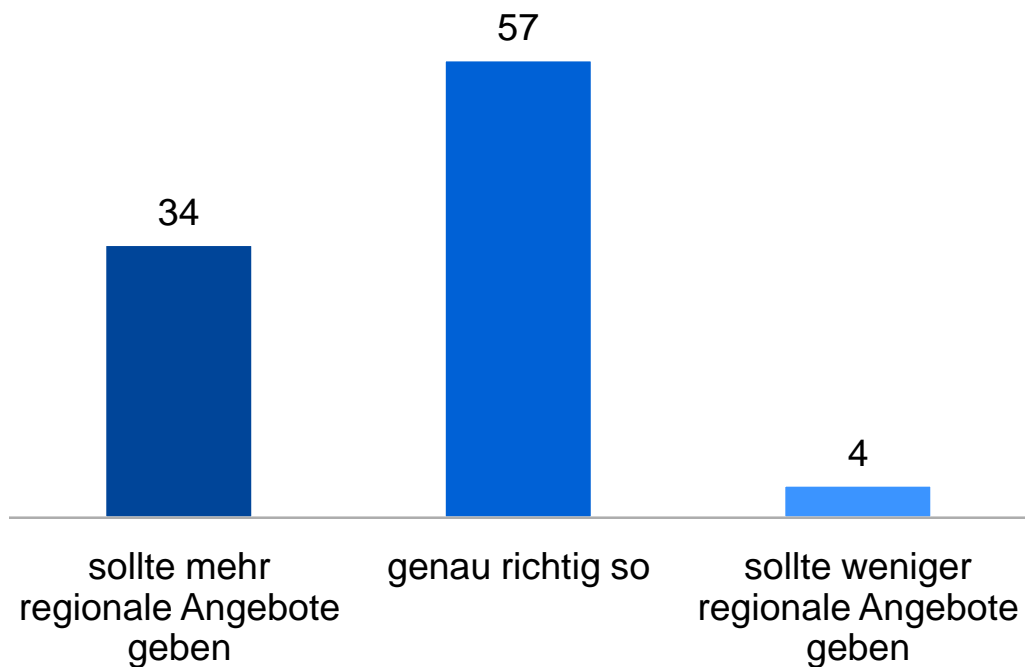
Und wenn Sie nun an regionale Informationen denken: Sollte der öffentlich-rechtliche Rundfunk mehr regionale Angebote machen, sollte er weniger regionale Angebote machen oder ist der Umfang der regionalen Angebote genau richtig so?



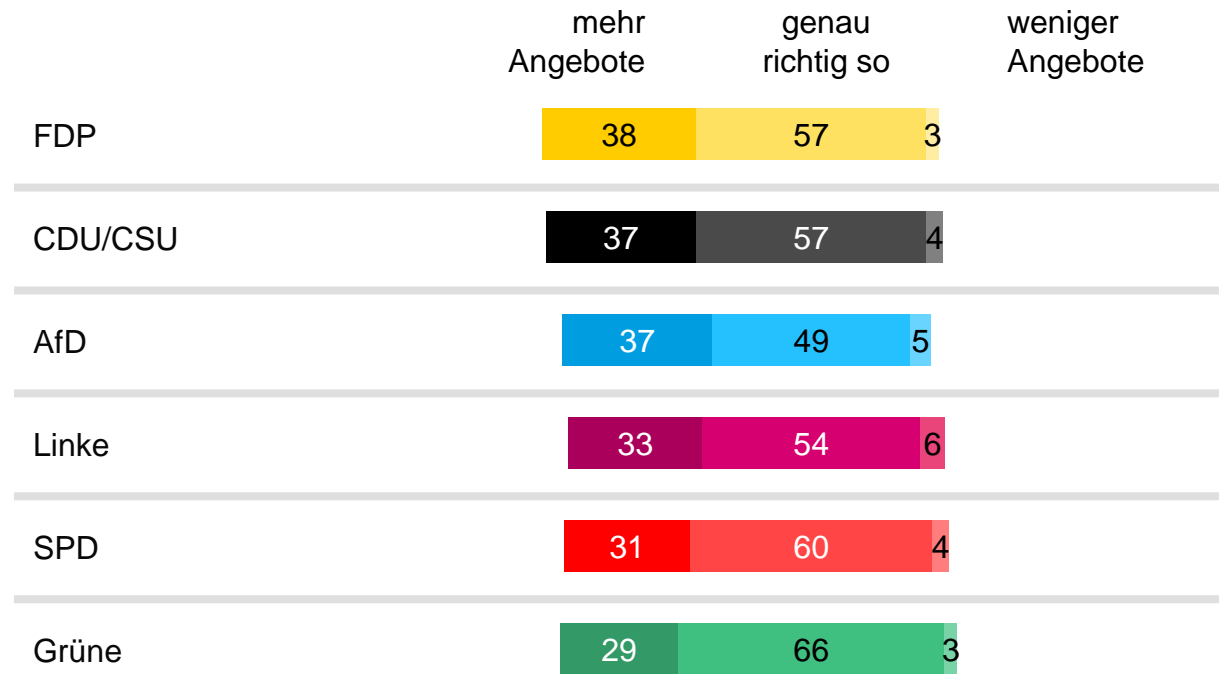
Ausweitung der regionalen Angeboten nach...



Und wenn Sie nun an regionale Informationen denken: Sollte der öffentlich-rechtliche Rundfunk mehr regionale Angebote machen, sollte er weniger regionale Angebote machen oder ist der Umfang der regionalen Angebote genau richtig so?



Parteianhänger



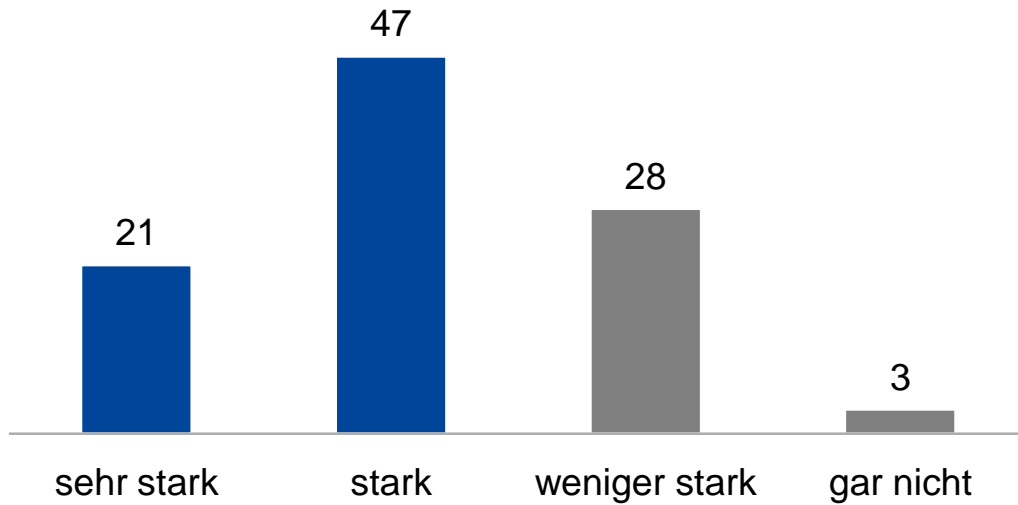
Und wenn Sie nun an regionale Informationen denken: Sollte der öffentlich-rechtliche Rundfunk mehr regionale Angebote machen, sollte er weniger regionale Angebote machen oder ist der Umfang der regionalen Angebote genau richtig so?

6

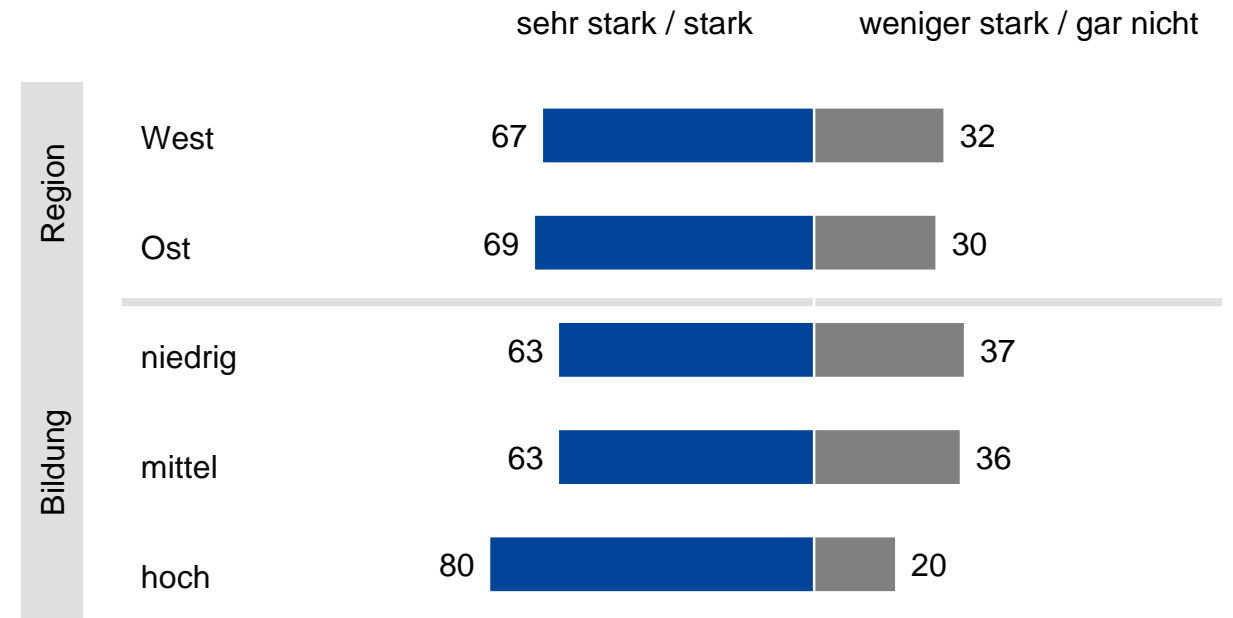
Politisches Interesse und Demokratiezufriedenheit

Glaubwürdigkeit der Medien

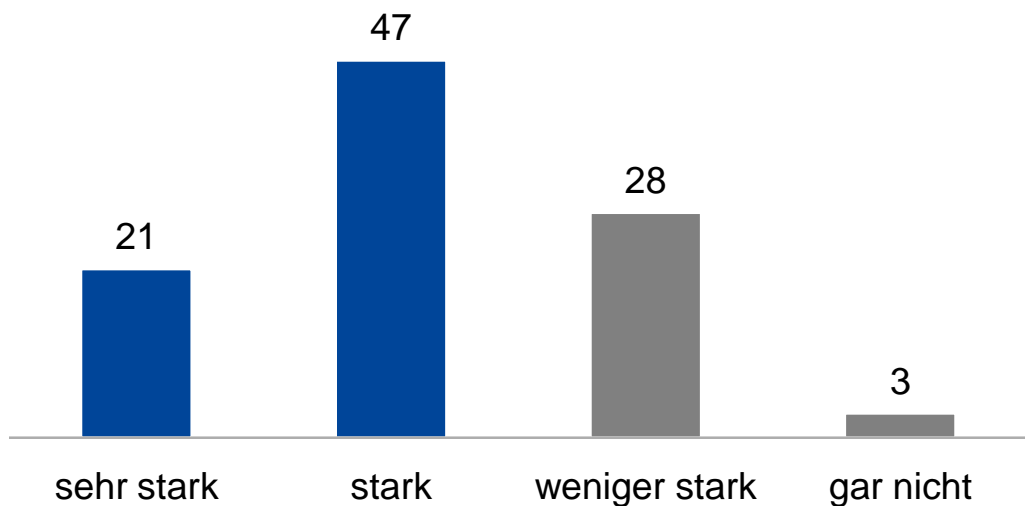
Interesse an Politik (1/3)



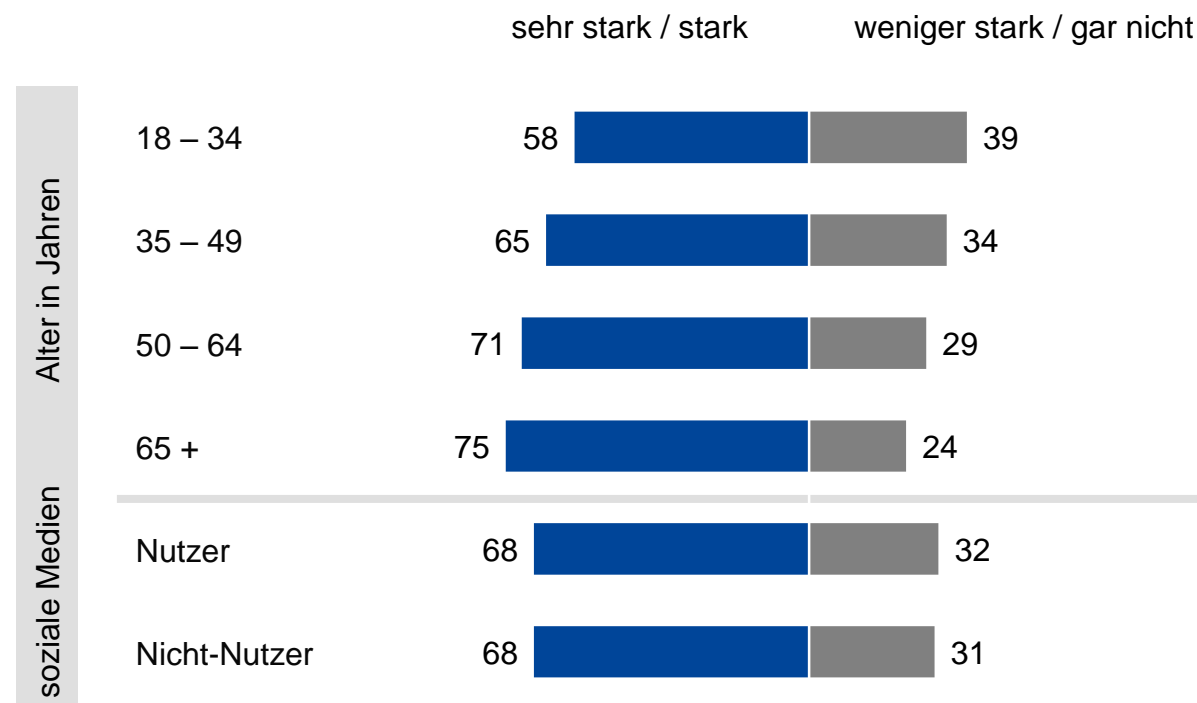
Interesse an Politik nach...



Wie stark interessieren Sie sich für Politik: sehr stark, stark, weniger stark oder gar nicht?



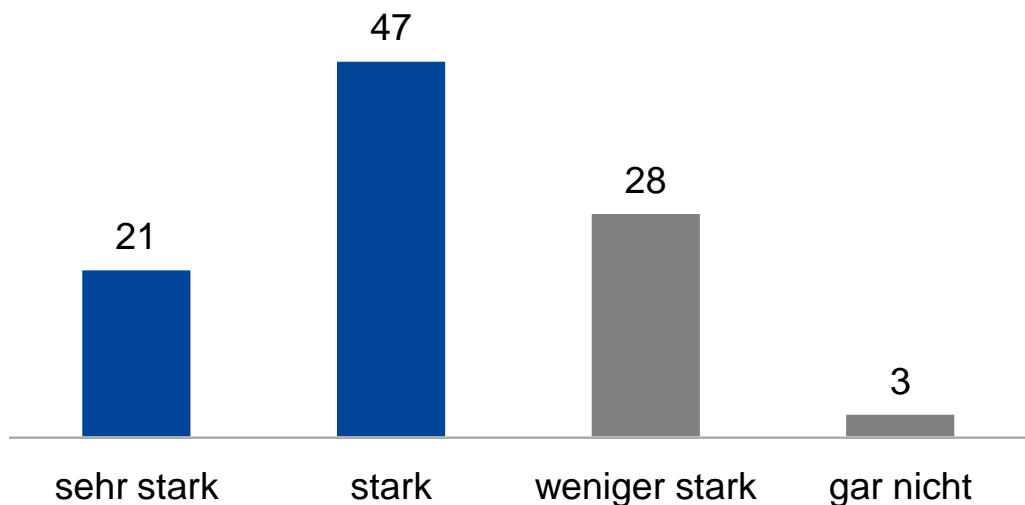
Interesse an Politik nach...



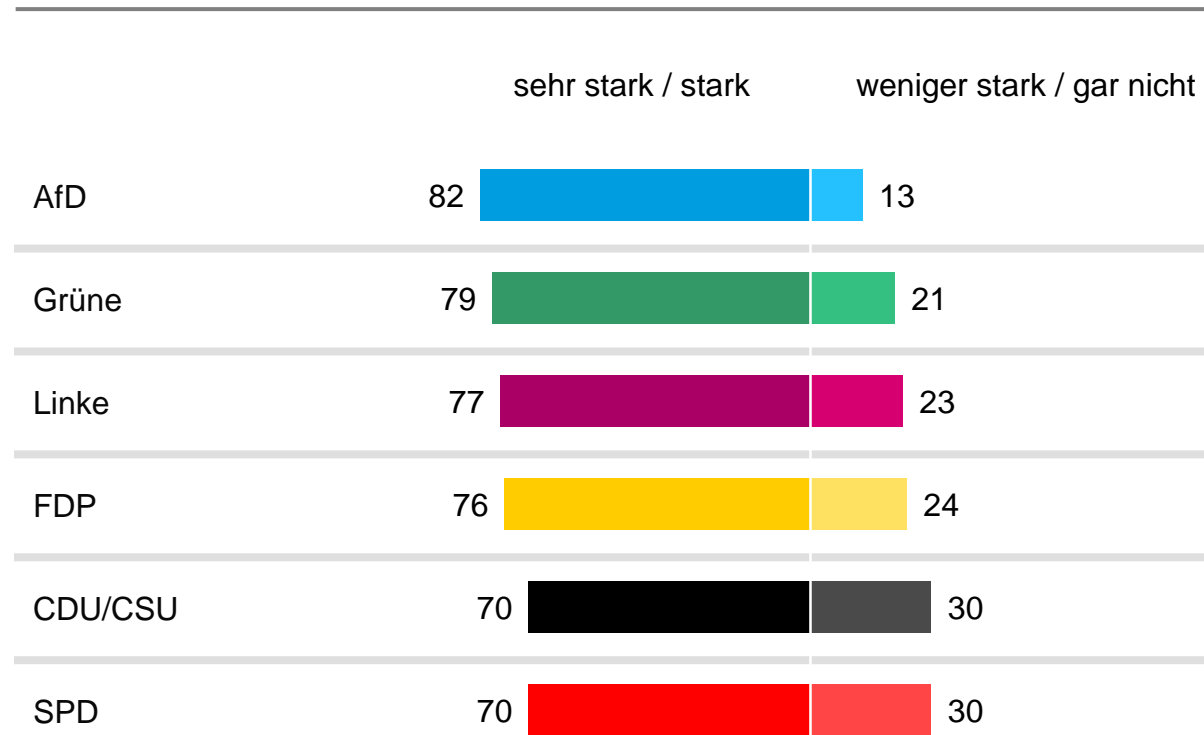
Wie stark interessieren Sie sich für Politik: sehr stark, stark, weniger stark oder gar nicht?

Glaubwürdigkeit der Medien

Interesse an Politik (3/3)

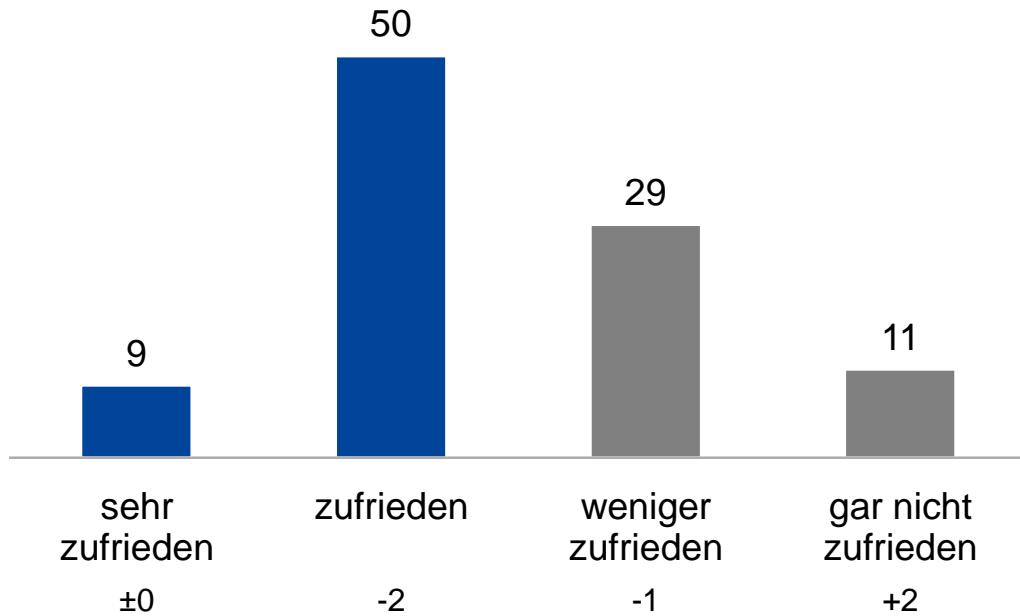


Parteianhänger

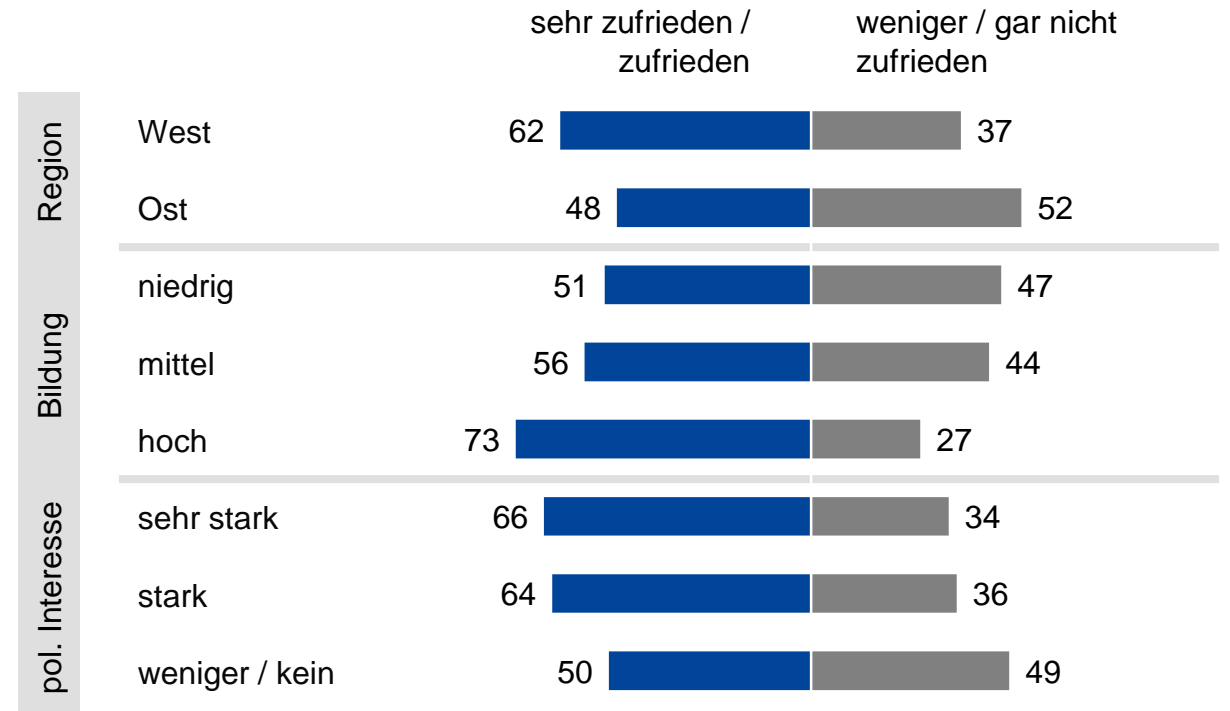


Wie stark interessieren Sie sich für Politik: sehr stark, stark, weniger stark oder gar nicht?

Zufriedenheit mit dem Funktionieren der Demokratie (1/3)

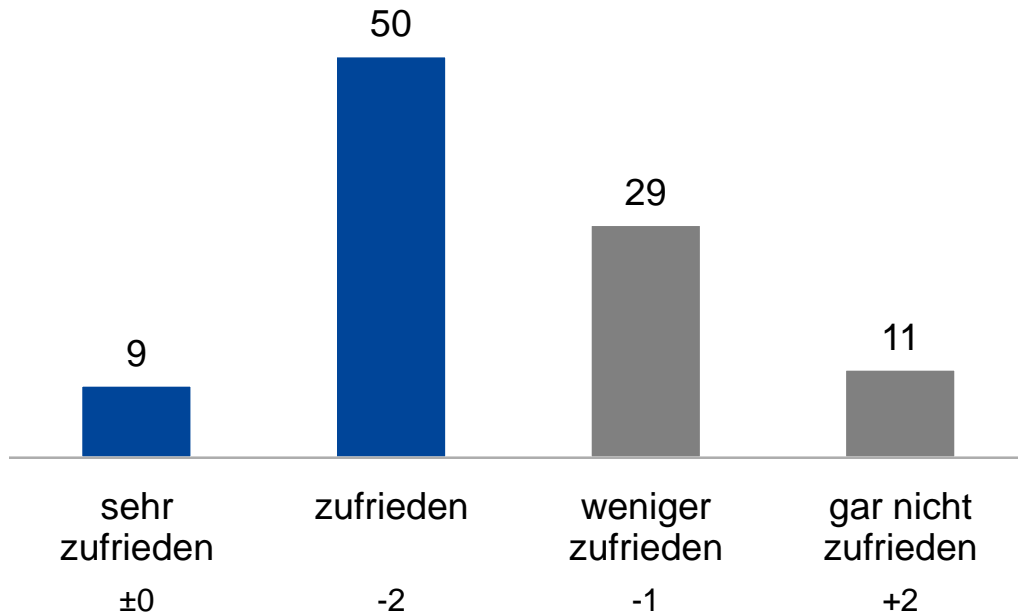


Demokratiezufriedenheit nach...

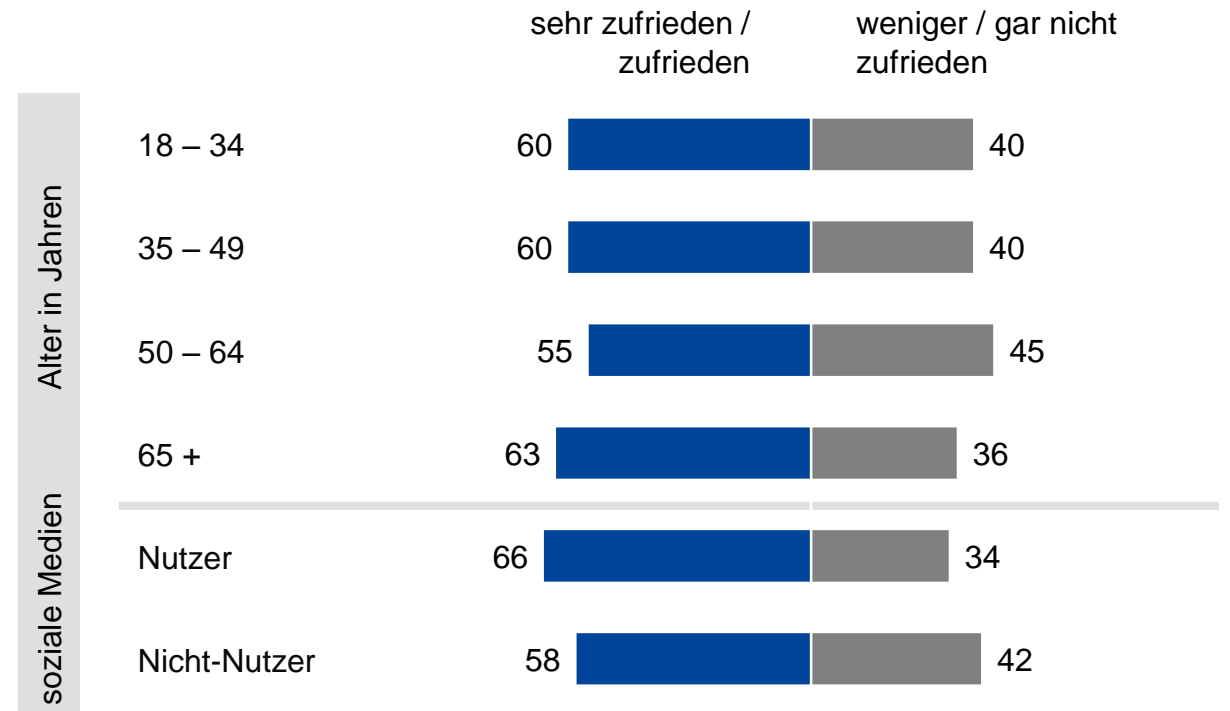


Sind Sie mit der Art und Weise, wie die Demokratie in Deutschland funktioniert alles in allem...?

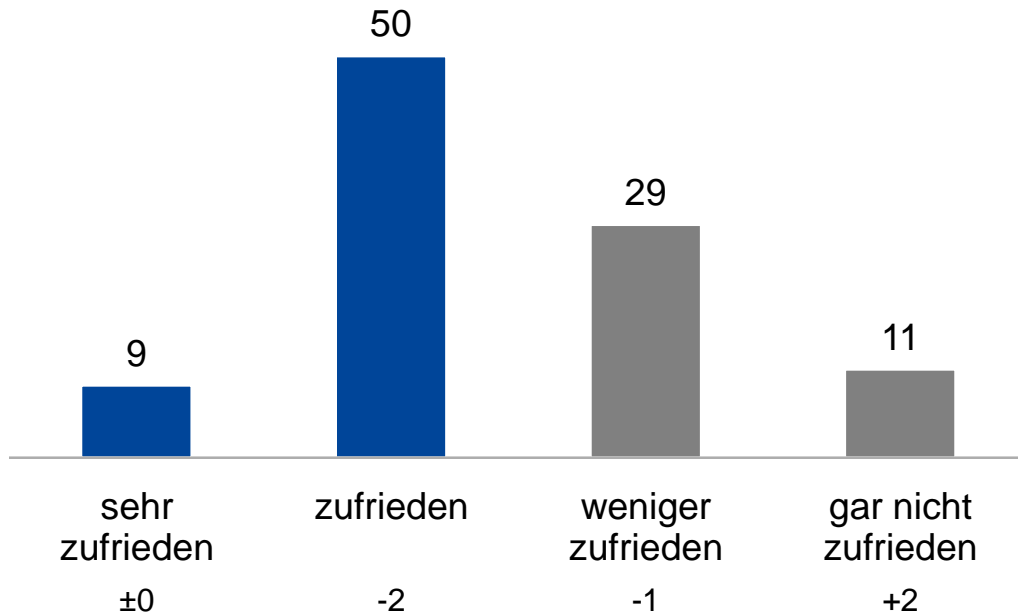
Zufriedenheit mit dem Funktionieren der Demokratie (2/3)



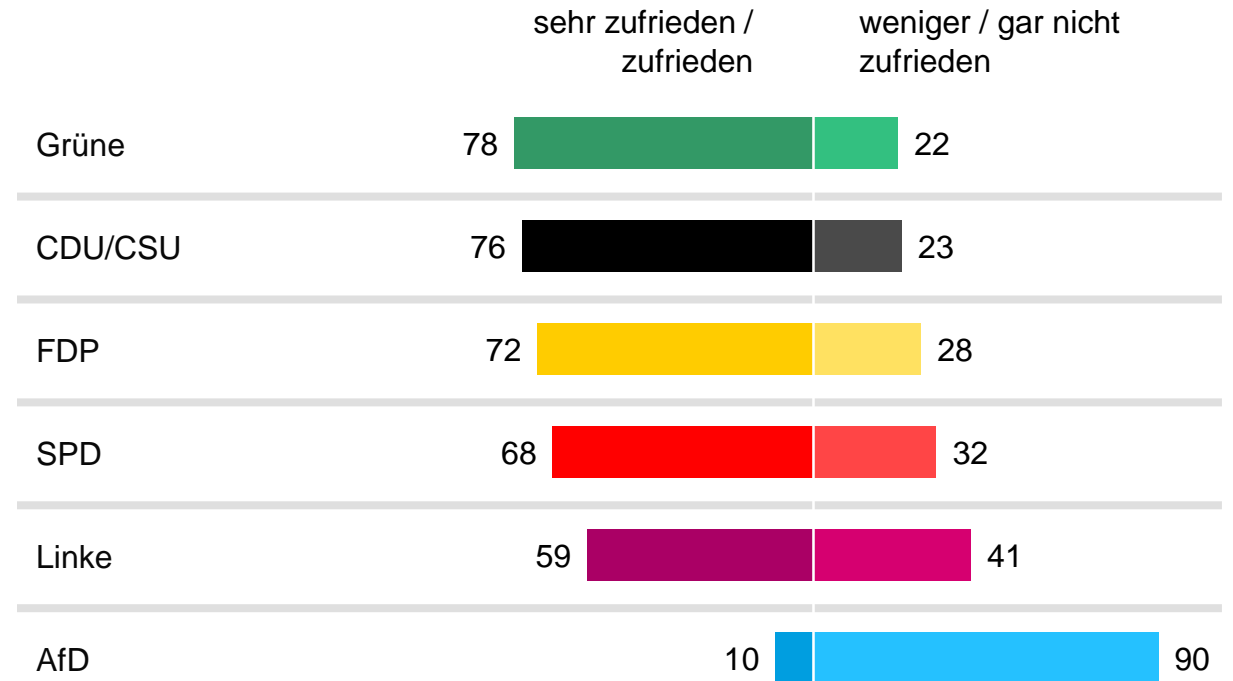
Demokratiezufriedenheit nach...



Sind Sie mit der Art und Weise, wie die Demokratie in Deutschland funktioniert alles in allem...?



Parteianhänger



Sind Sie mit der Art und Weise, wie die Demokratie in Deutschland funktioniert alles in allem...?

Zufriedenheit mit dem Funktionieren der Demokratie nach Glaubwürdigkeit des öffentlich-rechtlichen Rundfunks



halte die Informationen in den deutschen Medien
für glaubwürdig

sehr zufrieden / zufrieden

weniger / gar nicht zufrieden



halte die Informationen in den deutschen Medien
nicht für glaubwürdig



Sind Sie mit der Art und Weise, wie die Demokratie in Deutschland funktioniert alles in allem...?